

# Finanzen und Steuern

## Personal des öffentlichen Dienstes



**2015**

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 23. Juni 2016  
Artikelnummer: 2140600157004

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon: +49 (0) 611 / 75 43 16

© **Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2016**  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

# Inhalt

## Textteil

- I Vorbemerkung
- II Begriffserläuterungen
- III Zuordnungsübersicht der staatlichen und kommunalen Aufgabenbereiche

## Tabellenteil

### 1 Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber

- 1.1 Öffentlicher Gesamthaushalt und sonstige öffentliche Einrichtungen
  - 1.1.1 Gesamtübersicht am 30.06.2015 nach Beschäftigungsbereichen
  - 1.1.2 Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen
  - 1.1.3 Beschäftigte des öffentlichen Gesamthaushalts am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen
  - 1.1.4 Beschäftigte der sonstigen öffentlichen Einrichtungen am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen
- 1.2 Öffentlicher Dienst und öffentlich bestimmte Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform
  - 1.2.1 Gesamtübersicht am 30.06.2015 nach Beschäftigungsbereichen
  - 1.2.2 Beschäftigte des Bundesbereichs am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen
  - 1.2.3 Beschäftigte des Landesbereichs am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen
  - 1.2.4 Beschäftigte des kommunalen Bereichs am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen

### 2 Personal des öffentlichen Dienstes

- 2.1 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen
  - 2.2.1 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Einstufungen und Beschäftigungsbereichen
  - 2.2.2 Vollzeitbeschäftigte am 30.06.2015 nach Einstufungen und Beschäftigungsbereichen
  - 2.2.3 Teilzeitbeschäftigte am 30.06.2015 nach Einstufungen und Beschäftigungsbereichen
  - 2.2.4 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2015 nach Einstufungen und Beschäftigungsbereichen
- 2.3.1 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Alter und Beschäftigungsbereichen
- 2.3.2 Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen am 30.06.2015 nach Alter und Beschäftigungsbereichen
- 2.3.3 Arbeitnehmer am 30.06.2015 nach Alter und Beschäftigungsbereichen
- 2.4 Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen am 30.06.2015 nach Familienstand im Familienzuschlag und Beschäftigungsbereichen
- 2.5 Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen am 30.06.2015 nach Zahl der im Familienzuschlag zu berücksichtigenden Kinder und Beschäftigungsbereichen
- 2.6.1 Durchschnittliche Brutto-Monatsbezüge der Beschäftigten im Juni 2015 nach Beschäftigungsverhältnis, Einstufungen und Beschäftigungsbereichen
- 2.6.2 Durchschnittliche Brutto-Monatsbezüge des Vollzeitäquivalents der Beschäftigten im Juni 2015 nach Beschäftigungsverhältnis, Einstufungen und Beschäftigungsbereichen
- 2.7 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Beschäftigungsverhältnis, Arbeitsort und Beschäftigungsbereichen
  - 2.8.1 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsbereichen
  - 2.8.2 Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsbereichen
  - 2.8.3 Arbeitnehmer am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsbereichen
- 2.9 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Altersgruppen

### **3 Personal des öffentlichen Dienstes im Bundesbereich**

- 3.1.1 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis
- 3.1.2 Vollzeitbeschäftigte am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis
- 3.1.3 Teilzeitbeschäftigte am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis
- 3.1.4 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis
- 3.2 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Einzelplänen des Bundeshaushalts und Beschäftigungsverhältnis
- 3.3 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Alter und Beschäftigungsbereichen
- 3.4 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Laufbahngruppen und Beschäftigungsbereichen

### **4 Personal des öffentlichen Dienstes im Landesbereich**

- 4.1.1 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis
- 4.1.2 Vollzeitbeschäftigte am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis
- 4.1.3 Teilzeitbeschäftigte am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis
- 4.1.4 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis
- 4.2 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Ländern
- 4.3 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2015 nach Beschäftigungsbereichen, Aufgabenbereichen und Ländern

### **5 Personal des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich**

- 5.1.1 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis
- 5.1.2 Vollzeitbeschäftigte am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis
- 5.1.3 Teilzeitbeschäftigte am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis
- 5.1.4 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis
- 5.2 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Ländern
- 5.3 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2015 nach Beschäftigungsbereichen, Aufgabenbereichen und Ländern

### **6 Personal des öffentlichen Dienstes im Bereich der Sozialversicherung**

- 6.1 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Beschäftigungsverhältnis
- 6.2 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Arbeitsort und Beschäftigungsverhältnis

### **7 Ausgewählte Personalgruppen des öffentlichen Dienstes**

- 7.1 Beschäftigte in Ausbildung am 30.06.2015 nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen
- 7.2 Arbeitnehmer mit Zeitvertrag am 30.06.2015 nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen
- 7.3 Richter/-innen und Staatsanwälte/Staatsanwältinnen am 30.06.2015 nach Beschäftigungsbereichen und Besoldungsgruppen
- 7.4 Beamte/Beamtinnen im Bereich der Besoldungsordnung C und W am 30.06.2015 nach Besoldungsgruppen
- 7.5 Entwicklung des Vollzeitäquivalents der Beschäftigten in den Kernhaushalten des Bundes und der Länder im Aufgabenbereich Polizei nach Beschäftigungsverhältnis und Ländern
- 7.6 Beschäftigte im Landesbereich im Aufgabenbereich „Allgemeinbildende und berufliche Schulen“ (ohne „Unterrichtsverwaltung“, „Sonstige schulische Aufgaben“ und „Personal in Ausbildung“) am 30.06.2015 nach Beschäftigungsverhältnis und Einstufungen

## **8 Entwicklung des Personalstandes**

- 8.1.1 Beschäftigte des öffentlichen Dienstes
- 8.1.2 Vollzeitbeschäftigte des öffentlichen Dienstes
- 8.1.3 Teilzeitbeschäftigte des öffentlichen Dienstes
- 8.1.4 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes

## **9 Personal des öffentlichen Dienstes im früheren Bundesgebiet und den neuen Ländern**

- 9.1 Beschäftigte am 30.06.2015 im früheren Bundesgebiet  
nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen
- 9.2 Beschäftigte am 30.06.2015 in den neuen Ländern  
nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen

## **Anhang**

### **Qualitätsbericht**

- 1 Allgemeine Angaben zur Statistik
- 2 Inhalte und Nutzerbedarf
- 3 Methodik
- 4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit
- 5 Aktualität und Pünktlichkeit
- 6 Vergleichbarkeit
- 7 Kohärenz
- 8 Verbreitung und Kommunikation

## Zeichenerklärung

- 0 = (nach Rundung) nichts vorhanden      X = Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

## Abkürzungen

- DO-Angestellte      = Dienstordnungsangestellte (Angestellte mit Beamtenbesoldung und -versorgung bei Sozialversicherungsträgern)
- BGBI.      = Bundesgesetzblatt
- Gv.      = Gemeindeverbände
- Fkz      = staatliche Funktionskennziffer
- TVöD      = Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst.  
Er schließt den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) mit ein.
- Ü      = übergeleitete Beschäftigte
- E      = Entgeltgruppe
- A, B, C, R, W      = Besoldungsordnungen für Beamte, Richter, Soldaten und DO-Angestellte
- EUR      = Euro

## I Vorbemerkung

Aus Geheimhaltungsgründen wird ein Rundungsverfahren auf alle Tabellen angewendet. Jede absolute Fallzahl wird auf ein Vielfaches von 5 auf- oder abgerundet (ausführliche Erläuterungen siehe Qualitätsbericht im Anhang).

### **Aufbau des Tabellenteils:**

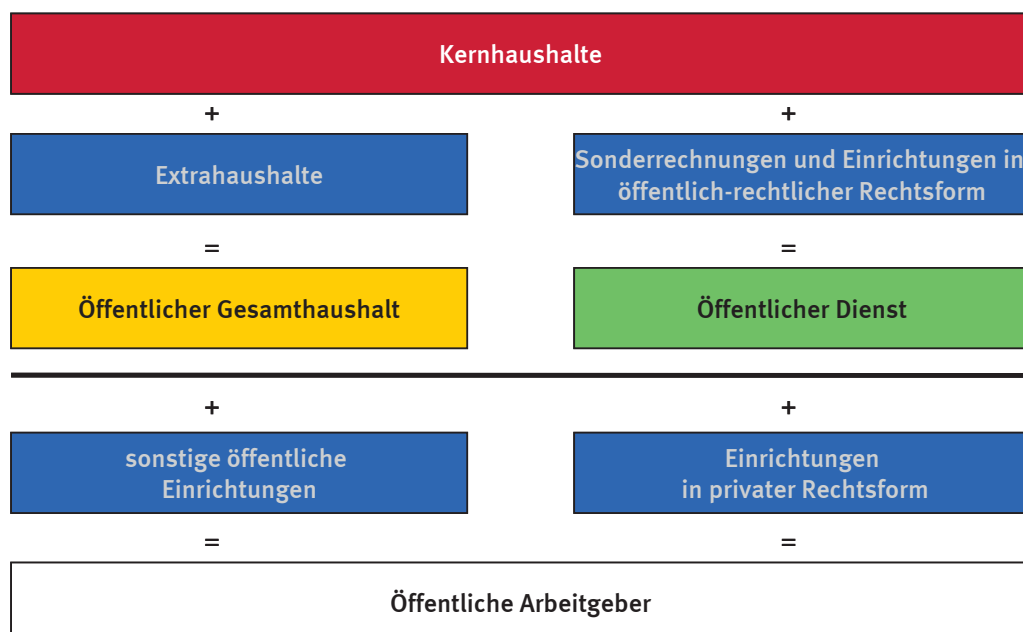
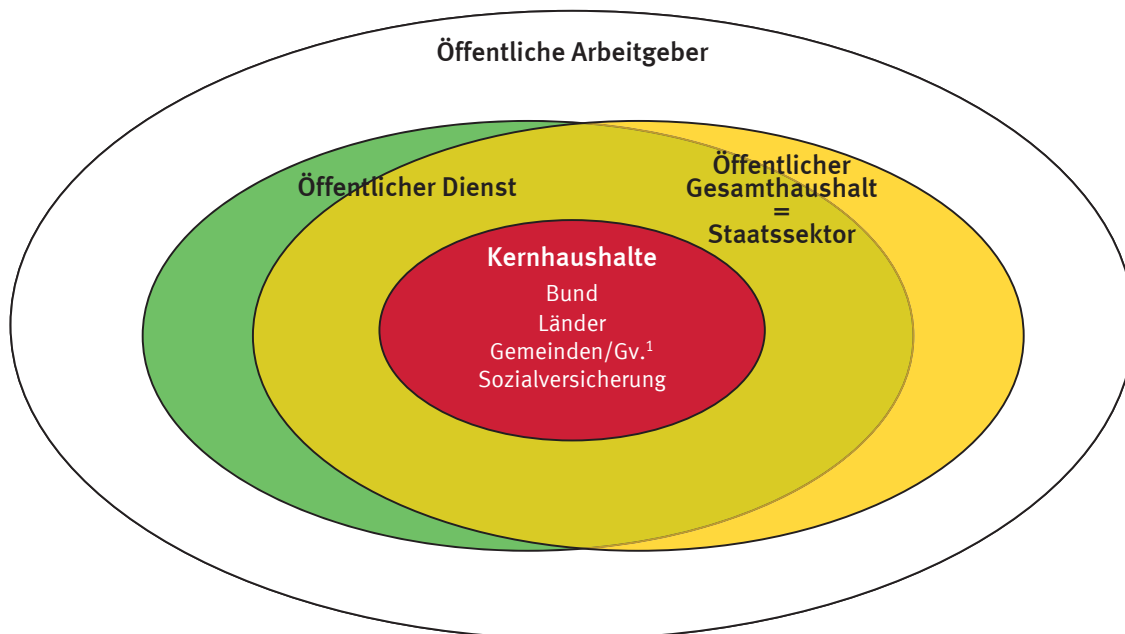
Tabellenteil 1 enthält Ergebnisse für die Gesamtheit der „öffentlichen Arbeitgeber“. Tabelle 1.1 liefert eine weitere Unterteilung in den „öffentlichen Gesamthaushalt“ und stellt daher die geeignete Datengrundlage für Vergleiche mit den Finanzstatistiken und für internationale Vergleiche dar. Tabelle 1.2 untergliedert die „öffentlichen Arbeitgeber“ in den „öffentlichen Dienst“ und „privatrechtliche Einrichtungen“.

Die Tabellenteile 2 bis 9 liefern Ergebnisse für den „öffentlichen Dienst“. Tabellenteil 2 enthält Zahlen zum gesamten öffentlichen Dienst. Tabellenteil 3 bietet Daten zum Bundesbereich, Tabellenteil 4 zum Landesbereich, Tabellenteil 5 zum kommunalen Bereich und Tabellenteil 6 zur Sozialversicherung. In Tabellenteil 7 sind ausgewählte Personengruppen dargestellt und Tabellenteil 8 enthält Zeitreihen. Zahlen zum früheren Bundesgebiet und den neuen Ländern sind im Tabellenteil 9 verfügbar.

## II Begriffserläuterungen

**Schalenkonzzept in der Personalstandstatistik:** Mit der Personalstandstatistik zum 30. Juni 2011 ändert sich das Konzept, nach dem die Ergebnisse der Statistik veröffentlicht werden. Hintergrund dieser Änderungen ist der Ausgliederungsprozess von öffentlichen Aufgaben aus der Kernverwaltung der Gebietskörperschaften in rechtlich selbstständige Einrichtungen. In der Personalstandstatistik hatte dies zur Folge, dass immer mehr Einrichtungen im mittelbaren öffentlichen Dienst und bei Einrichtungen in privater Rechtsform nachgewiesen wurden. Um die Vergleichbarkeit der Daten im Zeitverlauf und über die Grenzen der Bundesländer hinweg zu verbessern, ist eine Integration dieser Einheiten notwendig. In Abstimmung mit den Finanzstatistiken wurden daher die Darstellungsbereiche überarbeitet. Neben dem öffentlichen Dienst, den öffentlichen Arbeitgebern und den Kernhaushalten wird ab 2011 auch der öffentliche Gesamthaushalt dargestellt. Dieser bietet eine erweiterte Darstellung für Vergleiche mit den Finanzstatistiken. Derartige Vergleiche waren bisher nur auf Ebene der Kernhaushalte möglich. Der öffentliche Gesamthaushalt wird aus den Konzepten der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen abgeleitet. Er entspricht institutionell dem Staatssektor und kann daher besser für internationale Vergleiche herangezogen werden. Eine Untergliederung des öffentlichen Dienstes in unmittelbaren und mittelbaren öffentlichen Dienst wird nicht mehr vorgenommen. Das sogenannte Schalenkonzept verdeutlicht die unterschiedlichen Darstellungsbereiche der Personalstandstatistik.

### Schalenkonzzept in der Personalstandstatistik



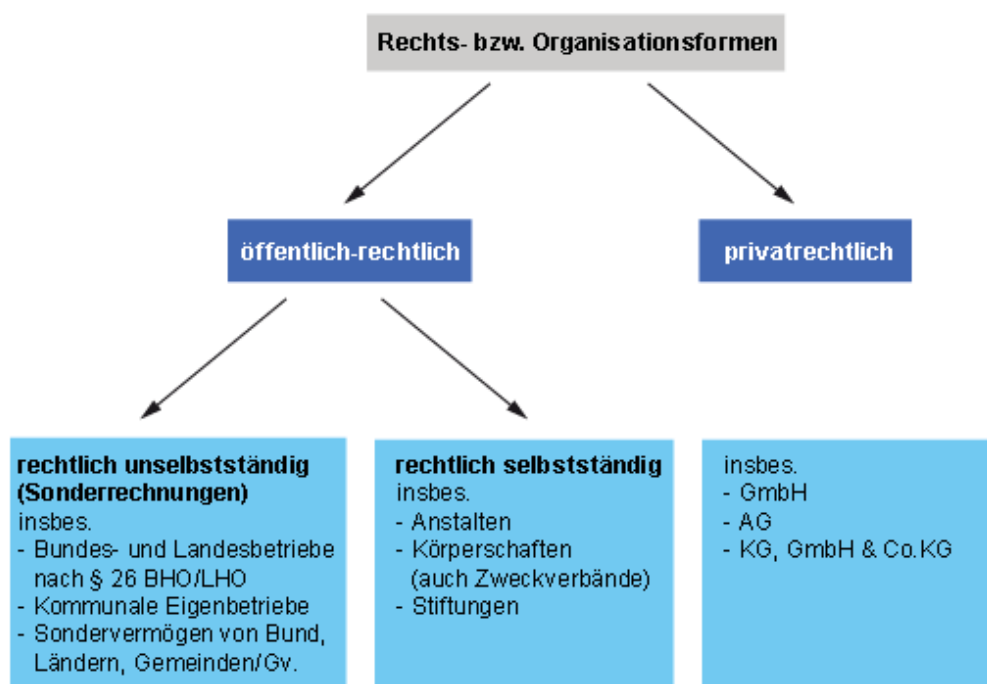
**Öffentliche Arbeitgeber:** Die öffentlichen Arbeitgeber entsprechen dem öffentlichen Bereich in den Finanzstatistiken. Sie umfassen neben dem [öffentlichen Dienst](#) auch die [Einrichtungen in privater Rechtsform](#) mit überwiegend öffentlicher Beteiligung. In der Darstellungsform der Finanzstatistik umfassen sie den [öffentlichen Gesamthaushalt](#) und die [sonstigen öffentlichen Einrichtungen](#). Damit entsprechen die öffentlichen Arbeitgeber hinsichtlich der einbezogenen Erhebungseinheiten dem öffentlichen Sektor in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

**Kernhaushalte:** Alle Ämter, Behörden, Gerichte und Einrichtungen, für die in den Haushaltsplänen des Bundes, der Länder, der Gemeinden/Gemeindeverbände und der Sozialversicherungsträger die Ausgaben und Einnahmen brutto veranschlagt und Personalausgaben ausgewiesen werden.

**Öffentliche Fonds, Einrichtungen und Unternehmen:** Als öffentliche Fonds, Einrichtungen und Unternehmen werden Einheiten bezeichnet, die meist infolge der Ausgliederung von öffentlichen Aufgaben aus der Kernverwaltung entstanden sind und ihre Finanzwirtschaft in einem separaten Rechnungswesen außerhalb der [Kernhaushalte](#) führen. Daneben können öffentliche Fonds, Einrichtungen und Unternehmen durch Neugründungen entstehen oder dadurch, dass die Kernhaushalte an bereits existierenden Unternehmen die Mehrheit der Kapital- oder Stimmrechte erwerben.

Öffentliche Fonds, Einrichtungen und Unternehmen sind dadurch gekennzeichnet, dass die Kernhaushalte mit mehr als 50 % der Kapital- oder Stimmrechte – unmittelbar oder mittelbar – beteiligt sind. Sie können in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form geführt werden. Die Abbildung zeigt die häufigsten Rechts- bzw. Organisationsformen.

### Rechts- /Organisationsformen öffentlicher Fonds, Einrichtungen und Unternehmen



© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2012

Charakteristisch für öffentliche Fonds, Einrichtungen und Unternehmen ist, dass ihre Einnahmen und Ausgaben nicht im Kernhaushalt des Eigners enthalten sind. Sie verfügen über eine eigene Rechnungsführung (eigener Haushalts- oder Wirtschaftsplan). Im Haushaltsplan des Eigners erscheinen nur noch die Zuführungen des Eigners an die ausgegliederten Einheiten und die Ablieferungen der ausgegliederten Einheiten an den Eigner.

Unter dem Gesichtspunkt der Sektorzugehörigkeit nach dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) lassen sich die öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen in [Extrahaushalte](#) und in [sonstige öffentliche Einrichtungen](#) untergliedern.

**Sonderrechnungen:** Dieser Begriff wird in den Finanz- und Personalstatistiken als Synonym für rechtlich unselbstständige Einheiten in öffentlich-rechtlicher Rechtsform verwendet, die über eine eigene Wirtschafts-/Rechnungsführung verfügen, deren Einnahmen und Ausgaben also nicht im Kernhaushalt enthalten sind. Zu den Sonderrechnungen zählen Bundesbetriebe und Landesbetriebe nach § 26 BHO/LHO, kommunale Eigenbetriebe sowie Sondervermögen (vgl. Abbildung: Rechts- und Organisationsformen öffentlicher Fonds, Einrichtungen und Unternehmen).

**Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform:** Rechtlich selbstständige Körperschaften, Anstalten und öffentlich-rechtliche Stiftungen, die unter der Aufsicht des Bundes, der Länder oder der Gemeinden/Gemeindeverbände stehen einschließlich Zweckverbände aber ohne Sozialversicherungsträger und Bundesagentur für Arbeit. Letztere werden den Kernhaushalten zugerechnet (vgl. Abbildung: Rechts- und Organisationsformen öffentlicher Fonds, Einrichtungen und Unternehmen). Kirchen, Geschäftsbanken, Rundfunk- und Fernsehanstalten zählen nicht zu den öffentlichen Arbeitgebern und sind daher in der Personalstandstatistik nicht enthalten. Gleiches gilt für Kammern und Verbände mit überwiegend nicht öffentlichen Mitgliedern.



**Öffentlicher Dienst:** In den Personalstatistiken umfasst der öffentliche Dienst das Personal aller [Kernhaushalte](#), [Sonderrechnungen](#) und der [Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform](#). Das Personal der [Einrichtungen in privater Rechtsform](#) zählt nicht zum öffentlichen Dienst.

**Einrichtungen in privater Rechtsform:** Rechtlich selbstständige privatrechtliche Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, an denen die öffentliche Hand mit mehr als 50% unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist (vgl. Abbildung: Rechts- und Organisationsformen [öffentlicher Fonds, Einrichtungen und Unternehmen](#)).

**Extrahaushalte:** Der Begriff „Haushalt“ wird hier institutionell, im Sinne von Einheit verwendet.

Die Extrahaushalte umfassen alle [öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen](#), die im Sinne des europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 95) zum [Sektor Staat](#) zählen.

Dafür müssen folgende Kriterien erfüllt sein:

1. Es muss sich um eine institutionelle Einheit handeln
2. Diese institutionelle Einheit muss vom Staat kontrolliert werden (öffentliche Kontrolle)
3. Diese institutionelle und öffentlich kontrollierte Einheit muss überwiegend vom Staat finanziert werden (öffentliche Finanzierung)

**Öffentlicher Gesamthaushalt:** Der öffentliche Gesamthaushalt umfasst neben den [Kernhaushalten](#) auch die [Extrahaushalte](#) von Bund, Ländern, Gemeinden/Gv. und der Sozialversicherung. Der öffentliche Gesamthaushalt im Sinne des Schalenkonzepts entspricht damit hinsichtlich der einbezogenen Erhebungseinheiten dem [Sektor Staat](#) in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR). Unterschiede bestehen allerdings hinsichtlich des Beschäftigtenbegriffs. Während die VGR die weitere Abgrenzung der Erwerbstätigenrechnung nutzen, ist der Beschäftigtenbegriff der Personalstandstatistik enger gefasst. Die Unterschiede sind im Qualitätsbericht näher erläutert. Um diese Unterschiede deutlich zu machen, werden verschiedene Begriffe – „Staatssektor“ in den VGR und „öffentlicher Gesamthaushalt“ in den Finanz- und Personalstatistiken – verwendet.

**Sektor Staat:** Das europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) unterteilt die Volkswirtschaft in fünf Sektoren: Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (Sektor 11), Finanzielle Kapitalgesellschaften (S.12), Staat (S.13), Private Haushalte (S.14), Private Organisationen ohne Erwerbszweck (S.15). Einige Sektoren sind weiter untergliedert. Der Staatssektor umfasst die vier Teilsektoren Bund (S.1311), Länder (S.1312), Gemeinden (S.1313) und Sozialversicherung (S.1314).

In der Begrifflichkeit der Finanz- und Personalstatistiken umfasst er die [Kernhaushalte](#) und [Extrahaushalte](#) von Bund, Ländern, Gemeinden/Gv. und der Sozialversicherung.

**Sonstige öffentliche Einrichtungen:** Öffentliche Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, die nicht zum [Sektor Staat](#) zählen. Sie gehören dem Sektor nicht-finanzielle Kapitalgesellschaften (S.11) oder dem Sektor finanzielle Kapitalgesellschaften (S.12) an.

**Ebene:** Mit der Einführung des [Schalenkonzepts](#) wird auch die Darstellungsweise hinsichtlich der Aufteilung auf die staatlichen Ebenen an die Konzepte der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen angepasst. Die öffentlichen Arbeitgeber werden in die vier Ebenen „[Bundesbereich](#)“, „[Landesbereich](#)“, „[kommunaler Bereich](#)“ und „[Sozialversicherung](#) (einschl. Bundesagentur für Arbeit)“ aufgeteilt. Die früher als „mittelbarer öffentlicher Dienst“ veröffentlichten Einrichtungen sind auf diese vier Ebenen aufgeteilt. Gleiches gilt für die früher als „mittelbare und gemischte Beteiligungen“ nachgewiesenen Einrichtungen in privater Rechtsform.

**Bundesbereich:** [Kernhaushalt](#) und [Sonderrechnungen](#) (einschließlich Bundeseisenbahnvermögen) des Bundes sowie [Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform](#), die unter der Rechtsaufsicht des Bundes stehen, ohne Sozialversicherungsträger und Bundesagentur für Arbeit ([öffentlicher Dienst](#) im Bundesbereich). Hinzu kommen die [Einrichtungen in privater Rechtsform](#), die sich mehrheitlich im Besitz des Bundes befinden ([öffentliche Arbeitgeber](#) im Bundesbereich).

**Landesbereich:** [Kernhaushalt](#) und [Sonderrechnungen](#) des Landes sowie [Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform](#), die unter der Aufsicht der Länder stehen und staatliche Aufgaben erfüllen, ohne Sozialversicherungsträger ([öffentlicher Dienst](#) im Landesbereich). Hinzu kommen die [Einrichtungen in privater Rechtsform](#), die sich mehrheitlich im Besitz der Länder befinden ([öffentliche Arbeitgeber](#) im Landesbereich).

**Kommunaler Bereich:** [Kernhaushalte](#) und [Sonderrechnungen](#) der Gemeinden, Gemeindeverbände, sowie [Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform](#) mit kommunalen Aufgaben einschließlich der Zweckverbände, ([öffentlicher Dienst](#) im kommunalen Bereich). Hinzu kommen die [Einrichtungen in privater Rechtsform](#), die sich mehrheitlich im Besitz der Kommunen befinden. ([öffentliche Arbeitgeber](#) im kommunalen Bereich).

**Sozialversicherung:** Die Ebene der Sozialversicherung umfasst die folgenden Sozialversicherungsträger:

- die Bundesagentur für Arbeit als Träger der Arbeitsförderung (Arbeitslosenversicherung),
- die gesetzlichen Krankenkassen (Allgemeine Ortskrankenkassen, Ersatzkassen, Betriebskrankenkassen, Innungskrankenkassen einschließlich der Pflegekassen, die den Krankenkassen angeschlossen sind),
- die Deutsche Rentenversicherung Bund und die Regionalträger (frühere Landesversicherungsanstalten),
- die gewerblichen und landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften sowie die Unfallkassen von Bund, Ländern und Gemeinden/Gv.

Daneben gibt es noch die Knappschaft-Bahn-See und die landwirtschaftliche Sozialversicherung, die für ihre Versicherten jeweils mehrere Zweige der Sozialversicherung bündeln.

**Aufgabenbereich:** Den Aufgabenbereichen liegen die in den öffentlichen Haushalten verwendeten Systematiken zu Grunde. Für Bund und Länder ist dies der jeweils geltende staatliche Funktionenplan. In den Jahren 2012 und 2013 kommen beim Bund und den einzelnen Ländern auf Grund einer Übergangsregelung unterschiedliche Versionen des Funktionenplans zum Einsatz. In der Fachserie 14 Reihe 6 werden die Ergebnisse ab 2012 vollständig nach dem neuen Funktionenplan nachgewiesen. Im [kommunalen Bereich](#) werden die Produktgruppen aus dem doppelischen Rechnungswesen verwendet. Die bei kameral buchenden Gemeinden verwendeten Gliederungsnummern werden in Produktgruppen umgeschlüsselt. Die Zusammenfassung der staatlichen und kommunalen Aufgabenbereiche wird entsprechend dem Schlüssel der Finanzstatistik vorgenommen (siehe hierzu die Übersicht über die funktionelle Zuordnung).

**Vollzeitbeschäftigte:** Beschäftigte, deren regelmäßige Arbeitszeit die übliche volle Wochenarbeitsstundenzahl (bei Lehrkräften entsprechende Anzahl von Wochenlehrstunden) beträgt. Als Vollzeitbeschäftigte gelten auch diejenigen, deren Arbeitszeit aus arbeitsmarktpolitischen Gründen auf Grundlage eines Anwendungstarifvertrags verkürzt wurde, die ansonsten aber die für sie tarifvertraglich höchst mögliche Arbeitszeit vereinbart haben. Nicht enthalten sind Beschäftigte in [Altersteilzeit](#), auch wenn sie sich in der Arbeitsphase des [Blockmodells](#) befinden.

**Teilzeitbeschäftigte:** Beschäftigte, deren regelmäßige Arbeitszeit weniger als die übliche volle Wochenarbeitszeit eines [Vollzeitbeschäftigten](#) beträgt (einschl. aller [Altersteilzeitbeschäftigten](#) unabhängig vom gewählten Modell).

**Altersteilzeit** ermöglicht älteren Beschäftigten eine frühere Beendigung des aktiven Berufslebens ([Blockmodell](#)) oder einen gleitenden Übergang in den Ruhestand ([Teilzeitmodell](#)). Altersteilzeit kann überwiegend mit Beschäftigten, die das 55. Lebensjahr vollendet haben, vereinbart werden. Während der Gesamtlaufzeit der Altersteilzeit wird die Arbeitszeit auf die Hälfte der bisherigen Arbeitszeit reduziert. In der Personalstandstatistik werden alle Altersteilzeitbeschäftigten als Teilzeitbeschäftigte nachgewiesen, unabhängig davon, welches Modell gewählt wurde und in welcher Phase sie sich befinden.

**Phasen der Altersteilzeit im Blockmodell:** Beim Blockmodell der [Altersteilzeit](#) wird in der ersten Hälfte der gesamten Altersteilzeit die vorherige Arbeitszeit bei gekürzten Bezügen beibehalten (Arbeitsphase). In der zweiten Hälfte der Altersteilzeit ist der Beschäftigte vom Dienst freigestellt (Freistellungsphase). Die gekürzten Bezüge werden dabei weiter gezahlt.

**Altersteilzeit im Teilzeitmodell:** Beim Teilzeitmodell der [Altersteilzeit](#) beträgt die Arbeitszeit über die gesamte Laufzeit der Altersteilzeit die Hälfte der vorherigen Arbeitszeit bei gekürzten Bezügen.

**Arbeitszeitfaktor:** Der Faktor gibt den Umfang der vereinbarten Arbeitszeit, bezogen auf die Arbeitszeit eines [Vollzeitbeschäftigten](#), an. Bei Lehrkräften gilt die entsprechende Anzahl von Wochenlehrstunden. Der Arbeitszeitfaktor wird zur Berechnung der [Vollzeitäquivalente](#) verwendet. Tarifliche Vereinbarungen, die die Arbeitszeit von Vollzeitbeschäftigten bei gleichzeitiger Absenkung der Bezüge beschränken, führen zu einer Absenkung des Arbeitszeitfaktors. Da die Arbeitszeiten, die mit einem Arbeitszeitfaktor von 100 % korrespondieren vertraglich oder gesetzlich unterschiedlich festgelegt sind, kann das Arbeitsvolumen (in Stunden) nicht mit Hilfe dieses Faktors errechnet werden.

**Vollzeitäquivalente:** Bei der Ermittlung von Vollzeitäquivalenten werden [Teilzeitbeschäftigte](#) nur mit ihrem Anteil an der Arbeitszeit eines [Vollzeitbeschäftigten](#) berücksichtigt. Beschäftigte in [Altersteilzeit](#) fließen jeweils mit der Hälfte ihrer regulären Arbeitszeit ein, unabhängig davon, ob sie sich in der Arbeits- oder Freistellungsphase befinden. [Auszubildende](#) gehen in die Berechnung überwiegend als Vollzeitbeschäftigte ein. Die Vollzeitäquivalente werden mit Hilfe des [Arbeitszeitfaktors](#) berechnet.

**Geringfügig Beschäftigte:** Beschäftigungsverhältnisse im Sinne der Sozialversicherung (§ 8 Abs. 1 Nr. 1 SGB IV), wenn das Arbeitsentgelt aus dieser Beschäftigung regelmäßig im Monat 450 Euro nicht übersteigt. Es sind nur geringfügig Beschäftigte enthalten, bei denen es sich um die einzige Erwerbsquelle handelt.

**Ohne Bezüge Beurlaubte:** Beschäftigte, die beispielsweise zur Betreuung von Kindern (z.B. Elternzeit) oder pflegebedürftigen Angehörigen, für eine Tätigkeit außerhalb der Verwaltung des Dienstherrn, aus Arbeitsmarktgründen, zur Bewerbung um ein Mandat oder zur Ausübung eines Mandates ohne Bezüge beurlaubt werden.

**Bezieher und Bezieherinnen von Amtsgehalt:** Dies sind beispielsweise der Bundespräsident, die Bundeskanzlerin, die Ministerpräsidenten, Minister, Ministerinnen und Parlamentarischen Staatssekretäre und -sekretärinnen. Sie werden in der Personalstandstatistik in der Regel den [Beamten und Beamtinnen](#) zugeordnet (Ausnahme: Tabelle 2.1 bietet einen getrennten Nachweis).

**Beamtinnen und Beamte:** Bedienstete, die - auf Lebenszeit, Zeit, Probe, Widerruf - durch eine Ernennungsurkunde in das Beamtenverhältnis berufen worden sind.

**Richterinnen und Richter:** Berufsrichter und -richterinnen im Sinne des Deutschen Richtergesetzes, die sowohl bei Gerichten als auch Behörden (z. B. Ministerien) tätig sein können.

**Soldatinnen und Soldaten:** Berufs- und Zeitsoldaten und -soldatinnen der Bundeswehr im Sinne des Gesetzes über die Rechtsstellung der Soldaten (Soldatengesetz). Freiwillig Wehrdienstleistende werden nicht nachgewiesen.

**Öffentlich-rechtliches Dienstverhältnis:** Unter dem Begriff werden hier [Beamtinnen und Beamte](#), [Richterinnen und Richter](#), [Soldatinnen und Soldaten](#) sowie [Bezieher und Bezieherinnen von Amtsgehalt](#) zusammengefasst.

**Arbeitnehmer:** In einem privatrechtlichen Arbeitsvertragsverhältnis Beschäftigte. Hierunter fallen Angestellte sowie Arbeiterinnen und Arbeiter, nicht aber [Beamtinnen und Beamte](#). Arbeitnehmer in [Ausbildung](#) und mit [Zeitvertrag](#) sind jeweils enthalten. [Geringfügig Beschäftigte](#) werden hingegen nur nachrichtlich ausgewiesen und sind bei den Arbeitnehmern nicht enthalten. Personen, die Freiwilligendienste ableisten oder „Arbeitsgelegenheiten mit Aufwandsentschädigung“ (Ein-Euro-Jobs) wahrnehmen, sind generell nicht enthalten.

**Dienstordnungsangestellte (DO-Angestellte):** Angestellte mit Beamtenbesoldung, die aufgrund einer Dienstordnung bei einem Sozialversicherungsträger beschäftigt sind, einschl. DO-Angestellte in Ausbildung. Sie werden, wenn nichts anderes angegeben ist, bei den [Arbeitnehmern](#) nachgewiesen.

**Personal in Ausbildung:** [Beamtinnen und Beamte](#) in Ausbildung sind Bedienstete, die den vorgeschriebenen bzw. üblichen Vorbereitungsdienst ableisten (Referendare, Inspektor- und Assistentenwärter). Zu den [Arbeitnehmern](#) in Ausbildung gehören Auszubildende für Berufe nach dem Berufsbildungsgesetz, ferner Pflegepersonal in Ausbildung, Referendare, die den Vorbereitungsdienst im Angestelltenverhältnis ableisten, Personen, die für eine Ausbildung im Beamtenverhältnis vorbereitet werden (z.B. Dienstanfänger) und Praktikanten mit Ausbildungsvertrag (Berufspraktikanten im Anerkennungsjahr). Wegen des Erhebungsstichtags 30. Juni wird die Ausbildungsleistung des öffentlichen Dienstes nur unvollständig wiedergegeben.

**Arbeitnehmer mit Zeitvertrag:** [Arbeitnehmer](#) in einem befristeten privatrechtlichen Arbeitsvertragsverhältnis. [Geringfügig Beschäftigte](#) und [Auszubildende](#) werden in der Personalstandstatistik gesondert ausgewiesen und sind nicht in der Zahl der Arbeitnehmer mit Zeitvertrag enthalten.

**Laufbahngruppen:** Je nach Bildungsabschluss werden [Beamtinnen und Beamte](#) in verschiedene Laufbahngruppen eingestuft. In Folge der Föderalismusreform gibt es bei Bund und Ländern keine einheitlichen Laufbahngruppen mehr. Eine länderübergreifende Darstellung von Laufbahngruppen ist daher nicht mehr möglich. Der Tabellenteil 3 „Bundesbereich“ bietet noch eine Unterteilung des Personals nach Laufbahngruppen.

**Einstufung:** Die Beschäftigten sind bei den einzelnen beamtenrechtlichen Besoldungsgruppen oder tarifvertraglichen Entgeltgruppen des TVöD/TV-L nachgewiesen, die für die Auszahlung der Bezüge zum Zeitpunkt des Berichtsstichtags maßgeblich waren.

**Familienzuschlag:** Für [Beamte, Beamtinnen, Richter und Richterinnen](#) sowie für [Soldaten und Soldatinnen](#) wird neben dem Grundgehalt ein Familienzuschlag gezahlt. Seine Höhe ist abhängig vom Familienstand und der Zahl der berücksichtigten Kinder.

**Bruttomonatsverdienst:** Es werden die durchschnittlichen steuerpflichtigen Bruttoverdienste im Berichtsmonat Juni nachgewiesen. Hierzu gehören:

- Tabellenentgelte, Grundgehälter
- Familienzuschläge
- Zulagen, Zuschläge (einschl. dem steuerfreien Aufstockungsbetrag bei Altersteilzeit),
- Vermögenswirksame Leistungen (nur Arbeitgeberanteil),
- Mehrarbeitsvergütung,
- monatlich ausbezahlte Sonderzahlung.

Einmalzahlungen (z.B. Urlaubsgeld, einmal jährlich ausbezahlte Sonderzahlung, Leistungsprämien) sowie steuerpflichtige Hinzurechnungsbeträge (z.B. Dienstwohnung, Leistungen des Arbeitgebers für die Zusatzversorgung) sind nicht enthalten.

### III Zuordnungsübersicht der staatlichen und kommunalen Aufgabenbereiche

Haushaltssystematik 2012 Funktionenplan		Haushaltssystematik 2011 Produktrahmen	
Funktions- kennziffer (Fkz)	Staatlicher Aufgabenbereich	Produkt- gruppe (Pnr)	Vergleichbare kommunale Aufgabenbereiche (Produkte)
0	<u>Allgemeine Dienste</u>		
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung		
011	Politische Führung		
012	Innere Verwaltung	111 121	Verwaltungssteuerung und -service Statistik und Wahlen
014	Statistischer Dienst		
015	Zivildienst		
016	Hochbauverwaltung		
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben		
02	Auswärtige Angelegenheiten		
03	Verteidigung (nur Bund)		
031	Bundeswehrverwaltung		
032	Deutsche Verteidigungstreitkräfte		
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung		
042	Polizei		
043	Öffentliche Ordnung	122	Ordnungsangelegenheiten
044	Brandschutz	126	Brandschutz
045	Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	127 128	Rettungsdienst Katastrophenschutz
046	Wetterdienst		
05	Rechtsschutz		
051	Gerichte und Staatsanwaltschaften		
056	Justizvollzugsanstalten		
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben		
06	Finanzverwaltung		
061	Steuer- und Zollverwaltung		
062	Schulden-, Vermögens- und sonstige Finanzverwaltung		
1	<u>Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten</u>		
11/12	Allgemeinbildende und berufliche Schulen		
111	Unterrichtsverwaltung		
112	Öffentliche Grundschulen	211	Grundschulen
114	Öffentliche weiterführende allgemeinbildende Schulen (ohne Sonderschulen/Förderschulen)	212 213 214 215 216 217 218	Hauptschulen Kombinierte Grund- und Hauptschulen Schulformunabhängige Orientierungsstufe Realschulen Kombinierte Haupt- und Realschulen Gymnasien, Kollegs Gesamtschulen
124	Öffentliche Sonderschulen / Förderschulen des allgemeinbildenden Bereichs	221	Sonderschulen
127	Öffentliche berufliche Schulen	231	Berufliche Schulen
129	Sonstige schulische Aufgaben	243	Sonstige schulische Aufgaben
13	Hochschulen		
132	Hochschulkliniken		
133	Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien		
14	Förderung für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Weiterbildungsteilnehmende und dgl.	242	Fördermaßnahmen für Schüler
15	Sonstiges Bildungswesen	271 273	Volkshochschulen Sonstige Volksbildung
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen (ohne Wehrforschung und wehrtechnische Entwicklung)	251	Wissenschaft und Forschung

### III Zuordnungsübersicht der staatlichen und kommunalen Aufgabenbereiche

Haushaltssystematik 2012 Funktionenplan		Haushaltssystematik 2011 Produktrahmen	
Funktions- kennziffer (Fkz)	Staatlicher Aufgabenbereich	Produkt- gruppe (Pnr)	Vergleichbare kommunale Aufgabenbereiche (Produkte)
18/19	Kultur und Religion	252 253 261 262 263 272 281 523	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen Zoologische und Botanische Gärten Theater Musikpflege Musikschulen Büchereien Heimat- und sonstige Kulturpflege Denkmalschutz
2	<u>Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik</u>		
21	Verwaltung für soziale Angelegenheiten		
22	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicherung		
23	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u.ä.		
235	Soziale Einrichtungen	315	Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
24	Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen		
25	Arbeitsmarktpolitik		
26	Jugendhilfe nach dem SGB VIII (ohne Kindertagesbetreuung)	362 366 367	Jugendarbeit Einrichtungen der Jugendarbeit Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
27	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	361 365	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege Tageseinrichtungen für Kinder
28	Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz		
29	Sonstige soziale Angelegenheiten		
3	<u>Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung</u>		
31	Gesundheitswesen		
311	Gesundheitsverwaltung		
312	Krankenhäuser und Heilstätten	411 418	Krankenhäuser Kur- und Badeeinrichtungen
313	Arbeitsschutz		
314	Gesundheitsschutz	412 414	Gesundheitseinrichtungen Maßnahmen der Gesundheitspflege
32	Sport und Erholung	421 424 551	Förderung des Sports Sportstätten und Bäder Öffentliches Grün, Landschaftsbau
33	Umwelt- und Naturschutz		
34	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz		
4	<u>Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste</u>		
41	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie	522	Wohnungsbauförderung
42	Geoinformation, Raumordnung, und Landesplanung, Städtebauförderung	511 521	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen Bau- und Grundstücksordnung
43	Kommunale Gemeinschaftsdienste (ohne Straßenbeleuchtung, Abwasserversorgung und Abfallwirtschaft)	553 573	Friedhofs- und Bestattungswesen Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
5	<u>Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</u>		
51	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)		
52	Landwirtschaft und Ernährung	555	Land- und Forstwirtschaft
53	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei		

### III Zuordnungsübersicht der staatlichen und kommunalen Aufgabenbereiche

Haushaltssystematik 2012 Funktionenplan		Haushaltssystematik 2011 Produktrahmen	
Funktions- kennziffer (Fkz)	Staatlicher Aufgabenbereich	Produkt- gruppe (Pnr)	Vergleichbare kommunale Aufgabenbereiche (Produkte)
6	<u>Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen</u>		
61	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen		
62	Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz	552	Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe		
64	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung	531 532 533 534 535 537 538 545	Elektrizitätsversorgung Gasversorgung Wasserversorgung Fernwärmeversorgung Kombinierte Versorgung Abfallwirtschaft Abwasserbeseitigung Straßenreinigung
65	Handel und Tourismus	575	Tourismus
66	Geld- und Versicherungswesen		
68	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen		
69	Regionale Fördermaßnahmen	571	Wirtschaftsförderung
7	<u>Verkehrs- und Nachrichtenwesen</u>		
71	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens		
72	Straßen	541-544 546	Gemeinde-, Kreis-, Landes- und Bundesstraßen Parkeinrichtungen
73	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt		
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr		
741	Öffentlicher Personennahverkehr	547	ÖPNV
742	Eisenbahnen		
75	Luftfahrt		
77	Nachrichtenwesen		
771	Post und Telekommunikation		
79	Sonstiges Verkehrswesen	548	Sonstiger Personen- und Güterverkehr
8	<u>Finanzwirtschaft</u>		
81	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen		

# 1 Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber

## 1.1 Öffentlicher Gesamthaushalt und sonstige öffentliche Einrichtungen

### 1.1.1 Gesamtübersicht am 30.06.2015 nach Beschäftigungsbereichen

	Öffentliche Arbeitgeber				
	Öffentlicher Gesamthaushalt			sonstige öffentliche Einrichtungen	Insgesamt
	zusammen	Kernhaushalte	Extrahaushalte		
<b>Insgesamt</b>					
<b>Beschäftigte</b>					
Bundesbereich <sup>1</sup>	452 635	424 280	28 355	238 250	690 890
Landesbereich	2 097 065	1 725 230	371 835	404 030	2 501 095
kommunaler Bereich	1 255 565	1 114 580	140 985	962 945	2 218 510
Sozialversicherung <sup>2</sup>	379 475	361 740	17 735	28 365	407 845
Insgesamt	4 184 745	3 625 835	558 915	1 633 595	5 818 340
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>					
Bundesbereich <sup>1</sup>	403 630	381 065	22 565	210 800	614 435
Landesbereich	1 438 135	1 208 345	229 785	278 605	1 716 735
kommunaler Bereich	758 145	668 070	90 075	656 975	1 415 125
Sozialversicherung <sup>2</sup>	252 655	239 415	13 245	18 075	270 735
Zusammen	2 852 570	2 496 900	355 670	1 164 460	4 017 030
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>					
Bundesbereich <sup>1</sup>	49 005	43 215	5 790	27 450	76 455
Landesbereich	658 930	516 885	142 050	125 430	784 360
kommunaler Bereich	497 420	446 505	50 910	305 970	803 390
Sozialversicherung <sup>2</sup>	126 820	122 330	4 490	10 290	137 110
Zusammen	1 332 175	1 128 935	203 240	469 135	1 801 315
<b>Nachrichtlich:</b>					
<b>Öffentlich-rechtliches Dienstverhältnis <sup>3</sup> und Dienstordnungsangestellte</b>					
Vollzeitbeschäftigte	1 403 735	1 353 265	50 470	43 905	1 447 635
Teilzeitbeschäftigte	399 870	392 175	7 700	10 580	410 450
Zusammen	1 803 605	1 745 440	58 165	54 485	1 858 090
<b>privatrechtliches Arbeitsvertragsverhältnis</b>					
Vollzeitbeschäftigte	1 448 835	1 143 635	305 205	1 120 555	2 569 390
Teilzeitbeschäftigte	932 305	736 760	195 545	458 555	1 390 860
Zusammen	2 381 140	1 880 395	500 745	1 579 110	3 960 255

<sup>1</sup> Freiwillig Wehrdienstleistende (2015: 10 100) sind nicht enthalten.

<sup>2</sup> Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

<sup>3</sup> Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen, Bezieher/-innen von Amtsgehalt; ohne freiwillig Wehrdienstleistende und Beamte/Beamtinnen der Postnachfolgeunternehmen (2015: 66 500).

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

# 1 Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber

## 1.1 Öffentlicher Gesamthaushalt und sonstige öffentliche Einrichtungen

### 1.1.1 Gesamtübersicht am 30.06.2015 nach Beschäftigungsbereichen

	Öffentliche Arbeitgeber				
	Öffentlicher Gesamthaushalt			sonstige öffentliche Einrichtungen	Insgesamt
	zusammen	Kernhaushalte	Extrahaushalte		
<b>darunter Frauen</b>					
<b>Beschäftigte</b>					
Bundesbereich <sup>1</sup>	125 480	112 245	13 235	58 090	183 570
Landesbereich	1 181 985	1 006 145	175 840	226 495	1 408 480
kommunaler Bereich	778 995	701 730	77 265	520 760	1 299 750
Sozialversicherung <sup>2</sup>	260 475	249 780	10 695	20 345	280 820
Insgesamt	2 346 935	2 069 900	277 035	825 690	3 172 620
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>					
Bundesbereich <sup>1</sup>	88 350	79 320	9 030	41 790	130 140
Landesbereich	652 025	565 170	86 850	126 420	778 445
kommunaler Bereich	337 080	302 085	34 995	261 380	598 460
Sozialversicherung <sup>2</sup>	145 070	138 315	6 755	11 075	156 145
Zusammen	1 222 520	1 084 890	137 630	440 670	1 663 190
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>					
Bundesbereich <sup>1</sup>	37 130	32 925	4 205	16 300	53 430
Landesbereich	529 960	440 975	88 990	100 075	630 035
kommunaler Bereich	441 915	399 645	42 270	259 375	701 290
Sozialversicherung <sup>2</sup>	115 405	111 465	3 945	9 270	124 675
Zusammen	1 124 410	985 010	139 405	385 020	1 509 430
<b>Nachrichtlich:</b>					
<b>Öffentlich-rechtliches Dienstverhältnis <sup>3</sup> und Dienstordnungsangestellte</b>					
Vollzeitbeschäftigte	496 125	482 410	13 715	5 705	501 825
Teilzeitbeschäftigte	345 990	340 115	5 875	4 525	350 515
Zusammen	842 115	822 525	19 585	10 230	852 345
<b>privatrechtliches Arbeitsvertragsverhältnis</b>					
Vollzeitbeschäftigte	726 400	602 480	123 920	434 965	1 161 365
Teilzeitbeschäftigte	778 420	644 890	133 530	380 495	1 158 915
Zusammen	1 504 820	1 247 375	257 445	815 460	2 320 280

<sup>1</sup> Freiwillig wehrdienstleistende Frauen (2015: 1 200) sind nicht enthalten.

<sup>2</sup> Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

<sup>3</sup> Beamtinnen, Richterinnen, Berufs- und Zeitsoldatinnen, Bezieherinnen von Amtsgehalt; ohne freiwillig wehrdienstleistende Frauen und Beamtinnen der Postnachfolgeunternehmen (2015: 21 800).

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.



# 1 Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber

## 1.1 Öffentlicher Gesamthaushalt und sonstige öffentliche Einrichtungen

### 1.1.2 Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen

Fkz	Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Öffentlicher Gesamthaushalt und sonstige öffentliche Einrichtungen				
		Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>
<b>Beschäftigte</b>						
0	Allgemeine Dienste	1 567 105	388 865	730 005	448 180	55
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten	1 640 150	16 750	1 419 150	202 920	1 330
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	843 140	4 360	43 630	417 285	377 865
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	625 660	8 415	80 740	511 065	25 440
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	249 295	10	24 775	224 510	0
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	46 505	1 520	35 670	9 320	0
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	458 125	107 615	65 715	281 705	3 090
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	372 465	156 100	98 630	117 735	0
8	Finanzwirtschaft	15 890	7 250	2 785	5 790	65
	Insgesamt	5 818 340	690 890	2 501 095	2 218 510	407 845
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>						
0	Allgemeine Dienste	1 246 850	352 805	582 760	311 240	45
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten	980 250	12 660	874 620	92 030	945
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	480 960	3 330	28 410	197 885	251 335
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	376 740	5 985	52 255	301 945	16 555
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	180 465	5	19 100	161 360	0
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	35 215	1 185	26 505	7 530	0
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	381 615	95 700	47 780	236 325	1 810
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	322 525	136 835	83 105	102 585	0
8	Finanzwirtschaft	12 410	5 935	2 205	4 220	50
	Zusammen	4 017 030	614 435	1 716 735	1 415 125	270 735
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>						
0	Allgemeine Dienste	320 255	36 060	147 245	136 940	10
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten	659 900	4 090	544 530	110 895	390
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	362 185	1 035	15 220	219 400	126 530
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	248 920	2 430	28 480	209 120	8 890
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	68 830	5	5 675	63 150	0
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	11 290	335	9 165	1 790	0
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	76 510	11 915	17 935	45 380	1 280
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	49 940	19 265	15 525	15 150	0
8	Finanzwirtschaft	3 480	1 315	580	1 570	15
	Zusammen	1 801 315	76 455	784 360	803 390	137 110

<sup>1</sup> Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

# 1 Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber

## 1.1 Öffentlicher Gesamthaushalt und sonstige öffentliche Einrichtungen

### 1.1.3 Beschäftigte des öffentlichen Gesamthaushalts am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen

Fkz	Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Öffentlicher Gesamthaushalt				
		zusammen	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung <sup>1</sup>
<b>Beschäftigte</b>						
0	Allgemeine Dienste	1 535 530	388 340	728 160	418 975	55
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten	1 419 125	16 080	1 211 265	191 645	140
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	782 405	3 420	37 095	364 140	377 750
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	116 725	7 970	30 210	78 400	140
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	127 970	10	17 875	110 090	0
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	33 490	1 495	23 285	8 710	0
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	62 755	5 950	13 915	41 495	1 395
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	98 260	22 740	34 425	41 095	0
8	Finanzwirtschaft	8 485	6 635	840	1 010	0
	Insgesamt	4 184 745	452 635	2 097 065	1 255 565	379 475
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>						
0	Allgemeine Dienste	1 223 085	352 395	581 630	289 010	45
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten	838 840	12 135	741 230	85 375	95
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	452 535	2 645	23 570	175 085	251 230
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	78 845	5 550	21 890	51 320	85
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	95 525	5	13 295	82 230	0
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	24 480	1 165	16 305	7 005	0
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	48 330	4 865	10 400	31 865	1 200
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	84 250	19 410	29 175	35 660	0
8	Finanzwirtschaft	6 685	5 460	635	590	0
	Zusammen	2 852 570	403 630	1 438 135	758 145	252 655
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>						
0	Allgemeine Dienste	312 445	35 940	146 530	129 965	10
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten	580 285	3 945	470 035	106 270	45
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	329 870	775	13 520	189 055	126 520
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	37 875	2 420	8 320	27 080	55
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	32 445	5	4 580	27 865	0
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	9 015	330	6 980	1 705	0
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	14 425	1 085	3 515	9 630	195
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	14 015	3 330	5 250	5 435	0
8	Finanzwirtschaft	1 800	1 175	205	420	0
	Zusammen	1 332 175	49 005	658 930	497 420	126 820

<sup>1</sup> Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

# 1 Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber

## 1.1 Öffentlicher Gesamthaushalt und sonstige öffentliche Einrichtungen

### 1.1.4 Beschäftigte der sonstigen öffentlichen Einrichtungen am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen

Fkz	Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Sonstige öffentliche Einrichtungen				
		zusammen	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>
<b>Beschäftigte</b>						
0	Allgemeine Dienste	31 575	530	1 845	29 205	0
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten	221 025	670	207 885	11 275	1 195
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	60 740	940	6 540	53 145	115
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	508 935	445	50 525	432 665	25 300
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	121 325	0	6 905	114 420	0
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	13 015	25	12 385	605	0
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	395 370	101 665	51 800	240 210	1 695
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	274 205	133 360	64 205	76 635	0
8	Finanzwirtschaft	7 410	620	1 945	4 780	65
	Insgesamt	1 633 595	238 250	404 030	962 945	28 365
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>						
0	Allgemeine Dienste	23 765	410	1 130	22 230	0
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten	141 410	525	133 385	6 650	850
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	28 425	680	4 840	22 800	105
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	297 895	435	30 365	250 625	16 470
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	84 940	0	5 805	79 135	0
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	10 740	20	10 195	520	0
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	333 285	90 835	37 380	204 460	610
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	238 280	117 420	53 930	66 925	0
8	Finanzwirtschaft	5 725	475	1 570	3 630	50
	Zusammen	1 164 460	210 800	278 605	656 975	18 075
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>						
0	Allgemeine Dienste	7 810	120	715	6 975	0
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten	79 615	145	74 495	4 625	345
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	32 315	260	1 700	30 345	10
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	211 045	10	20 160	182 040	8 830
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	36 385	0	1 095	35 285	0
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	2 275	5	2 185	85	0
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	62 085	10 830	14 420	35 750	1 085
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	35 925	15 940	10 275	9 710	0
8	Finanzwirtschaft	1 685	140	375	1 150	15
	Zusammen	469 135	27 450	125 430	305 970	10 290

<sup>1</sup> Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

# 1 Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber

## 1.2 Öffentlicher Dienst und öffentlich bestimmte Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform

### 1.2.1 Gesamtübersicht am 30.06.2015 nach Beschäftigungsbereichen

	30. Juni 2015					30. Juni 2014	
	Öffentliche Arbeitgeber *					Insgesamt	
	Öffentlicher Dienst				Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform <sup>2</sup>		
	zusammen	Kernhaushalte	Sonderrechnungen	Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform <sup>1</sup>			
<b>Insgesamt</b>							
<b>Beschäftigte</b>							
Bundesbereich <sup>3</sup>	489 440	424 280	36 345	28 815	201 445	690 890	696 465
Landesbereich	2 346 945	1 725 230	186 895	434 815	154 155	2 501 095	2 505 410
kommunaler Bereich	1 439 485	1 114 580	188 400	136 505	779 030	2 218 510	2 201 695
Sozialversicherung <sup>4</sup>	369 585	361 740	X	7 840	38 260	407 845	407 925
Insgesamt	4 645 450	3 625 835	411 640	607 975	1 172 890	5 818 340	5 811 495
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>							
Bundesbereich <sup>3</sup>	431 970	381 065	29 000	21 900	182 465	614 435	618 620
Landesbereich	1 603 900	1 208 345	125 055	270 500	112 840	1 716 735	1 716 620
kommunaler Bereich	878 150	668 070	122 400	87 680	536 970	1 415 125	1 406 300
Sozialversicherung <sup>4</sup>	244 660	239 415	X	5 250	26 075	270 735	271 610
Zusammen	3 158 680	2 496 900	276 455	385 325	858 350	4 017 030	4 013 150
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>							
Bundesbereich <sup>3</sup>	57 475	43 215	7 345	6 915	18 980	76 455	77 845
Landesbereich	743 045	516 885	61 845	164 315	41 315	784 360	788 790
kommunaler Bereich	561 330	446 505	66 000	48 825	242 055	803 390	795 395
Sozialversicherung <sup>4</sup>	124 920	122 330	X	2 595	12 190	137 110	136 315
Zusammen	1 486 770	1 128 935	135 185	222 650	314 540	1 801 315	1 798 345
<b>Nachrichtlich:</b>							
<b>Öffentlich-rechtliches Dienstverhältnis <sup>5</sup> und Dienstordnungsangestellte</b>							
Vollzeitbeschäftigte	1 447 635	1 353 265	54 905	39 465	X	1 447 635	1 454 180
Teilzeitbeschäftigte	410 450	392 175	11 805	6 470	X	410 450	415 330
Zusammen	1 858 085	1 745 440	66 710	45 935	X	1 858 090	1 869 510
<b>privatrechtliches Arbeitsvertragsverhältnis</b>							
Vollzeitbeschäftigte	1 711 045	1 143 635	221 550	345 865	858 345	2 569 390	2 558 970
Teilzeitbeschäftigte	1 076 320	736 760	123 380	216 180	314 540	1 390 860	1 383 015
Zusammen	2 787 370	1 880 395	344 930	562 045	1 172 885	3 960 255	3 941 985

\* Einschl. mittelbarer und gemischter Beteiligungen.

1 Einschl. Zweckverbände.

2 Mit überwiegend öffentlicher Beteiligung, ohne Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung.

3 Freiwillig Wehrdienstleistende (2015: 10 100) sind nicht enthalten.

4 Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

5 Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen, Bezieher/-innen von Amtsgehalt; ohne freiwillig Wehrdienstleistende und Beamte/Beamtinnen der Postnachfolgeunternehmen (2015: 66 500).

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

# 1 Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber

## 1.2 Öffentlicher Dienst und öffentlich bestimmte Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform

### 1.2.1 Gesamtübersicht am 30.06.2015 nach Beschäftigungsbereichen

	30. Juni 2015					30. Juni 2014	
	Öffentliche Arbeitgeber *					Insgesamt	
	Öffentlicher Dienst				Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform <sup>2</sup>		
	zusammen	Kernhaushalte	Sonder- rechnungen	Einrichtungen in öffentlich- rechtlicher Rechtsform <sup>1</sup>			
<b>darunter Frauen</b>							
<b>Beschäftigte</b>							
Bundesbereich <sup>3)</sup>	1 30 970	112 245	4 690	14 035	52 600	183 570	182 450
Landesbereich	1 336 885	1 006 145	89 450	241 290	71 595	1 408 480	1 402 495
kommunaler Bereich	879 985	701 730	102 515	75 740	419 765	1 299 750	1 283 135
Sozialversicherung <sup>4)</sup>	255 585	249 780	X	5 805	25 235	280 820	279 620
Insgesamt	2 603 420	2 069 900	196 655	336 870	569 200	3 172 620	3 147 700
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>							
Bundesbereich <sup>3)</sup>	90 445	79 320	2 490	8 635	39 695	130 140	129 425
Landesbereich	738 220	565 170	47 240	125 805	40 225	778 445	773 795
kommunaler Bereich	381 785	302 085	45 475	34 225	216 675	598 460	593 135
Sozialversicherung <sup>4)</sup>	141 730	138 315	X	3 415	14 415	156 145	156 370
Zusammen	1 352 180	1 084 890	95 205	172 085	311 010	1 663 190	1 652 725
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>							
Bundesbereich <sup>3)</sup>	40 525	32 925	2 200	5 400	12 905	53 430	53 025
Landesbereich	598 665	440 975	42 210	115 480	31 370	630 035	628 700
kommunaler Bereich	498 200	399 645	57 040	41 515	203 090	701 290	690 005
Sozialversicherung <sup>4)</sup>	113 850	111 465	X	2 390	10 825	124 675	123 250
Zusammen	1 251 240	985 010	101 450	164 785	258 190	1 509 430	1 494 980
<b>Nachrichtlich:</b>							
<b>Öffentlich-rechtliches Dienstverhältnis <sup>5)</sup> und Dienstordnungsangestellte</b>							
Vollzeitbeschäftigte	501 825	482 410	9 085	10 330	X	501 825	496 125
Teilzeitbeschäftigte	350 515	340 115	5 655	4 745	X	350 515	349 075
Zusammen	852 340	822 525	14 740	15 075	X	852 345	845 200
<b>privatrechtliches Arbeitsvertragsverhältnis</b>							
Vollzeitbeschäftigte	850 355	602 480	86 120	161 755	311 010	1 161 365	1 156 600
Teilzeitbeschäftigte	900 725	644 890	95 795	160 040	258 190	1 158 915	1 145 905
Zusammen	1 751 080	1 247 375	181 915	321 795	569 195	2 320 280	2 302 505

\* Einschl. mittelbarer und gemischter Beteiligungen.

1 Einschl. Zweckverbände.

2 Mit überwiegend öffentlicher Beteiligung, ohne Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung.

3 Freiwillig wehrdienstleistende Frauen (2015: 1 200) sind nicht enthalten.

4 Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

5 Beamtinnen, Richterinnen, Berufs- und Zeitsoldatinnen, Bezieherinnen von Amtsgehalt; ohne freiwillig wehrdienstleistende Frauen und Beamtinnen der Postnachfolgeunternehmen (2015: 21 800).

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

# 1 Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber

## 1.2 Öffentlicher Dienst und öffentlich bestimmte Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform

### 1.2.2 Beschäftigte des Bundesbereichs am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen

Fkz	Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	darunter: Öffentliche Arbeitgeber im Bundesbereich <sup>1</sup>					
		Insgesamt	Öffentlicher Dienst				Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform <sup>4</sup>
			zusammen	Kernhaushalt	Sonderrechnungen <sup>2</sup>	Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform <sup>3</sup>	
<b>Beschäftigte</b>							
0	Allgemeine Dienste	388 865	381 895	381 635	80	185	6 970
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten	16 750	15 450	11 365	0	4 085	1 300
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	4 360	4 345	3 410	0	935	15
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	8 415	7 710	6 990	0	720	705
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	10	10	0	0	10	0
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	1 520	1 515	310	0	1 210	0
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	107 615	15 170	1 250	0	13 920	92 445
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	156 100	56 710	19 325	36 265	1 120	99 390
8	Finanzwirtschaft	7 250	6 635	0	0	6 635	620
	Insgesamt	690 890	489 440	424 280	36 345	28 815	201 445
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>							
0	Allgemeine Dienste	352 805	347 020	346 805	55	160	5 785
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten	12 660	11 600	8 710	0	2 890	1 060
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	3 330	3 325	2 640	0	685	5
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	5 985	5 355	4 845	0	510	630
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	5	5	0	0	5	0
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	1 185	1 185	165	0	1 020	0
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	95 700	11 425	985	0	10 440	84 275
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	136 835	46 595	16 915	28 945	735	90 235
8	Finanzwirtschaft	5 935	5 460	0	0	5 460	475
	Zusammen	614 435	431 970	381 065	29 000	21 900	182 465
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>							
0	Allgemeine Dienste	36 060	34 875	34 825	25	20	1 190
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten	4 090	3 850	2 655	0	1 200	240
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	1 035	1 020	770	0	250	10
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	2 430	2 355	2 145	0	210	75
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	5	5	0	0	5	0
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	335	330	140	0	190	0
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	11 915	3 745	265	0	3 480	8 170
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	19 265	10 115	2 410	7 320	385	9 155
8	Finanzwirtschaft	1 315	1 175	0	0	1 175	140
	Zusammen	76 455	57 475	43 215	7 345	6 915	18 980

1 Einschl. mittelbarer und gemischter Beteiligungen.

2 Einschl. Bundeseisenbahnvermögen.

3 Ohne Sozialversicherung.

4 Mit überwiegend öffentlicher Beteiligung, ohne Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

# 1 Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber

## 1.2 Öffentlicher Dienst und öffentlich bestimmte Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform

### 1.2.3 Beschäftigte des Landesbereichs am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen

Fkz	Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	darunter: Öffentliche Arbeitgeber im Landesbereich <sup>1</sup>					
		Insgesamt	Öffentlicher Dienst				Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform <sup>3</sup>
			zusammen	Kernhaushalte	Sonderrechnungen	Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform <sup>2</sup>	
<b>Beschäftigte</b>							
0	Allgemeine Dienste	730 005	729 715	705 885	17 730	6 095	290
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten	1 419 150	1 408 905	926 690	113 915	368 305	10 240
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	43 630	30 640	18 490	9 525	2 620	12 995
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	80 740	48 150	19 635	7 940	20 580	32 590
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	24 775	18 020	15 505	2 125	385	6 760
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	35 670	35 090	15 475	12 430	7 180	580
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	65 715	28 770	4 705	8 915	15 150	36 945
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	98 630	46 895	18 795	13 965	14 130	51 740
8	Finanzwirtschaft	2 785	765	45	350	370	2 020
	Insgesamt	2 501 095	2 346 945	1 725 230	186 895	434 815	154 155
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>							
0	Allgemeine Dienste	582 760	582 505	564 440	13 530	4 535	255
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten	874 620	867 445	576 285	70 125	221 035	7 175
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	28 410	20 140	12 810	5 520	1 815	8 270
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	52 255	32 425	13 865	5 375	13 185	19 830
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	19 100	13 455	11 515	1 625	315	5 645
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	26 505	26 015	10 080	10 035	5 900	485
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	47 780	21 905	3 510	6 585	11 810	25 875
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	83 105	39 440	15 800	11 995	11 645	43 665
8	Finanzwirtschaft	2 205	565	40	270	255	1 635
	Zusammen	1 716 735	1 603 900	1 208 345	125 055	270 500	112 840
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>							
0	Allgemeine Dienste	147 245	147 210	141 445	4 200	1 560	35
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, Kulturelle Angelegenheiten	544 530	541 460	350 405	43 790	147 270	3 070
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	15 220	10 495	5 685	4 005	805	4 725
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	28 480	15 725	5 765	2 565	7 390	12 760
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	5 675	4 565	3 990	505	70	1 115
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	9 165	9 075	5 395	2 395	1 280	95
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	17 935	6 865	1 195	2 330	3 340	11 070
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	15 525	7 455	2 995	1 970	2 485	8 070
8	Finanzwirtschaft	580	200	5	80	115	385
	Zusammen	784 360	743 045	516 885	61 845	164 315	41 315

1 Einschl. mittelbarer und gemischter Beteiligungen.

2 Ohne Sozialversicherung.

3 Mit überwiegend öffentlicher Beteiligung, ohne Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

# 1 Beschäftigte der öffentlichen Arbeitgeber

## 1.2 Öffentlicher Dienst und öffentlich bestimmte Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform

### 1.2.4 Beschäftigte des kommunalen Bereichs am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen

Produkt-Nr.	Aufgabenbereich (Produktgruppen)	darunter: Öffentliche Arbeitgeber im kommunalen Bereich *					
		Insgesamt	Öffentlicher Dienst				Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform <sup>2</sup>
			zusammen	Kernhaushalte	Sonderrechnungen	Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform <sup>1</sup>	
<b>Beschäftigte</b>							
11	Innere Verwaltung	293 325	286 390	263 255	11 350	11 785	6 935
12	Sicherheit und Ordnung	131 630	129 040	126 365	1 265	1 415	2 585
21-24	Schulträgeraufgaben	110 095	108 915	101 825	1 415	5 675	1 180
25-29	Kultur und Wissenschaft	91 000	68 255	50 135	12 660	5 460	22 745
3	Soziales und Jugend	417 285	372 115	330 190	34 365	7 565	45 170
4	Gesundheit und Sport	473 335	157 115	34 945	64 320	57 850	316 215
51, 52	Räumliche Planung und Entwicklung, Bauen und Wohnen	82 605	65 680	62 265	2 310	1 100	16 925
53	Ver- und Entsorgung	247 170	87 875	13 825	37 970	36 080	159 295
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	123 520	41 390	34 480	5 200	1 715	82 130
55	Natur- und Landschaftspflege	52 930	50 355	40 980	6 070	3 310	2 575
56-58	Sonstiges	195 620	72 345	56 320	11 475	4 555	123 275
	Insgesamt	2 218 510	1 439 485	1 114 580	188 400	136 505	779 030
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>							
11	Innere Verwaltung	193 670	188 355	174 195	6 160	8 000	5 315
12	Sicherheit und Ordnung	99 775	97 630	95 520	1 185	925	2 145
21-24	Schulträgeraufgaben	39 465	38 480	36 130	685	1 665	985
25-29	Kultur und Wissenschaft	51 340	35 000	23 220	8 825	2 955	16 340
3	Soziales und Jugend	197 885	176 915	158 475	14 755	3 685	20 970
4	Gesundheit und Sport	272 400	89 535	19 225	37 555	32 750	182 870
51, 52	Räumliche Planung und Entwicklung, Bauen und Wohnen	59 430	45 710	43 635	1 405	670	13 720
53	Ver- und Entsorgung	211 115	73 540	11 420	32 875	29 245	137 575
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	107 995	36 335	29 985	4 825	1 525	71 660
55	Natur- und Landschaftspflege	42 555	40 815	32 840	5 195	2 780	1 740
56-58	Sonstiges	139 490	55 840	43 425	8 940	3 475	83 650
	Zusammen	1 415 125	878 150	668 070	122 400	87 680	536 970
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>							
11	Innere Verwaltung	99 655	98 035	89 060	5 190	3 785	1 620
12	Sicherheit und Ordnung	31 850	31 410	30 845	80	485	440
21-24	Schulträgeraufgaben	70 630	70 435	65 695	730	4 010	195
25-29	Kultur und Wissenschaft	39 660	33 260	26 915	3 835	2 505	6 400
3	Soziales und Jugend	219 400	195 200	171 715	19 610	3 875	24 200
4	Gesundheit und Sport	200 930	67 585	15 720	26 765	25 100	133 350
51, 52	Räumliche Planung und Entwicklung, Bauen und Wohnen	23 175	19 970	18 630	910	430	3 205
53	Ver- und Entsorgung	36 050	14 330	2 405	5 095	6 835	21 720
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	15 525	5 055	4 495	375	185	10 470
55	Natur- und Landschaftspflege	10 380	9 545	8 140	875	530	835
56-58	Sonstiges	56 135	16 510	12 895	2 535	1 080	39 625
	Zusammen	803 390	561 330	446 505	66 000	48 825	242 055

\* Einschl. mittelbarer und gemischter Beteiligungen.

1 Einschl. Zweckverbände. - 2 Mit überwiegend öffentlicher Beteiligung, ohne Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.



## 2 Personal des öffentlichen Dienstes

### 2.1 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>
<b>Insgesamt</b>					
<b>Beschäftigte</b>					
Bezieher/-innen von Amtsgehalt	250	80	170	0	0
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen <sup>2</sup>	1 671 010	179 640	1 273 175	186 090	32 105
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	166 005	166 005	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>3</sup>	2 808 190	143 715	1 073 600	1 253 395	337 480
<b>Insgesamt</b>	<b>4 645 450</b>	<b>489 440</b>	<b>2 346 945</b>	<b>1 439 485</b>	<b>369 585</b>
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>					
Bezieher/-innen von Amtsgehalt	250	80	170	0	0
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen <sup>2</sup>	1 267 715	152 675	949 850	144 055	21 140
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	164 765	164 765	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>3</sup>	1 725 945	114 445	653 880	734 100	223 525
<b>Zusammen</b>	<b>3 158 680</b>	<b>431 970</b>	<b>1 603 900</b>	<b>878 150</b>	<b>244 660</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen <sup>2</sup>	403 290	26 965	323 325	42 035	10 965
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	1 235	1 235	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>3</sup>	1 082 245	29 275	419 720	519 295	113 955
<b>Zusammen</b>	<b>1 486 770</b>	<b>57 475</b>	<b>743 045</b>	<b>561 330</b>	<b>124 920</b>
<b>Vollzeitäquivalent</b>					
Bezieher/-innen von Amtsgehalt	250	80	170	0	0
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen <sup>2</sup>	1 533 485	170 240	1 163 925	170 690	28 630
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	165 695	165 695	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>3</sup>	2 387 725	132 190	902 605	1 054 625	298 305
<b>Insgesamt</b>	<b>4 087 160</b>	<b>468 205</b>	<b>2 066 705</b>	<b>1 225 315</b>	<b>326 935</b>
<b>Nachrichtlich:</b>					
<b>Ohne Bezüge Beurlaubte</b>					
Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	82 140	11 055	62 540	5 885	2 660
Arbeitnehmer <sup>3</sup>	93 405	12 800	27 405	39 525	13 675
<b>Insgesamt</b>	<b>175 550</b>	<b>23 860</b>	<b>89 945</b>	<b>45 410</b>	<b>16 330</b>
<b>Geringfügig Beschäftigte</b>					
<b>Insgesamt</b>	<b>204 085</b>	<b>665</b>	<b>102 180</b>	<b>100 030</b>	<b>1 210</b>

<sup>1</sup> Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

<sup>2</sup> Ohne 66 500 Beamte/Beamtinnen der Postnachfolgeunternehmen. Diese Bediensteten werden aufgrund der Privatisierung nicht mehr zum öffentlichen Dienst gezählt

<sup>3</sup> Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 2 Personal des öffentlichen Dienstes

### 2.1 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>
<b>Insgesamt</b>					
Teilzeitbeschäftigte ohne Altersteilzeitbeschäftigte					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen <sup>2</sup>	369 060	20 135	301 565	37 070	10 290
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	1 235	1 235	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>3</sup>	1 007 465	23 665	390 965	490 335	102 500
<b>Insgesamt</b>	<b>1 377 760</b>	<b>45 035</b>	<b>692 530</b>	<b>527 405</b>	<b>112 790</b>
Altersteilzeitbeschäftigte					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen <sup>2</sup>	34 230	6 825	21 760	4 970	675
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	X	X	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>3</sup>	74 780	5 610	28 755	28 960	11 455
<b>Insgesamt</b>	<b>109 015</b>	<b>12 435</b>	<b>50 515</b>	<b>33 925</b>	<b>12 135</b>
Altersteilzeitbeschäftigte im Blockmodell - Arbeitsphase					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen <sup>2</sup>	7 965	250	5 850	1 790	75
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	X	X	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>3</sup>	7 025	215	2 005	2 895	1 910
<b>Zusammen</b>	<b>14 990</b>	<b>465</b>	<b>7 855</b>	<b>4 685</b>	<b>1 985</b>
Altersteilzeitbeschäftigte im Teilzeitmodell					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen <sup>2</sup>	2 455	320	1 815	255	70
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	X	X	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>3</sup>	3 845	135	2 545	845	320
<b>Zusammen</b>	<b>6 300</b>	<b>455</b>	<b>4 360</b>	<b>1 095</b>	<b>390</b>
Altersteilzeitbeschäftigte im Blockmodell - Freistellungsphase					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen <sup>2</sup>	23 815	6 255	14 100	2 925	535
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	X	X	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>3</sup>	63 915	5 265	24 205	25 220	9 225
<b>Zusammen</b>	<b>87 725</b>	<b>11 520</b>	<b>38 305</b>	<b>28 145</b>	<b>9 760</b>

<sup>1</sup> Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

<sup>2</sup> Ohne 66 500 Beamte/Beamtinnen der Postnachfolgeunternehmen. Diese

Bediensteten werden aufgrund der Privatisierung nicht mehr zum öffentlichen Dienst gezählt

<sup>3</sup> Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 2 Personal des öffentlichen Dienstes

### 2.1 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>
<b>darunter Frauen</b>					
<b>Beschäftigte</b>					
Bezieherinnen von Amtsgehalt	90	30	60	0	0
Beamtinnen und Richterinnen <sup>2</sup>	827 250	47 985	682 260	79 025	17 980
Berufs- und Zeitsoldatinnen	16 180	16 180	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>3</sup>	1 759 900	66 775	654 565	800 960	237 605
<b>Insgesamt</b>	<b>2 603 420</b>	<b>130 970</b>	<b>1 336 885</b>	<b>879 985</b>	<b>255 585</b>
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>					
Bezieherinnen von Amtsgehalt	90	30	60	0	0
Beamtinnen und Richterinnen <sup>2</sup>	482 565	30 935	399 510	43 495	8 620
Berufs- und Zeitsoldatinnen	15 095	15 095	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>3</sup>	854 430	44 385	338 645	338 290	133 110
<b>Zusammen</b>	<b>1 352 180</b>	<b>90 445</b>	<b>738 220</b>	<b>381 785</b>	<b>141 730</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>					
Beamtinnen und Richterinnen <sup>2</sup>	344 685	17 045	282 750	35 530	9 360
Berufs- und Zeitsoldatinnen	1 090	1 090	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>3</sup>	905 470	22 390	315 915	462 675	104 490
<b>Zusammen</b>	<b>1 251 240</b>	<b>40 525</b>	<b>598 665</b>	<b>498 200</b>	<b>113 850</b>
<b>Vollzeitäquivalent</b>					
Bezieherinnen von Amtsgehalt	90	30	60	0	0
Beamtinnen und Richterinnen <sup>2</sup>	708 250	42 420	585 025	65 875	14 935
Berufs- und Zeitsoldatinnen	15 905	15 905	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>3</sup>	1 413 480	58 165	530 135	623 655	201 525
<b>Insgesamt</b>	<b>2 137 730</b>	<b>116 520</b>	<b>1 115 220</b>	<b>689 530</b>	<b>216 460</b>
<b><u>Nachrichtlich:</u></b>					
<b><u>Ohne Bezüge Beurlaubte</u></b>					
Beamtinnen, Richterinnen, Berufs- und Zeitsoldatinnen	64 955	4 985	53 315	4 975	1 680
Arbeitnehmer <sup>3</sup>	78 745	6 190	23 715	35 995	12 845
<b>Insgesamt</b>	<b>143 705</b>	<b>11 175</b>	<b>77 035</b>	<b>40 965</b>	<b>14 530</b>
<b>Geringfügig Beschäftigte</b>					
<b>Insgesamt</b>	<b>112 655</b>	<b>275</b>	<b>51 495</b>	<b>60 040</b>	<b>845</b>

1 Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

2 Ohne 21 800 Beamtinnen der Postnachfolgeunternehmen. Diese

Bediensteten werden aufgrund der Privatisierung nicht mehr zum öffentlichen Dienst gezählt

3 Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 2 Personal des öffentlichen Dienstes

### 2.1 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>
<b>darunter Frauen</b>					
<b>Teilzeitbeschäftigte ohne Altersteilzeitbeschäftigte</b>					
Beamtinnen und Richterinnen <sup>2</sup>	329 240	16 220	270 325	33 570	9 125
Berufs- und Zeitsoldatinnen	1 090	1 090	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>3</sup>	857 800	20 425	297 120	443 970	96 280
<b>Insgesamt</b>	<b>1 188 125</b>	<b>37 735</b>	<b>567 445</b>	<b>477 540</b>	<b>105 410</b>
<b>Altersteilzeitbeschäftigte</b>					
Beamtinnen und Richterinnen <sup>2</sup>	15 445	830	12 425	1 960	235
Berufs- und Zeitsoldatinnen	X	X	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>3</sup>	47 670	1 960	18 795	18 705	8 210
<b>Insgesamt</b>	<b>63 115</b>	<b>2 790</b>	<b>31 220</b>	<b>20 660</b>	<b>8 445</b>
<b>Altersteilzeitbeschäftigte im Blockmodell - Arbeitsphase</b>					
Beamtinnen und Richterinnen <sup>2</sup>	4 475	95	3 525	825	25
Berufs- und Zeitsoldatinnen	X	X	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>3</sup>	4 725	115	1 270	2 025	1 310
<b>Zusammen</b>	<b>9 200</b>	<b>215</b>	<b>4 795</b>	<b>2 855</b>	<b>1 335</b>
<b>Altersteilzeitbeschäftigte im Teilzeitmodell</b>					
Beamtinnen und Richterinnen <sup>2</sup>	935	60	765	85	25
Berufs- und Zeitsoldatinnen	X	X	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>3</sup>	2 495	75	1 730	495	200
<b>Zusammen</b>	<b>3 430</b>	<b>135</b>	<b>2 495</b>	<b>580</b>	<b>225</b>
<b>Altersteilzeitbeschäftigte im Blockmodell - Freistellungsphase</b>					
Beamtinnen und Richterinnen <sup>2</sup>	10 030	670	8 130	1 050	180
Berufs- und Zeitsoldatinnen	X	X	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>3</sup>	40 450	1 770	15 795	16 185	6 705
<b>Zusammen</b>	<b>50 480</b>	<b>2 440</b>	<b>23 930</b>	<b>17 230</b>	<b>6 885</b>

<sup>1</sup> Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

<sup>2</sup> Ohne 21 800 Beamtinnen der Postnachfolgeunternehmen. Diese

Bediensteten werden aufgrund der Privatisierung nicht mehr zum öffentlichen Dienst gezählt

<sup>3</sup> Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 2 Personal des öffentlichen Dienstes

### 2.2.1 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Einstufungen und Beschäftigungsbereichen

Einstufungen	Insgesamt					darunter Frauen				
	insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>	zusammen	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>
<b>Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen</b>										
Besoldungsordnung B	11 375	3 170	4 270	3 820	110	2 185	600	1 060	500	20
Besoldungsordnung R	28 170	535	27 635	X	X	12 995	150	12 845	X	X
Besoldungsordnung C, W	37 715	300	37 390	X	20	8 135	55	8 080	X	5
A16	15 920	2 650	10 005	3 065	205	3 670	465	2 695	455	55
A15	62 620	11 155	45 135	5 560	770	20 395	2 735	15 980	1 395	280
A14	123 925	12 740	101 150	9 080	950	55 710	3 185	48 760	3 325	440
A13	319 825	16 450	284 345	16 330	2 700	189 330	4 400	178 830	5 165	940
A12	280 430	16 075	241 185	20 025	3 145	192 475	3 860	180 415	7 030	1 165
A11	169 200	23 750	104 080	29 990	11 380	70 495	6 135	42 355	15 700	6 305
A10	138 155	17 860	86 620	24 040	9 630	60 335	4 395	34 170	15 155	6 615
A9	219 535	58 415	130 740	28 820	1 565	72 240	7 690	51 580	11 960	1 010
A8	148 520	65 500	59 960	22 465	595	51 185	12 835	28 750	9 185	410
A7	96 940	49 425	34 205	12 895	410	28 270	8 700	15 470	3 790	315
A6	31 445	16 810	12 145	2 460	25	10 235	2 985	5 710	1 535	5
A5	30 220	27 835	2 360	25	0	2 180	1 800	370	5	0
A4	15 810	14 480	1 300	25	5	2 175	1 790	370	10	5
A3, A2	2 350	2 110	225	15	0	375	270	105	0	0
in Ausbildung	105 110	6 460	90 590	7 470	585	61 140	2 145	54 775	3 810	410
<b>Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen zusammen</b>	<b>1 837 265</b>	<b>345 725</b>	<b>1 273 345</b>	<b>186 090</b>	<b>32 105</b>	<b>843 520</b>	<b>64 195</b>	<b>682 320</b>	<b>79 025</b>	<b>17 980</b>
<b>Arbeitnehmer</b>										
Außertariflich, E15Ü	21 825	655	13 265	5 745	2 160	5 765	195	3 620	1 405	545
E15	27 735	880	15 740	7 295	3 820	12 975	350	7 135	3 675	1 815
E14	65 400	4 045	43 590	14 680	3 080	31 935	1 820	20 990	7 695	1 425
E13	234 325	5 685	209 135	15 095	4 410	123 580	2 765	110 745	7 965	2 105
E12, E12a	50 580	3 475	23 580	17 170	6 355	19 180	1 190	9 380	5 860	2 750
E11, E11a,b	152 960	6 080	89 980	40 055	16 850	86 290	2 445	57 635	17 475	8 735
E10, E10a	108 290	3 375	41 270	49 480	14 165	58 925	1 455	22 755	26 425	8 290
E9, E9a-d	463 560	20 080	144 115	193 085	106 280	318 325	10 755	101 620	129 175	76 780
E8, E8a	394 945	11 340	95 155	242 135	46 315	314 715	4 795	70 495	201 180	38 240
E7, E7a	112 305	8 745	50 440	50 890	2 230	68 885	3 085	32 565	31 505	1 730
E6	345 805	23 355	112 565	157 590	52 295	232 745	12 300	86 560	91 555	42 330
E5	311 365	23 875	88 400	181 375	17 720	173 005	11 780	51 065	95 995	14 170
E4, E4a	73 800	4 330	14 530	54 600	335	31 540	850	5 700	24 805	190
E3, E3a	103 845	13 430	29 340	54 830	6 240	53 910	6 280	16 195	27 425	4 010
E2, E2Ü	97 900	1 125	14 935	77 705	4 135	85 455	930	12 160	68 640	3 725
E1	22 465	10	820	21 215	415	19 630	10	560	18 680	380
Sonstige <sup>2</sup>	120 220	5 665	46 080	29 320	39 160	59 565	2 685	21 205	13 565	22 105
in Ausbildung	100 870	7 565	40 655	41 125	11 520	63 470	3 090	24 175	27 935	8 270
<b>Arbeitnehmer zusammen</b>	<b>2 808 190</b>	<b>143 715</b>	<b>1 073 600</b>	<b>1 253 395</b>	<b>337 480</b>	<b>1 759 900</b>	<b>66 775</b>	<b>654 565</b>	<b>800 960</b>	<b>237 605</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>4 645 450</b>	<b>489 440</b>	<b>2 346 945</b>	<b>1 439 485</b>	<b>369 585</b>	<b>2 603 420</b>	<b>130 970</b>	<b>1 336 885</b>	<b>879 985</b>	<b>255 585</b>
dar. in Ausbildung	205 975	14 030	131 250	48 595	12 105	124 615	5 235	78 955	31 745	8 680

<sup>1</sup> Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

<sup>2</sup> Beinhaltet alle Tarifverträge, die nicht dem TvöD zugeordnet wurden und einzelvertragliche Beschäftigungsverhältnisse, sowie Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 2 Personal des öffentlichen Dienstes

### 2.2.2 Vollzeitbeschäftigte am 30.06.2015 nach Einstufungen und Beschäftigungsbereichen

Einstufungen	Insgesamt					darunter Frauen				
	insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>	zusammen	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>
<b>Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen</b>										
Besoldungsordnung B	10 960	3 020	4 060	3 775	105	2 000	525	960	495	20
Besoldungsordnung R	23 835	525	23 310	X	X	8 985	140	8 845	X	X
Besoldungsordnung C, W	36 705	300	36 390	X	20	7 675	50	7 620	X	5
A16	14 790	2 495	9 225	2 885	185	3 125	380	2 305	395	45
A15	53 700	9 795	38 460	4 835	615	14 815	1 755	11 860	1 015	180
A14	89 605	11 245	70 865	6 830	665	29 310	1 990	25 370	1 730	220
A13	220 630	14 215	190 620	13 675	2 120	105 640	3 120	98 390	3 540	590
A12	172 055	13 470	140 360	15 820	2 405	92 915	2 290	85 875	4 085	665
A11	126 700	20 120	78 975	20 165	7 440	33 980	3 275	20 580	7 170	2 955
A10	105 705	16 085	69 565	14 830	5 225	31 055	2 900	19 010	6 585	2 565
A9	187 785	53 540	109 240	23 860	1 145	47 345	5 935	33 125	7 665	620
A8	121 500	58 655	45 540	16 930	375	27 845	8 320	15 365	3 965	200
A7	86 325	46 920	28 415	10 760	230	18 735	6 715	10 115	1 765	135
A6	29 520	16 435	10 880	2 180	20	8 880	2 780	4 820	1 275	5
A5	29 940	27 695	2 220	25	0	1 995	1 705	280	5	0
A4	15 710	14 445	1 240	25	5	2 095	1 760	320	10	0
A3, A2	2 295	2 110	170	15	0	325	270	55	0	0
in Ausbildung	104 975	6 460	90 490	7 440	585	61 025	2 145	54 680	3 795	410
<b>Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen zusammen</b>	<b>1 432 735</b>	<b>317 525</b>	<b>950 020</b>	<b>144 055</b>	<b>21 140</b>	<b>497 750</b>	<b>46 060</b>	<b>399 575</b>	<b>43 495</b>	<b>8 620</b>
<b>Arbeitnehmer</b>										
Außertariflich, E15Ü	18 640	610	11 240	4 840	1 950	4 220	165	2 655	970	425
E15	20 425	745	11 915	4 915	2 855	7 600	260	4 410	1 850	1 085
E14	50 625	3 105	34 145	11 095	2 280	21 355	1 125	14 495	4 900	840
E13	125 165	4 070	107 990	9 750	3 355	56 360	1 705	49 400	3 950	1 305
E12, E12a	37 535	2 860	15 790	13 815	5 065	10 905	780	4 630	3 700	1 800
E11, E11a,b	106 050	4 915	57 625	30 635	12 875	49 855	1 615	32 275	10 465	5 500
E10, E10a	76 225	2 725	26 905	36 445	10 155	34 335	975	12 555	15 985	4 825
E9, E9a-d	296 245	16 005	90 570	119 550	70 115	173 330	7 355	55 360	67 290	43 325
E8, E8a	215 100	9 310	59 410	121 290	25 085	145 530	3 285	38 180	86 090	17 970
E7, E7a	70 035	7 185	31 790	29 820	1 240	31 700	2 060	16 315	12 520	805
E6	218 270	17 780	65 330	101 660	33 505	115 065	7 780	42 815	39 970	24 495
E5	197 900	18 205	56 275	113 020	10 405	73 290	7 165	23 705	35 125	7 295
E4, E4a	48 845	3 730	10 685	34 185	245	11 485	640	2 795	7 940	110
E3, E3a	62 950	10 220	18 525	30 125	4 085	21 240	3 875	7 750	7 540	2 070
E2, E2Ü	17 365	540	5 075	10 515	1 235	9 110	375	3 160	4 655	915
E1	2 350	5	210	2 055	85	915	0	40	815	55
Sonstige <sup>2</sup>	62 750	4 880	10 150	20 205	27 520	25 870	2 145	4 270	7 410	12 050
in Ausbildung	99 460	7 560	40 260	40 170	11 475	62 265	3 080	23 840	27 115	8 230
<b>Arbeitnehmer zusammen</b>	<b>1 725 945</b>	<b>114 445</b>	<b>653 880</b>	<b>734 100</b>	<b>223 525</b>	<b>854 430</b>	<b>44 385</b>	<b>338 645</b>	<b>338 290</b>	<b>133 110</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>3 158 680</b>	<b>431 970</b>	<b>1 603 900</b>	<b>878 150</b>	<b>244 660</b>	<b>1 352 180</b>	<b>90 445</b>	<b>738 220</b>	<b>381 785</b>	<b>141 730</b>
dar. in Ausbildung	204 435	14 020	130 750	47 605	12 060	123 290	5 225	78 515	30 905	8 640

<sup>1</sup> Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

<sup>2</sup> Beinhaltet alle Tarifverträge, die nicht dem TvöD zugeordnet wurden und einzelvertragliche Beschäftigungsverhältnisse, sowie Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 2 Personal des öffentlichen Dienstes

### 2.2.3 Teilzeitbeschäftigte am 30.06.2015 nach Einstufungen und Beschäftigungsbereichen

Einstufungen	Insgesamt					darunter Frauen				
	insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>	zusammen	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>
<b>Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen</b>										
Besoldungsordnung B	410	150	210	50	5	180	70	100	5	0
Besoldungsordnung R	4 335	10	4 325	X	X	4 010	10	4 000	X	X
Besoldungsordnung C, W	1 010	5	1 005	X	0	465	5	460	X	0
A16	1 130	155	780	180	20	545	85	390	60	10
A15	8 925	1 360	6 680	730	155	5 580	980	4 120	380	100
A14	34 320	1 495	30 290	2 250	285	26 400	1 190	23 390	1 595	220
A13	99 195	2 230	93 725	2 655	580	83 690	1 280	80 440	1 625	345
A12	108 375	2 610	100 825	4 205	740	99 560	1 570	94 540	2 945	500
A11	42 505	3 635	25 105	9 820	3 940	36 515	2 860	21 775	8 530	3 350
A10	32 445	1 775	17 055	9 210	4 405	29 275	1 495	15 160	8 570	4 050
A9	31 750	4 875	21 495	4 955	420	24 895	1 755	18 450	4 300	390
A8	27 020	6 845	14 420	5 535	220	23 340	4 520	13 390	5 220	210
A7	10 610	2 505	5 790	2 130	185	9 540	1 980	5 355	2 020	175
A6	1 925	375	1 265	285	5	1 355	205	890	255	0
A5	280	140	140	0	0	185	95	90	0	0
A4	100	35	60	0	5	80	25	50	0	5
A3, A2	55	0	55	0	0	50	0	50	0	0
in Ausbildung	135	0	100	30	0	115	0	100	20	0
<b>Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen zusammen</b>	<b>404 530</b>	<b>28 200</b>	<b>323 325</b>	<b>42 035</b>	<b>10 965</b>	<b>345 770</b>	<b>18 135</b>	<b>282 750</b>	<b>35 530</b>	<b>9 360</b>
<b>Arbeitnehmer</b>										
Außertariflich, E15Ü	3 190	45	2 030	900	210	1 545	25	965	435	120
E15	7 310	140	3 825	2 380	965	5 375	90	2 725	1 825	735
E14	14 775	945	9 445	3 585	800	10 580	695	6 500	2 800	585
E13	109 160	1 615	101 145	5 345	1 055	67 215	1 060	61 345	4 015	800
E12, E12a	13 045	610	7 785	3 355	1 290	8 275	410	4 750	2 160	950
E11, E11a,b	46 910	1 165	32 355	9 420	3 975	36 440	830	25 360	7 010	3 240
E10, E10a	32 065	650	14 365	13 035	4 015	24 590	485	10 200	10 440	3 465
E9, E9a-d	167 315	4 070	53 545	73 535	36 165	144 995	3 400	46 260	61 885	33 455
E8, E8a	179 845	2 025	35 745	120 840	21 230	169 185	1 510	32 315	115 090	20 270
E7, E7a	42 265	1 560	18 650	21 070	985	37 180	1 030	16 250	18 985	920
E6	127 535	5 575	47 235	55 930	18 790	117 685	4 520	43 745	51 585	17 835
E5	113 465	5 670	32 125	68 350	7 315	99 715	4 610	27 360	60 870	6 875
E4, E4a	24 950	600	3 845	20 415	90	20 055	210	2 905	16 865	80
E3, E3a	40 890	3 215	10 820	24 705	2 155	32 670	2 400	8 445	19 880	1 940
E2, E2Ü	80 540	585	9 865	67 190	2 900	76 345	555	8 995	63 985	2 810
E1	20 110	10	615	19 155	335	18 720	10	520	17 865	325
Sonstige <sup>2</sup>	57 470	785	35 930	9 115	11 640	33 695	540	16 935	6 160	10 060
in Ausbildung	1 410	10	400	960	45	1 205	10	340	820	40
<b>Arbeitnehmer zusammen</b>	<b>1 082 245</b>	<b>29 275</b>	<b>419 720</b>	<b>519 295</b>	<b>113 955</b>	<b>905 470</b>	<b>22 390</b>	<b>315 915</b>	<b>462 675</b>	<b>104 490</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>1 486 770</b>	<b>57 475</b>	<b>743 045</b>	<b>561 330</b>	<b>124 920</b>	<b>1 251 240</b>	<b>40 525</b>	<b>598 665</b>	<b>498 200</b>	<b>113 850</b>
dar. in Ausbildung	1 540	10	500	990	45	1 325	10	435	835	40

<sup>1</sup> Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

<sup>2</sup> Beinhaltet alle Tarifverträge, die nicht dem TVöD zugeordnet wurden und einzelvertragliche Beschäftigungsverhältnisse, sowie Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 2 Personal des öffentlichen Dienstes

### 2.2.4 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2015 nach Einstufungen und Beschäftigungsbereichen

Einstufungen	Insgesamt					darunter Frauen				
	insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>	zusammen	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>
<b>Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen</b>										
Besoldungsordnung B	11 225	3 125	4 195	3 800	110	2 130	580	1 030	500	20
Besoldungsordnung R	26 430	530	25 900	X	X	11 380	145	11 235	X	X
Besoldungsordnung C, W	37 265	300	36 950	X	20	7 940	55	7 885	X	5
A16	15 510	2 605	9 720	2 990	200	3 505	445	2 575	435	55
A15	59 840	10 760	43 050	5 305	725	18 780	2 450	14 795	1 280	255
A14	112 970	12 295	91 510	8 295	865	47 150	2 815	41 185	2 775	375
A13	286 680	15 735	253 015	15 400	2 530	160 645	4 030	151 150	4 620	840
A12	244 025	15 215	207 270	18 615	2 925	158 815	3 395	148 335	6 065	1 020
A11	154 680	22 520	95 575	26 400	10 185	57 710	5 165	34 765	12 530	5 225
A10	126 565	17 295	80 595	20 510	8 165	49 600	3 900	28 665	11 815	5 255
A9	208 350	56 545	123 310	27 075	1 425	63 600	7 150	45 135	10 435	875
A8	138 690	63 050	54 745	20 370	520	42 705	11 325	23 855	7 190	335
A7	93 065	48 520	32 145	12 050	355	24 765	8 000	13 530	2 975	255
A6	30 805	16 675	11 750	2 355	25	9 780	2 920	5 420	1 435	5
A5	30 140	27 800	2 315	25	0	2 125	1 780	340	5	0
A4	15 780	14 470	1 280	25	5	2 150	1 780	355	10	5
A3, A2	2 335	2 110	210	15	0	360	270	90	0	0
in Ausbildung	105 075	6 460	90 565	7 460	585	61 110	2 145	54 750	3 805	410
<b>Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen zusammen</b>	<b>1 699 435</b>	<b>336 015</b>	<b>1 164 095</b>	<b>170 690</b>	<b>28 630</b>	<b>724 250</b>	<b>58 355</b>	<b>585 085</b>	<b>65 875</b>	<b>14 935</b>
<b>Arbeitnehmer</b>										
Außertariflich, E15Ü	20 510	640	12 380	5 415	2 080	5 200	185	3 255	1 260	500
E15	24 885	835	14 175	6 395	3 480	10 935	320	6 065	2 985	1 565
E14	59 770	3 735	39 870	13 350	2 810	28 055	1 585	18 560	6 675	1 230
E13	191 035	5 075	168 815	13 080	4 070	97 775	2 350	87 115	6 460	1 850
E12, E12a	45 670	3 285	20 420	16 030	5 940	16 130	1 065	7 480	5 140	2 445
E11, E11a,b	136 995	5 710	78 775	36 885	15 625	74 260	2 180	49 200	15 140	7 740
E10, E10a	96 765	3 155	35 440	45 285	12 880	50 385	1 295	18 775	23 130	7 185
E9, E9a-d	404 585	18 665	124 275	166 965	94 680	268 005	9 605	84 730	107 700	65 970
E8, E8a	335 945	10 575	82 300	204 225	38 850	259 325	4 255	58 910	165 085	31 075
E7, E7a	96 060	8 150	43 370	42 685	1 855	54 435	2 725	26 335	23 995	1 380
E6	297 810	21 235	94 240	136 550	45 785	188 475	10 645	69 585	72 115	36 130
E5	265 655	21 465	75 130	154 035	15 025	132 355	9 850	39 490	71 380	11 635
E4, E4a	64 450	4 060	12 850	47 240	300	23 970	765	4 390	18 660	160
E3, E3a	86 290	11 875	24 695	44 330	5 390	39 790	5 130	12 660	18 755	3 245
E2, E2Ü	59 150	845	10 500	44 990	2 815	48 630	665	8 165	37 350	2 450
E1	12 260	5	535	11 460	260	10 055	5	320	9 505	225
Sonstige <sup>2</sup>	89 355	5 315	24 290	24 800	34 950	42 515	2 450	11 010	10 580	18 475
in Ausbildung	100 535	7 565	40 560	40 900	11 510	63 185	3 090	24 090	27 740	8 265
<b>Arbeitnehmer zusammen</b>	<b>2 387 725</b>	<b>132 190</b>	<b>902 605</b>	<b>1 054 625</b>	<b>298 305</b>	<b>1 413 480</b>	<b>58 165</b>	<b>530 135</b>	<b>623 655</b>	<b>201 525</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>4 087 160</b>	<b>468 205</b>	<b>2 066 705</b>	<b>1 225 315</b>	<b>326 935</b>	<b>2 137 730</b>	<b>116 520</b>	<b>1 115 220</b>	<b>689 530</b>	<b>216 460</b>
dar. in Ausbildung	205 610	14 025	131 125	48 365	12 095	124 300	5 235	78 845	31 545	8 675

<sup>1</sup> Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

<sup>2</sup> Beinhaltet alle Tarifverträge, die nicht dem TvöD zugeordnet wurden und einzelvertragliche Beschäftigungsverhältnisse, sowie Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.



## 2 Personal des öffentlichen Dienstes

### 2.3.1 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Alter und Beschäftigungsbereichen

im Alter von ... Jahren	Insgesamt					darunter Frauen				
	ingesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>	zusammen	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>
Beschäftigte ohne Personal in Ausbildung	4 439 475	475 415	2 215 695	1 390 885	357 480	2 478 810	125 735	1 257 930	848 240	246 905
davon unter 25	144 315	38 920	46 220	48 050	11 125	76 590	7 305	26 850	33 880	8 560
25	60 930	13 960	24 705	17 865	4 400	32 515	2 575	14 120	12 465	3 355
26	71 375	15 235	32 340	19 090	4 715	37 795	2 655	18 460	13 130	3 555
27	81 500	15 765	40 045	20 585	5 110	43 830	2 740	23 345	13 930	3 815
28	87 240	14 975	46 070	20 865	5 325	47 950	2 900	27 395	13 770	3 885
29	87 300	12 970	48 440	20 360	5 530	48 905	2 680	28 905	13 350	3 970
30	86 315	12 025	48 460	20 210	5 620	48 280	2 705	28 540	12 970	4 060
31	85 660	10 720	48 740	20 370	5 830	48 275	2 515	28 770	12 765	4 220
32	87 100	9 625	49 660	21 745	6 065	49 655	2 530	29 145	13 605	4 370
33	86 055	8 845	48 355	22 480	6 375	49 035	2 630	28 030	13 835	4 540
34	84 600	8 185	46 210	23 490	6 710	48 110	2 490	26 465	14 390	4 765
35	82 430	7 915	44 255	23 440	6 820	46 650	2 530	24 995	14 395	4 730
36	80 350	7 740	42 585	23 170	6 855	45 540	2 450	24 085	14 230	4 770
37	82 900	8 015	43 895	23 525	7 470	47 050	2 540	25 115	14 285	5 115
38	84 900	8 015	45 420	23 695	7 770	48 565	2 450	26 315	14 445	5 350
39	84 645	7 560	45 660	23 350	8 075	49 310	2 195	27 055	14 425	5 630
40	86 300	7 355	46 565	24 095	8 280	50 720	2 185	27 660	15 060	5 815
41	87 730	7 525	46 860	25 515	7 830	51 770	2 275	28 080	16 000	5 415
42	91 845	8 040	47 985	27 605	8 215	54 175	2 465	28 560	17 300	5 850
43	106 230	9 335	54 140	32 550	10 205	62 640	2 890	32 200	20 300	7 250
44	113 115	10 190	56 885	35 435	10 595	66 935	3 180	34 075	22 220	7 465
45	119 135	10 800	58 510	38 800	11 025	69 760	3 425	34 695	23 835	7 800
46	129 225	11 785	62 595	42 925	11 915	75 385	3 980	36 820	26 180	8 405
47	135 600	12 610	64 300	46 185	12 505	78 175	4 135	37 220	28 035	8 780
48	137 510	12 920	63 710	48 105	12 780	78 800	4 095	36 490	29 265	8 950
49	141 120	13 055	64 825	50 105	13 135	80 630	4 070	36 765	30 665	9 125
50	142 840	13 350	65 700	50 775	13 020	80 680	4 220	36 710	30 790	8 960
51	147 665	14 070	68 035	52 625	12 935	82 895	4 430	37 755	31 780	8 930
52	148 190	14 375	68 480	52 865	12 470	82 715	4 415	37 940	31 680	8 685
53	148 615	14 610	69 210	52 545	12 245	82 130	4 155	38 115	31 325	8 540
54	146 945	13 875	69 370	51 825	11 875	80 855	3 955	37 975	30 910	8 010
55	142 280	12 995	67 685	50 375	11 225	77 725	3 580	36 745	29 895	7 505
56	140 080	12 605	67 225	49 520	10 725	76 425	3 365	36 375	29 595	7 090
57	134 985	12 120	65 490	47 270	10 105	73 165	3 140	35 305	28 120	6 600
58	133 530	11 815	66 000	45 690	10 025	72 485	3 015	35 900	27 065	6 510
59	131 315	10 880	67 170	43 635	9 625	72 020	2 760	37 290	25 685	6 285
60	124 980	9 875	65 200	40 870	9 030	69 750	2 550	37 320	23 930	5 950
61	116 865	8 875	61 555	37 935	8 500	64 825	2 410	35 375	21 605	5 435
62	105 685	8 415	57 495	32 730	7 050	56 855	2 200	32 315	18 110	4 225
63	72 345	6 440	42 875	18 735	4 295	36 050	1 420	22 215	9 930	2 485
64 und älter	77 750	7 030	46 755	19 885	4 085	33 195	1 515	20 450	9 090	2 140
Personal in Ausbildung	205 975	14 030	131 250	48 595	12 105	124 615	5 235	78 955	31 745	8 680
<b>Insgesamt</b>	<b>4 645 450</b>	<b>489 440</b>	<b>2 346 945</b>	<b>1 439 485</b>	<b>369 585</b>	<b>2 603 420</b>	<b>130 970</b>	<b>1 336 885</b>	<b>879 985</b>	<b>255 585</b>
nachrichtlich:										
Durchschnittsalter	44,7	41,8	44,6	45,7	44,8	44,4	42,8	44,2	45,1	44,3
ohne Berufs- und Zeitsoldaten	45,1	46,9	44,6	45,7	44,8	44,5	44,8	44,2	45,1	44,3

<sup>1</sup> Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 2 Personal des öffentlichen Dienstes

### 2.3.2 Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen am 30.06.2015 nach Alter und Beschäftigungsbereichen

im Alter von ... Jahren	Insgesamt					darunter Frauen				
	ingesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>	zusammen	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>
Beschäftigte ohne Personal in Ausbildung	1 732 155	339 265	1 182 750	178 620	31 520	782 380	62 050	627 545	75 215	17 570
davon unter 25	53 500	34 385	15 395	3 470	250	15 520	5 095	8 025	2 215	190
25	21 450	12 460	7 095	1 810	85	6 360	1 765	3 535	1 000	60
26	24 390	13 635	8 755	1 895	105	7 735	1 815	4 825	1 020	80
27	28 150	14 000	11 920	2 125	105	10 490	1 820	7 555	1 050	70
28	31 560	13 190	15 875	2 380	110	13 880	1 925	10 740	1 145	70
29	33 010	11 180	19 345	2 370	115	16 255	1 750	13 300	1 135	75
30	34 300	10 170	21 510	2 515	100	17 345	1 750	14 360	1 175	60
31	35 605	8 920	23 930	2 610	145	18 575	1 635	15 635	1 195	115
32	36 910	7 800	25 865	2 935	315	19 630	1 615	16 435	1 330	245
33	36 820	6 845	26 525	3 025	425	19 490	1 675	16 165	1 320	335
34	35 780	6 175	25 900	3 145	560	18 550	1 515	15 275	1 320	445
35	34 535	5 925	25 020	3 050	540	17 545	1 565	14 300	1 285	395
36	33 940	5 895	24 460	3 095	490	16 925	1 575	13 745	1 260	340
37	36 130	6 075	26 250	3 195	610	18 340	1 610	14 990	1 310	430
38	38 690	6 135	28 710	3 170	675	19 925	1 560	16 620	1 260	485
39	39 810	5 825	29 910	3 290	785	21 015	1 390	17 690	1 395	540
40	40 810	5 585	30 965	3 350	910	21 935	1 350	18 415	1 560	610
41	41 450	5 670	31 130	3 800	850	22 190	1 395	18 450	1 790	550
42	43 035	6 015	31 750	4 320	950	22 685	1 440	18 455	2 155	635
43	47 755	6 890	34 740	4 950	1 170	24 905	1 660	19 975	2 535	735
44	49 875	7 385	35 800	5 500	1 185	25 865	1 750	20 545	2 865	710
45	49 660	7 515	35 305	5 635	1 205	24 825	1 750	19 600	2 770	705
46	51 730	8 040	36 135	6 200	1 355	25 495	1 880	19 790	2 995	830
47	51 810	8 365	35 775	6 340	1 325	24 270	1 870	18 655	2 980	770
48	49 305	8 265	33 335	6 400	1 305	22 040	1 675	16 755	2 875	735
49	48 690	8 170	32 850	6 355	1 315	20 950	1 565	15 790	2 835	765
50	48 775	8 285	32 975	6 350	1 165	20 425	1 710	15 365	2 730	615
51	50 535	8 605	34 390	6 420	1 120	20 935	1 755	15 805	2 750	630
52	50 815	8 610	34 680	6 460	1 065	21 085	1 700	15 985	2 805	590
53	52 570	8 705	36 110	6 660	1 090	21 615	1 535	16 695	2 790	595
54	52 185	7 875	36 655	6 585	1 065	21 505	1 315	16 895	2 735	560
55	49 970	7 220	35 640	6 170	940	19 935	1 040	16 130	2 305	455
56	50 045	7 140	35 585	6 330	990	19 720	1 015	15 835	2 375	490
57	49 295	6 965	35 080	6 245	1 010	19 210	935	15 610	2 215	450
58	49 910	6 785	36 005	6 090	1 030	19 910	935	16 420	2 115	440
59	50 810	6 310	37 455	5 965	1 075	21 515	895	18 175	1 990	455
60	47 880	5 600	36 190	5 070	1 015	21 660	850	18 770	1 605	435
61	44 000	4 615	34 095	4 335	955	20 195	695	18 045	1 140	315
62	40 305	4 275	31 480	3 680	870	17 675	555	15 930	905	285
63	32 540	3 710	25 720	2 560	550	13 020	380	11 975	525	140
64 und älter	33 835	4 050	26 430	2 770	580	11 230	355	10 290	460	130
Personal in Ausbildung	105 110	6 460	90 590	7 470	585	61 140	2 145	54 775	3 810	410
<b>Insgesamt</b>	<b>1 837 265</b>	<b>345 725</b>	<b>1 273 345</b>	<b>186 090</b>	<b>32 105</b>	<b>843 520</b>	<b>64 195</b>	<b>682 320</b>	<b>79 025</b>	<b>17 980</b>
nachrichtlich:										
Durchschnittsalter	44,2	39,9	45,0	46,0	47,9	43,6	39,7	43,8	44,2	45,9
ohne Berufs- und Zeitsoldaten	45,4	47,2	45,0	46,0	47,9	43,9	43,5	43,8	44,2	45,9

<sup>1</sup> Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 2 Personal des öffentlichen Dienstes

### 2.3.3 Arbeitnehmer am 30.06.2015 nach Alter und Beschäftigungsbereichen

im Alter von ... Jahren	Insgesamt					darunter Frauen				
	ingesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>	zusammen	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>
Beschäftigte ohne Personal in Ausbildung	2 707 320	136 150	1 032 945	1 212 265	325 960	1 696 430	63 685	630 385	773 030	229 330
davon unter 25	90 810	4 535	30 825	44 580	10 875	61 070	2 210	18 825	31 665	8 370
25	39 480	1 500	17 615	16 050	4 315	26 150	810	10 585	11 465	3 290
26	46 980	1 600	23 580	17 190	4 610	30 060	840	13 635	12 115	3 470
27	53 355	1 765	28 125	18 460	5 005	33 340	920	15 790	12 880	3 750
28	55 680	1 785	30 195	18 485	5 215	34 070	980	16 655	12 625	3 815
29	54 290	1 790	29 095	17 990	5 415	32 645	930	15 605	12 215	3 895
30	52 015	1 855	26 955	17 690	5 520	30 935	955	14 180	11 800	4 000
31	50 055	1 800	24 810	17 760	5 685	29 700	885	13 140	11 570	4 105
32	50 190	1 830	23 795	18 815	5 755	30 025	915	12 710	12 275	4 125
33	49 235	2 000	21 830	19 455	5 950	29 545	955	11 865	12 515	4 205
34	48 815	2 015	20 310	20 345	6 145	29 560	975	11 190	13 070	4 325
35	47 895	1 990	19 230	20 395	6 280	29 105	965	10 695	13 110	4 335
36	46 410	1 845	18 130	20 070	6 365	28 615	875	10 340	12 970	4 425
37	46 775	1 940	17 645	20 325	6 860	28 710	930	10 125	12 975	4 685
38	46 205	1 880	16 710	20 520	7 095	28 640	890	9 695	13 185	4 865
39	44 835	1 740	15 750	20 060	7 290	28 295	810	9 365	13 035	5 090
40	45 490	1 765	15 600	20 750	7 375	28 785	835	9 250	13 500	5 205
41	46 280	1 855	15 730	21 710	6 980	29 580	880	9 625	14 210	4 865
42	48 810	2 025	16 235	23 290	7 265	31 490	1 030	10 105	15 145	5 215
43	58 475	2 440	19 400	27 600	9 035	37 735	1 230	12 225	17 765	6 515
44	63 240	2 805	21 085	29 940	9 410	41 070	1 430	13 530	19 355	6 755
45	69 475	3 285	23 205	33 170	9 820	44 930	1 675	15 095	21 065	7 095
46	77 495	3 745	26 465	36 725	10 555	49 890	2 095	17 030	23 190	7 575
47	83 790	4 245	28 525	39 845	11 180	53 900	2 265	18 565	25 060	8 010
48	88 205	4 655	30 375	41 705	11 475	56 755	2 420	19 735	26 385	8 215
49	92 430	4 885	31 975	43 750	11 820	59 680	2 505	20 975	27 835	8 365
50	94 065	5 065	32 720	44 425	11 855	60 260	2 510	21 345	28 055	8 345
51	97 130	5 465	33 645	46 205	11 815	61 960	2 675	21 950	29 035	8 300
52	97 375	5 765	33 800	46 400	11 405	61 635	2 715	21 955	28 870	8 090
53	96 045	5 905	33 100	45 885	11 150	60 520	2 615	21 420	28 535	7 945
54	94 760	6 000	32 715	45 235	10 810	59 350	2 645	21 080	28 175	7 450
55	92 310	5 775	32 045	44 205	10 280	57 795	2 540	20 615	27 590	7 050
56	90 035	5 470	31 645	43 190	9 735	56 705	2 350	20 540	27 220	6 595
57	85 690	5 160	30 410	41 025	9 095	53 950	2 205	19 695	25 905	6 150
58	83 620	5 030	29 995	39 600	8 995	52 575	2 080	19 480	24 950	6 070
59	80 505	4 570	29 715	37 670	8 550	50 505	1 865	19 115	23 695	5 830
60	77 100	4 275	29 010	35 800	8 015	48 090	1 695	18 550	22 325	5 515
61	72 865	4 260	27 460	33 600	7 545	44 630	1 715	17 330	20 465	5 120
62	65 380	4 140	26 010	29 050	6 180	39 180	1 645	16 385	17 205	3 940
63	39 805	2 730	17 155	16 175	3 745	23 030	1 045	10 235	9 400	2 345
64 und älter	43 915	2 980	20 325	17 110	3 500	21 965	1 165	10 155	8 630	2 015
Personal in Ausbildung	100 870	7 565	40 655	41 125	11 520	63 470	3 090	24 175	27 935	8 270
<b>Insgesamt</b>	<b>2 808 190</b>	<b>143 715</b>	<b>1 073 600</b>	<b>1 253 395</b>	<b>337 480</b>	<b>1 759 900</b>	<b>66 775</b>	<b>654 565</b>	<b>800 960</b>	<b>237 605</b>
nachrichtlich:										
Durchschnittsalter	44,9	46,4	44,1	45,6	44,5	44,9	45,8	44,7	45,1	44,2

<sup>1</sup> Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 2 Personal des öffentlichen Dienstes

### 2.4 Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen am 30.06.2015 nach Familienstand im Familienzuschlag und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung <sup>1</sup>
<b>Insgesamt</b>					
<b>Beschäftigte</b>					
Zuschlag Stufe 1 gekürzt	263 660	31 210	204 100	22 975	5 370
Zuschlag Stufe 1 ungekürzt	925 775	164 305	639 350	103 645	18 475
Ohne Familienzuschlag	647 830	150 210	429 890	59 470	8 260
<b>Insgesamt</b>	<b>1 837 265</b>	<b>345 725</b>	<b>1 273 345</b>	<b>186 090</b>	<b>32 105</b>
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>					
Zuschlag Stufe 1 gekürzt	167 725	23 790	126 970	14 040	2 930
Zuschlag Stufe 1 ungekürzt	673 140	146 570	439 400	75 875	11 295
Ohne Familienzuschlag	591 870	147 170	383 650	54 140	6 915
<b>Zusammen</b>	<b>1 432 735</b>	<b>317 525</b>	<b>950 020</b>	<b>144 055</b>	<b>21 140</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>					
Zuschlag Stufe 1 gekürzt	95 935	7 420	77 135	8 940	2 440
Zuschlag Stufe 1 ungekürzt	252 635	17 740	199 950	27 770	7 180
Ohne Familienzuschlag	55 955	3 040	46 245	5 330	1 345
<b>Zusammen</b>	<b>404 530</b>	<b>28 200</b>	<b>323 325</b>	<b>42 035</b>	<b>10 965</b>
<b>Vollzeitäquivalent</b>					
Zuschlag Stufe 1 gekürzt	229 800	28 780	176 950	19 530	4 540
Zuschlag Stufe 1 ungekürzt	836 170	157 960	568 910	93 170	16 130
Ohne Familienzuschlag	633 460	149 275	418 235	57 990	7 960
<b>Insgesamt</b>	<b>1 699 435</b>	<b>336 015</b>	<b>1 164 095</b>	<b>170 690</b>	<b>28 630</b>
<b>darunter Frauen</b>					
<b>Beschäftigte</b>					
Zuschlag Stufe 1 gekürzt	137 760	12 825	110 330	11 640	2 965
Zuschlag Stufe 1 ungekürzt	399 830	24 070	325 995	39 520	10 245
Ohne Familienzuschlag	305 930	27 300	246 000	27 865	4 770
<b>Insgesamt</b>	<b>843 520</b>	<b>64 195</b>	<b>682 320</b>	<b>79 025</b>	<b>17 980</b>
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>					
Zuschlag Stufe 1 gekürzt	55 235	6 795	43 670	3 870	900
Zuschlag Stufe 1 ungekürzt	178 550	13 350	145 650	15 615	3 935
Ohne Familienzuschlag	263 970	25 915	210 255	24 010	3 785
<b>Zusammen</b>	<b>497 750</b>	<b>46 060</b>	<b>399 575</b>	<b>43 495</b>	<b>8 620</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>					
Zuschlag Stufe 1 gekürzt	82 525	6 030	66 660	7 770	2 070
Zuschlag Stufe 1 ungekürzt	221 280	10 720	180 345	23 905	6 310
Ohne Familienzuschlag	41 965	1 385	35 745	3 855	980
<b>Zusammen</b>	<b>345 770</b>	<b>18 135</b>	<b>282 750</b>	<b>35 530</b>	<b>9 360</b>
<b>Vollzeitäquivalent</b>					
Zuschlag Stufe 1 gekürzt	107 815	10 820	86 185	8 585	2 225
Zuschlag Stufe 1 ungekürzt	320 850	20 575	261 670	30 450	8 155
Ohne Familienzuschlag	295 580	26 960	237 230	26 840	4 555
<b>Insgesamt</b>	<b>724 250</b>	<b>58 355</b>	<b>585 085</b>	<b>65 875</b>	<b>14 935</b>

<sup>1</sup> Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 2 Personal des öffentlichen Dienstes

2.5 Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen am 30.06.2015  
nach Zahl der im Familienzuschlag zu berücksichtigenden Kinder und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>
<b>Beschäftigte</b>					
Kein Kind	1 114 085	218 600	766 615	110 535	18 335
Ein Kind	320 665	62 825	217 810	33 660	6 365
Zwei Kinder	310 205	49 595	221 340	33 105	6 165
Drei Kinder	76 235	11 780	56 005	7 385	1 065
Vier oder mehr Kinder	16 075	2 925	11 575	1 405	175
<b>Insgesamt</b>	<b>1 837 265</b>	<b>345 725</b>	<b>1 273 345</b>	<b>186 090</b>	<b>32 105</b>
<b>Vollzeitbeschäftigte</b>					
Kein Kind	931 410	204 535	622 260	90 915	13 700
Ein Kind	234 970	56 450	150 625	24 210	3 685
Zwei Kinder	202 365	43 140	133 860	22 300	3 065
Drei Kinder	51 725	10 655	35 015	5 475	580
Vier oder mehr Kinder	12 260	2 745	8 250	1 150	110
<b>Zusammen</b>	<b>1 432 735</b>	<b>317 525</b>	<b>950 020</b>	<b>144 055</b>	<b>21 140</b>
<b>Teilzeitbeschäftigte</b>					
Kein Kind	182 675	14 065	144 355	19 620	4 635
Ein Kind	85 695	6 375	67 185	9 450	2 685
Zwei Kinder	107 835	6 455	87 480	10 805	3 100
Drei Kinder	24 510	1 130	20 985	1 910	485
Vier oder mehr Kinder	3 820	180	3 320	255	65
<b>Zusammen</b>	<b>404 530</b>	<b>28 200</b>	<b>323 325</b>	<b>42 035</b>	<b>10 965</b>
<b>Vollzeitäquivalent</b>					
Kein Kind	1 054 695	213 255	720 970	103 535	16 935
Ein Kind	292 830	60 975	195 930	30 375	5 550
Zwei Kinder	270 860	47 530	189 350	28 870	5 110
Drei Kinder	66 505	11 390	47 620	6 610	885
Vier oder mehr Kinder	14 545	2 865	10 230	1 300	150
<b>Insgesamt</b>	<b>1 699 435</b>	<b>336 015</b>	<b>1 164 095</b>	<b>170 690</b>	<b>28 630</b>

<sup>1</sup> Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 2 Personal des öffentlichen Dienstes

### 2.6.1 Durchschnittliche Brutto-Monatsbezüge \* der Beschäftigten im Juni 2015 nach Beschäftigungsverhältnis, Einstufungen und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>
<b>Insgesamt</b>					
<b>Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen</b>					
Besoldungsordnung B	8 100	8 580	7 930	7 890	7 840
Besoldungsordnung R	5 560	9 220	5 490	X	X
Besoldungsordnung C, W	6 850	7 490	6 850	X	6 720
A16	6 680	7 170	6 540	6 710	6 750
A15	5 840	6 240	5 750	5 820	5 880
A14	4 850	5 310	4 780	4 900	5 030
A13	4 160	4 940	4 080	4 600	4 820
A12	3 700	4 430	3 610	4 140	4 260
A11	3 720	4 040	3 710	3 510	3 730
A10	3 300	3 550	3 340	3 020	3 170
A9	3 150	3 470	3 030	3 100	2 750
A8	2 920	3 110	2 750	2 830	2 780
A7	2 590	2 670	2 480	2 590	2 580
A6	2 370	2 430	2 320	2 210	2 540
A5	2 410	2 410	2 480	2 570	•
A4	2 190	2 180	2 310	2 400	•
A3, A2	2 020	2 010	2 100	2 340	•
in Ausbildung	1 260	1 270	1 270	1 140	1 140
<b>Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen zusammen</b>	<b>3 660</b>	<b>3 450</b>	<b>3 730</b>	<b>3 570</b>	<b>3 700</b>
<b>Arbeitnehmer</b>					
Außertariflich, E15Ü	8 490	9 850	8 270	9 010	8 040
E15	5 750	5 650	5 720	5 790	5 810
E14	4 960	4 770	4 910	5 060	5 410
E13	3 630	3 730	3 550	4 310	4 850
E12, E12a	4 420	4 620	4 060	4 700	4 890
E11, E11a,b	3 860	4 020	3 650	4 130	4 300
E10, E10a	3 580	3 670	3 290	3 720	3 930
E9, E9a-d	3 150	3 230	2 960	3 170	3 360
E8, E8a	2 640	3 000	2 660	2 570	2 880
E7, E7a	2 670	2 890	2 630	2 680	2 700
E6	2 520	2 660	2 370	2 560	2 620
E5	2 350	2 550	2 310	2 340	2 390
E4, E4a	2 340	2 840	2 380	2 280	2 470
E3, E3a	2 100	2 310	2 100	2 030	2 260
E2, E2Ü	1 420	1 850	1 630	1 360	1 650
E1	960	•	1 290	950	1 080
Sonstige <sup>2</sup>	2 480	1 690	1 370	2 710	3 710
in Ausbildung	1 020	910	1 050	1 000	1 050
<b>Arbeitnehmer zusammen</b>	<b>2 880</b>	<b>2 880</b>	<b>3 010</b>	<b>2 670</b>	<b>3 240</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>3 190</b>	<b>3 280</b>	<b>3 400</b>	<b>2 780</b>	<b>3 280</b>
dar. in Ausbildung	1 140	1 080	1 200	1 020	1 050

\* In einigen Bundesländern wird die Sonderzahlung für Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen monatlich anteilig ausbezahlt. Hierdurch steigen die im Rahmen der Personalstandstatistik erhobenen Bezüge für den Monat Juni, ohne dass dies zu einem Anstieg der Jahresbezüge führt. Aus diesem Grund sind die hier ausgewiesenen Durchschnittsbezüge nicht mit den Vorjahren und auch nicht zwischen den einzelnen Bereichen vergleichbar.

1 Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

2 Beinhaltet alle Tarifverträge, die nicht dem TVöD zugeordnet wurden und einzelvertragliche Beschäftigungsverhältnisse, sowie Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

## 2 Personal des öffentlichen Dienstes

### 2.6.1 Durchschnittliche Brutto-Monatsbezüge \* der Beschäftigten im Juni 2015 nach Beschäftigungsverhältnis, Einstufungen und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>
<b>Frauen</b>					
<b>Beamtinnen, Richterinnen, Berufs- und Zeitsoldatinnen</b>					
Besoldungsordnung B	7 950	8 340	7 800	7 820	7 960
Besoldungsordnung R	4 950	9 100	4 900	X	X
Besoldungsordnung C, W	6 320	6 650	6 320	X	•
A16	6 400	6 830	6 320	6 400	6 600
A15	5 520	5 680	5 490	5 490	5 550
A14	4 440	4 720	4 430	4 400	4 660
A13	3 870	4 570	3 840	4 180	4 510
A12	3 430	4 040	3 400	3 750	3 950
A11	3 250	3 500	3 230	3 130	3 450
A10	2 870	3 120	2 890	2 740	2 940
A9	2 720	3 020	2 690	2 660	2 580
A8	2 530	2 770	2 480	2 350	2 600
A7	2 360	2 520	2 320	2 150	2 470
A6	2 190	2 360	2 120	2 090	•
A5	2 290	2 290	2 270	•	•
A4	2 130	2 130	2 170	•	•
A3, A2	2 000	2 030	1 940	•	•
in Ausbildung	1 260	1 210	1 280	1 110	1 140
<b>Beamtinnen, Richterinnen, Berufs- und Zeitsoldatinnen zusammen</b>	<b>3 340</b>	<b>3 270</b>	<b>3 380</b>	<b>3 000</b>	<b>3 290</b>
<b>Arbeitnehmer</b>					
Außertariflich, E15Ü	7 480	8 380	7 260	7 980	7 320
E15	5 300	5 410	5 330	5 240	5 310
E14	4 700	4 450	4 690	4 740	4 900
E13	3 550	3 510	3 510	3 890	4 370
E12, E12a	3 980	4 290	3 610	4 290	4 430
E11, E11a,b	3 640	3 760	3 530	3 800	4 010
E10, E10a	3 400	3 460	3 150	3 530	3 650
E9, E9a-d	3 020	3 050	2 850	3 030	3 210
E8, E8a	2 540	2 780	2 550	2 480	2 780
E7, E7a	2 440	2 580	2 470	2 390	2 600
E6	2 330	2 470	2 260	2 270	2 560
E5	2 060	2 300	2 070	1 990	2 310
E4, E4a	1 950	2 310	1 960	1 930	2 250
E3, E3a	1 830	2 110	1 890	1 690	2 050
E2, E2Ü	1 340	1 760	1 540	1 280	1 600
E1	900	•	980	890	1 040
Sonstige <sup>2</sup>	2 190	1 860	1 270	2 140	3 150
in Ausbildung	1 040	910	1 070	1 020	1 050
<b>Arbeitnehmer zusammen</b>	<b>2 620</b>	<b>2 650</b>	<b>2 790</b>	<b>2 380</b>	<b>2 940</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>2 850</b>	<b>2 960</b>	<b>3 090</b>	<b>2 430</b>	<b>2 970</b>
dar. in Ausbildung	1 150	1 040	1 210	1 030	1 050

\* In einigen Bundesländern wird die Sonderzahlung für Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen monatlich anteilig ausbezahlt. Hierdurch steigen die im Rahmen der Personalstandstatistik erhobenen Bezüge für den Monat Juni, ohne dass dies zu einem Anstieg der Jahresbezüge führt. Aus diesem Grund sind die hier ausgewiesenen Durchschnittsbezüge nicht mit den Vorjahren und auch nicht zwischen den einzelnen Bereichen vergleichbar.

1 Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

2 Beinhaltet alle Tarifverträge, die nicht dem TVöD zugeordnet wurden und einzelvertragliche Beschäftigungsverhältnisse, sowie Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

## 2 Personal des öffentlichen Dienstes

### 2.6.1 Durchschnittliche Brutto-Monatsbezüge \* der Beschäftigten im Juni 2015 nach Beschäftigungsverhältnis, Einstufungen und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>
<b>Männer</b>					
<b>Beamte, Richter, Berufs- und Zeitsoldaten</b>					
Besoldungsordnung B	8 130	8 630	7 970	7 900	7 810
Besoldungsordnung R	6 080	9 260	6 000	X	X
Besoldungsordnung C, W	7 000	7 680	6 990	X	•
A16	6 760	7 240	6 620	6 760	6 810
A15	6 000	6 420	5 890	5 930	6 080
A14	5 170	5 500	5 110	5 200	5 350
A13	4 580	5 070	4 490	4 800	4 990
A12	4 290	4 550	4 220	4 350	4 440
A11	4 050	4 230	4 030	3 930	4 080
A10	3 630	3 690	3 630	3 510	3 660
A9	3 370	3 540	3 250	3 410	3 070
A8	3 130	3 190	3 000	3 160	3 190
A7	2 690	2 700	2 620	2 770	2 960
A6	2 460	2 450	2 500	2 410	•
A5	2 420	2 410	2 520	•	•
A4	2 200	2 190	2 370	•	•
A3, A2	2 030	2 010	2 240	•	•
in Ausbildung	1 250	1 290	1 260	1 170	1 140
<b>Beamte, Richter, Berufs- und Zeitsoldaten zusammen</b>	<b>3 940</b>	<b>3 490</b>	<b>4 140</b>	<b>3 990</b>	<b>4 230</b>
<b>Arbeitnehmer</b>					
Außertariflich, E15Ü	8 850	10 480	8 650	9 340	8 290
E15	6 140	5 810	6 040	6 360	6 260
E14	5 200	5 030	5 100	5 420	5 850
E13	3 710	3 950	3 590	4 790	5 300
E12, E12a	4 690	4 800	4 350	4 920	5 240
E11, E11a,b	4 150	4 190	3 870	4 390	4 610
E10, E10a	3 800	3 820	3 450	3 950	4 320
E9, E9a-d	3 440	3 430	3 210	3 450	3 750
E8, E8a	3 030	3 160	2 970	2 990	3 370
E7, E7a	3 040	3 060	2 920	3 160	3 070
E6	2 900	2 880	2 770	2 960	2 900
E5	2 720	2 790	2 660	2 730	2 720
E4, E4a	2 620	2 970	2 650	2 580	2 750
E3, E3a	2 400	2 480	2 350	2 380	2 640
E2, E2Ü	1 970	2 240	1 990	1 950	2 110
E1	1 400	•	1 950	1 340	1 470
Sonstige <sup>2</sup>	2 760	1 540	1 460	3 210	4 450
in Ausbildung	980	910	1 010	960	1 050
<b>Arbeitnehmer zusammen</b>	<b>3 310</b>	<b>3 080</b>	<b>3 340</b>	<b>3 180</b>	<b>3 940</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>3 620</b>	<b>3 400</b>	<b>3 810</b>	<b>3 340</b>	<b>3 980</b>
dar. in Ausbildung	1 130	1 100	1 180	1 000	1 050

\* In einigen Bundesländern wird die Sonderzahlung für Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen monatlich anteilig ausbezahlt. Hierdurch steigen die im Rahmen der Personalstandstatistik erhobenen Bezüge für den Monat Juni, ohne dass dies zu einem Anstieg der Jahresbezüge führt. Aus diesem Grund sind die hier ausgewiesenen Durchschnittsbezüge nicht mit den Vorjahren und auch nicht zwischen den einzelnen Bereichen vergleichbar.

1 Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

2 Beinhaltet alle Tarifverträge, die nicht dem TVöD zugeordnet wurden und einzelvertragliche Beschäftigungsverhältnisse, sowie Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.



## 2 Personal des öffentlichen Dienstes

2.6.2 Durchschnittliche Brutto-Monatsbezüge \* des Vollzeitäquivalents der Beschäftigten im Juni 2015  
nach Beschäftigungsverhältnis, Einstufungen und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>
<b>Insgesamt</b>					
<b>Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen</b>					
Besoldungsordnung B	8 200	8 700	8 080	7 940	7 950
Besoldungsordnung R	5 920	9 290	5 860	X	X
Besoldungsordnung C, W	6 930	7 540	6 930	X	7 070
A16	6 850	7 290	6 730	6 880	7 000
A15	6 110	6 460	6 020	6 100	6 260
A14	5 320	5 500	5 290	5 370	5 530
A13	4 640	5 160	4 590	4 880	5 140
A12	4 250	4 680	4 200	4 450	4 580
A11	4 070	4 260	4 030	3 990	4 170
A10	3 600	3 670	3 580	3 540	3 740
A9	3 320	3 590	3 210	3 300	3 030
A8	3 130	3 230	3 010	3 120	3 180
A7	2 700	2 720	2 640	2 770	3 020
A6	2 420	2 450	2 400	2 310	2 770
A5	2 420	2 410	2 530	2 600	•
A4	2 200	2 180	2 350	2 440	•
A3, A2	2 040	2 010	2 270	2 340	•
in Ausbildung	1 260	1 270	1 270	1 140	1 140
<b>Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen zusammen</b>	<b>3 960</b>	<b>3 550</b>	<b>4 080</b>	<b>3 890</b>	<b>4 150</b>
<b>Arbeitnehmer</b>					
Außertariflich, E15Ü	9 040	10 080	8 870	9 560	8 360
E15	6 410	5 960	6 350	6 610	6 370
E14	5 420	5 170	5 360	5 570	5 920
E13	4 450	4 180	4 390	4 980	5 260
E12, E12a	4 900	4 890	4 690	5 040	5 230
E11, E11a,b	4 310	4 280	4 170	4 490	4 640
E10, E10a	4 010	3 920	3 830	4 070	4 320
E9, E9a-d	3 610	3 470	3 430	3 660	3 770
E8, E8a	3 100	3 220	3 070	3 050	3 440
E7, E7a	3 130	3 100	3 060	3 200	3 250
E6	2 920	2 930	2 840	2 950	3 000
E5	2 760	2 840	2 720	2 760	2 820
E4, E4a	2 670	3 030	2 690	2 640	2 740
E3, E3a	2 530	2 610	2 490	2 520	2 620
E2, E2Ü	2 350	2 470	2 310	2 350	2 420
E1	1 760	•	1 980	1 750	1 740
Sonstige <sup>2</sup>	3 330	1 800	2 600	3 210	4 160
in Ausbildung	1 020	910	1 050	1 010	1 050
<b>Arbeitnehmer zusammen</b>	<b>3 380</b>	<b>3 130</b>	<b>3 570</b>	<b>3 170</b>	<b>3 660</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>3 620</b>	<b>3 430</b>	<b>3 860</b>	<b>3 270</b>	<b>3 710</b>
dar. in Ausbildung	1 140	1 080	1 200	1 030	1 050

\* In einigen Bundesländern wird die Sonderzahlung für Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen monatlich anteilig ausbezahlt. Hierdurch steigen die im Rahmen der Personalstandstatistik erhobenen Bezüge für den Monat Juni, ohne dass dies zu einem Anstieg der Jahresbezüge führt. Aus diesem Grund sind die hier ausgewiesenen Durchschnittsbezüge nicht mit den Vorjahren und auch nicht zwischen den einzelnen Bereichen vergleichbar.

1 Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

2 Beinhaltet alle Tarifverträge, die nicht dem TVöD zugeordnet wurden und einzelvertragliche Beschäftigungsverhältnisse, sowie Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

## 2 Personal des öffentlichen Dienstes

2.6.2 Durchschnittliche Brutto-Monatsbezüge \* des Vollzeitäquivalents der Beschäftigten im Juni 2015  
nach Beschäftigungsverhältnis, Einstufungen und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>
<b>Frauen</b>					
<b>Beamtinnen, Richterinnen, Berufs- und Zeitsoldatinnen</b>					
Besoldungsordnung B	8 150	8 600	8 030	7 870	7 980
Besoldungsordnung R	5 650	9 300	5 610	X	X
Besoldungsordnung C, W	6 480	6 840	6 480	X	•
A16	6 700	7 150	6 620	6 680	6 910
A15	5 990	6 340	5 930	5 980	6 180
A14	5 250	5 340	5 240	5 270	5 480
A13	4 560	4 990	4 550	4 670	5 040
A12	4 150	4 600	4 130	4 350	4 510
A11	3 970	4 160	3 940	3 920	4 140
A10	3 490	3 520	3 440	3 510	3 730
A9	3 090	3 250	3 070	3 050	2 970
A8	3 030	3 140	2 990	3 000	3 160
A7	2 690	2 740	2 650	2 730	3 030
A6	2 290	2 410	2 240	2 230	•
A5	2 350	2 320	2 490	•	•
A4	2 160	2 140	2 280	•	•
A3, A2	2 090	2 030	2 260	•	•
in Ausbildung	1 270	1 210	1 280	1 120	1 140
<b>Beamtinnen, Richterinnen, Berufs- und Zeitsoldatinnen zusammen</b>	<b>3 890</b>	<b>3 600</b>	<b>3 940</b>	<b>3 590</b>	<b>3 960</b>
<b>Arbeitnehmer</b>					
Außertariflich, E15Ü	8 290	8 720	8 080	8 910	7 960
E15	6 290	5 860	6 270	6 440	6 170
E14	5 350	5 110	5 310	5 460	5 670
E13	4 490	4 120	4 470	4 790	4 980
E12, E12a	4 730	4 800	4 530	4 890	4 980
E11, E11a,b	4 230	4 210	4 140	4 390	4 530
E10, E10a	3 970	3 890	3 820	4 030	4 210
E9, E9a-d	3 580	3 410	3 420	3 630	3 740
E8, E8a	3 080	3 130	3 050	3 030	3 420
E7, E7a	3 090	2 920	3 050	3 140	3 250
E6	2 870	2 850	2 810	2 880	3 000
E5	2 690	2 750	2 670	2 680	2 810
E4, E4a	2 560	2 560	2 540	2 570	2 640
E3, E3a	2 480	2 580	2 420	2 470	2 530
E2, E2Ü	2 350	2 470	2 300	2 360	2 430
E1	1 750	•	1 730	1 760	1 740
Sonstige <sup>2</sup>	3 070	2 030	2 450	2 740	3 760
in Ausbildung	1 040	910	1 070	1 030	1 050
<b>Arbeitnehmer zusammen</b>	<b>3 260</b>	<b>3 040</b>	<b>3 440</b>	<b>3 050</b>	<b>3 470</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>3 470</b>	<b>3 320</b>	<b>3 710</b>	<b>3 100</b>	<b>3 500</b>
dar. in Ausbildung	1 150	1 040	1 220	1 040	1 050

\* In einigen Bundesländern wird die Sonderzahlung für Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen monatlich anteilig ausbezahlt. Hierdurch steigen die im Rahmen der Personalstandstatistik erhobenen Bezüge für den Monat Juni, ohne dass dies zu einem Anstieg der Jahresbezüge führt. Aus diesem Grund sind die hier ausgewiesenen Durchschnittsbezüge nicht mit den Vorjahren und auch nicht zwischen den einzelnen Bereichen vergleichbar.

1 Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

2 Beinhaltet alle Tarifverträge, die nicht dem TVöD zugeordnet wurden und einzelvertragliche Beschäftigungsverhältnisse, sowie Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

## 2 Personal des öffentlichen Dienstes

2.6.2 Durchschnittliche Brutto-Monatsbezüge \* des Vollzeitäquivalents der Beschäftigten im Juni 2015  
nach Beschäftigungsverhältnis, Einstufungen und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>
<b>Männer</b>					
<b>Beamte, Richter, Berufs- und Zeitsoldaten</b>					
Besoldungsordnung B	8 220	8 730	8 090	7 950	7 940
Besoldungsordnung R	6 130	9 290	6 050	X	X
Besoldungsordnung C, W	7 060	7 690	7 050	X	•
A16	6 900	7 320	6 770	6 910	7 030
A15	6 170	6 500	6 070	6 140	6 300
A14	5 360	5 550	5 320	5 420	5 570
A13	4 740	5 220	4 660	4 970	5 200
A12	4 430	4 710	4 350	4 500	4 620
A11	4 130	4 290	4 090	4 050	4 200
A10	3 670	3 710	3 660	3 590	3 760
A9	3 430	3 640	3 290	3 460	3 110
A8	3 170	3 250	3 030	3 180	3 230
A7	2 710	2 720	2 640	2 780	2 990
A6	2 480	2 460	2 540	2 430	•
A5	2 420	2 410	2 540	•	•
A4	2 200	2 190	2 380	•	•
A3, A2	2 030	2 010	2 280	•	•
in Ausbildung	1 250	1 290	1 260	1 170	1 140
<b>Beamte, Richter, Berufs- und Zeitsoldaten zusammen</b>	<b>4 010</b>	<b>3 540</b>	<b>4 220</b>	<b>4 080</b>	<b>4 360</b>
<b>Arbeitnehmer</b>					
Außertariflich, E15Ü	9 290	10 650	9 150	9 750	8 490
E15	6 500	6 020	6 410	6 750	6 540
E14	5 490	5 210	5 410	5 670	6 120
E13	4 400	4 230	4 320	5 160	5 490
E12, E12a	4 980	4 930	4 770	5 110	5 410
E11, E11a,b	4 410	4 320	4 230	4 550	4 740
E10, E10a	4 050	3 940	3 830	4 110	4 460
E9, E9a-d	3 660	3 530	3 450	3 720	3 850
E8, E8a	3 180	3 280	3 130	3 120	3 500
E7, E7a	3 180	3 190	3 060	3 270	3 230
E6	3 000	3 000	2 920	3 030	2 990
E5	2 820	2 910	2 780	2 820	2 850
E4, E4a	2 740	3 140	2 770	2 690	2 840
E3, E3a	2 570	2 630	2 560	2 550	2 750
E2, E2Ü	2 330	2 450	2 360	2 320	2 340
E1	1 800	•	2 340	1 740	1 740
Sonstige <sup>2</sup>	3 570	1 610	2 730	3 550	4 610
in Ausbildung	990	910	1 010	960	1 050
<b>Arbeitnehmer zusammen</b>	<b>3 560</b>	<b>3 200</b>	<b>3 760</b>	<b>3 340</b>	<b>4 070</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>3 790</b>	<b>3 470</b>	<b>4 040</b>	<b>3 480</b>	<b>4 110</b>
dar. in Ausbildung	1 130	1 100	1 180	1 000	1 060

\* In einigen Bundesländern wird die Sonderzahlung für Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen monatlich anteilig ausbezahlt. Hierdurch steigen die im Rahmen der Personalstandstatistik erhobenen Bezüge für den Monat Juni, ohne dass dies zu einem Anstieg der Jahresbezüge führt. Aus diesem Grund sind die hier ausgewiesenen Durchschnittsbezüge nicht mit den Vorjahren und auch nicht zwischen den einzelnen Bereichen vergleichbar.

1 Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

2 Beinhaltet alle Tarifverträge, die nicht dem TVöD zugeordnet wurden und einzelvertragliche Beschäftigungsverhältnisse, sowie Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

## 2 Personal des öffentlichen Dienstes

### 2.7 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Beschäftigungsverhältnis, Arbeitsort und Beschäftigungsbereichen

Arbeitsort	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>
<b>Insgesamt</b>					
Baden-Württemberg	614 300	35 330	311 360	226 390	41 220
Bayern	736 875	67 680	344 250	272 155	52 790
Berlin	263 875	38 555	192 800	0	32 520
Brandenburg	133 335	16 805	58 360	47 140	11 030
Bremen	39 660	3 585	31 675	50	4 345
Hamburg	118 115	13 140	89 010	0	15 965
Hessen	334 165	33 190	167 505	111 010	22 460
Mecklenburg-Vorpommern	97 285	17 375	45 110	25 860	8 940
Niedersachsen	440 735	63 365	209 855	136 175	31 335
Nordrhein-Westfalen	937 195	90 085	443 990	326 790	76 330
Rheinland-Pfalz	238 140	32 265	115 225	74 720	15 925
Saarland	55 930	4 680	30 040	16 030	5 185
Sachsen	217 890	13 065	112 165	73 530	19 125
Sachsen-Anhalt	125 880	8 970	60 790	45 795	10 325
Schleswig-Holstein	157 660	29 125	71 550	46 215	10 765
Thüringen	121 010	8 910	63 170	37 620	11 315
Ausland	13 405	13 315	90	0	0
<b>Insgesamt</b>	<b>4 645 450</b>	<b>489 440</b>	<b>2 346 945</b>	<b>1 439 485</b>	<b>369 585</b>
<b>Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen</b>					
Baden-Württemberg	244 280	26 830	185 605	28 445	3 395
Bayern	304 085	52 260	214 340	32 235	5 250
Berlin	93 080	20 385	68 770	0	3 930
Brandenburg	47 520	12 240	32 670	1 885	725
Bremen	18 080	2 835	14 880	0	360
Hamburg	53 070	9 825	42 415	0	830
Hessen	137 345	22 650	99 555	13 075	2 065
Mecklenburg-Vorpommern	31 200	12 870	15 215	2 185	925
Niedersachsen	193 705	45 480	128 385	17 305	2 540
Nordrhein-Westfalen	395 380	63 430	261 120	64 530	6 295
Rheinland-Pfalz	103 235	23 770	68 780	9 255	1 435
Saarland	22 040	3 605	16 005	1 930	500
Sachsen	43 570	9 205	29 540	3 830	995
Sachsen-Anhalt	32 430	5 785	22 715	3 075	860
Schleswig-Holstein	69 970	20 535	42 995	5 350	1 090
Thüringen	41 255	7 025	30 330	2 995	905
Ausland	7 020	7 000	20	0	0
<b>Zusammen</b>	<b>1 837 265</b>	<b>345 725</b>	<b>1 273 345</b>	<b>186 090</b>	<b>32 105</b>
<b>Arbeitnehmer</b>					
Baden-Württemberg	370 020	8 500	125 750	197 945	37 825
Bayern	432 790	15 420	129 910	239 920	47 535
Berlin	170 795	18 170	124 030	0	28 590
Brandenburg	85 815	4 565	25 690	45 260	10 305
Bremen	21 580	750	16 795	50	3 985
Hamburg	65 050	3 320	46 595	0	15 135
Hessen	196 825	10 540	67 950	97 935	20 395
Mecklenburg-Vorpommern	66 085	4 500	29 895	23 675	8 015
Niedersachsen	247 025	17 885	81 470	118 870	28 795
Nordrhein-Westfalen	541 820	26 655	182 870	262 260	70 035
Rheinland-Pfalz	134 905	8 495	46 445	65 470	14 490
Saarland	33 890	1 075	14 030	14 100	4 685
Sachsen	174 320	3 860	82 625	69 700	18 130
Sachsen-Anhalt	93 455	3 190	38 080	42 720	9 465
Schleswig-Holstein	87 690	8 590	28 555	40 870	9 675
Thüringen	79 755	1 885	32 835	34 620	10 410
Ausland	6 380	6 315	65	0	0
<b>Zusammen</b>	<b>2 808 190</b>	<b>143 715</b>	<b>1 073 600</b>	<b>1 253 395</b>	<b>337 480</b>

<sup>1</sup> Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 2 Personal des öffentlichen Dienstes

### 2.8.1 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsbereichen

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung <sup>1</sup>
<b>Insgesamt</b>	<b>4 645 450</b>	<b>489 440</b>	<b>2 346 945</b>	<b>1 439 485</b>	<b>369 585</b>
Allgemeine Dienste	1 539 755	381 895	729 715	428 150	X
Politische Führung und zentrale Verwaltung	470 960	35 065	132 160	303 735	X
Auswärtige Angelegenheiten	9 070	9 015	60	X	X
Verteidigung	239 815	239 815	X	X	X
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	455 105	48 650	282 380	124 075	X
dar. Polizei	310 970	44 455	266 515	X	X
Rechtsschutz	178 065	4 885	173 185	X	X
Finanzverwaltung	186 745	44 470	141 935	335	X
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	1 603 250	15 450	1 408 905	178 890	X
dar.: Allgemeinbildende und berufliche Schulen	938 015	0	831 115	106 895	X
Hochschulen	518 680	355	518 325	X	X
Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	776 680	4 345	30 640	372 115	369 585
dar. Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	210 195	0	8 665	201 530	X
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	248 415	7 710	48 150	192 555	X
dar. Krankenhäuser und Heilstätten	141 940	0	23 650	118 290	X
Wohnungswesen, Städtebau, Raumord- nung u. kommun. Gemeinschaftsdienste	131 370	10	18 020	113 345	X
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	45 800	1 515	35 090	9 195	X
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	151 500	15 170	28 770	107 565	X
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	139 530	56 710	46 895	35 925	X
Finanzwirtschaft	9 140	6 635	765	1 745	X

<sup>1</sup> Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 2 Personal des öffentlichen Dienstes

2.8.2 Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsbereichen

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung <sup>1</sup>
<b>Insgesamt</b>	<b>1 837 265</b>	<b>345 725</b>	<b>1 273 345</b>	<b>186 090</b>	<b>32 105</b>
Allgemeine Dienste	937 560	289 955	531 645	115 965	X
Politische Führung und zentrale Verwaltung	145 390	19 595	58 885	66 910	X
Auswärtige Angelegenheiten	2 850	2 810	40	X	X
Verteidigung	187 470	187 470	X	X	X
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	328 365	39 340	240 000	49 030	X
dar. Polizei	266 760	37 150	229 615	X	X
Rechtsschutz	116 710	2 840	113 870	X	X
Finanzverwaltung	156 775	37 900	118 845	25	X
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	717 810	3 290	701 065	13 455	X
dar.: Allgemeinbildende und berufliche Schulen	636 320	0	625 905	10 410	X
Hochschulen	58 355	285	58 070	X	X
Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	71 430	1 465	7 000	30 865	32 105
dar. Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	1 580	0	175	1 400	X
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	15 145	1 610	7 460	6 075	X
dar. Krankenhäuser und Heilstätten	1 165	0	190	975	X
Wohnungswesen, Städtebau, Raumord- nung u. kommun. Gemeinschaftsdienste	18 850	0	7 000	11 850	X
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	14 495	290	12 325	1 880	X
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	14 610	8 105	2 665	3 840	X
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	45 665	39 685	3 880	2 105	X
Finanzwirtschaft	1 690	1 325	305	60	X

<sup>1</sup> Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 2 Personal des öffentlichen Dienstes

### 2.8.3 Arbeitnehmer am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsbereichen

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung <sup>1</sup>
<b>Insgesamt</b>	<b>2 808 190</b>	<b>143 715</b>	<b>1 073 600</b>	<b>1 253 395</b>	<b>337 480</b>
Allgemeine Dienste	602 195	91 940	198 070	312 185	X
Politische Führung und zentrale Verwaltung	325 570	15 470	73 275	236 825	X
Auswärtige Angelegenheiten	6 220	6 205	15	X	X
Verteidigung	52 340	52 340	X	X	X
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	126 735	9 310	42 380	75 050	X
dar. Polizei	44 210	7 310	36 900	X	X
Rechtsschutz	61 355	2 045	59 310	X	X
Finanzverwaltung	29 970	6 570	23 090	310	X
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	885 440	12 165	707 840	165 435	X
dar.: Allgemeinbildende und berufliche Schulen	301 695	0	205 210	96 485	X
Hochschulen	460 330	75	460 255	X	X
Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	705 250	2 880	23 640	341 250	337 480
dar. Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	208 615	0	8 490	200 125	X
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	233 270	6 100	40 690	186 480	X
dar. Krankenhäuser und Heilstätten	140 780	0	23 460	117 315	X
Wohnungswesen, Städtebau, Raumord- nung u. kommun. Gemeinschaftsdienste	112 520	10	11 020	101 495	X
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	31 305	1 225	22 765	7 315	X
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	136 890	7 065	26 105	103 720	X
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	93 865	17 025	43 015	33 825	X
Finanzwirtschaft	7 450	5 310	455	1 685	X

<sup>1</sup> Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 2 Personal des öffentlichen Dienstes

### 2.9 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Altersgruppen

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 und mehr
<b>Insgesamt</b>							
<b>Insgesamt</b>	<b>4 645 450</b>	<b>254 860</b>	<b>903 925</b>	<b>908 570</b>	<b>1 398 285</b>	<b>682 190</b>	<b>497 625</b>
Allgemeine Dienste	1 539 755	129 270	295 305	290 605	463 580	226 500	134 500
Politische Führung und zentrale Verwaltung	470 960	36 360	58 395	78 245	157 570	80 455	59 930
Auswärtige Angelegenheiten	9 070	190	1 690	2 310	2 920	1 120	845
Verteidigung	239 815	36 940	93 865	35 015	46 370	17 070	10 550
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	455 105	32 865	81 615	99 020	145 220	71 440	24 950
dar. Polizei	310 970	26 520	55 790	68 605	96 440	50 070	13 545
Rechtsschutz	178 065	7 530	36 755	38 825	54 850	24 705	15 405
Finanzverwaltung	186 745	15 385	22 990	37 185	56 650	31 710	22 820
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	1 603 250	42 745	382 180	328 570	426 890	214 345	208 520
dar.: Allgemeinbildende und berufliche Schulen	938 015	6 280	179 325	201 915	259 365	139 795	151 330
Hochschulen	518 680	31 350	174 280	102 510	120 570	50 870	39 095
Soziale Sicherung, Familie und Jugend Arbeitsmarktpolitik	776 680	46 155	137 370	166 665	247 395	111 950	67 145
dar. Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	210 195	16 920	44 890	45 150	59 670	28 690	14 875
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	248 415	16 790	39 105	45 350	83 535	38 840	24 800
dar. Krankenhäuser und Heilstätten	141 940	13 190	27 150	28 290	44 060	18 735	10 515
Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. kommun. Gemeinschaftsdienste	131 370	3 825	12 790	22 255	49 775	25 210	17 520
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	45 800	2 630	4 895	6 465	16 465	9 000	6 350
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	151 500	7 775	19 550	27 120	56 090	24 840	16 125
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	139 530	5 290	11 640	20 070	51 285	29 850	21 390
Finanzwirtschaft	9 140	390	1 090	1 470	3 265	1 655	1 275

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.



## 2 Personal des öffentlichen Dienstes

### 2.9 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Altersgruppen

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 60	60 und mehr
<b>darunter Frauen</b>							
<b>Insgesamt</b>	<b>2 603 420</b>	<b>142 420</b>	<b>507 695</b>	<b>527 695</b>	<b>793 110</b>	<b>371 825</b>	<b>260 675</b>
Allgemeine Dienste	670 995	58 555	112 795	131 455	209 985	97 050	61 155
Politische Führung und zentrale Verwaltung	272 005	24 525	35 410	45 375	92 825	43 790	30 080
Auswärtige Angelegenheiten	4 170	120	945	1 090	1 315	420	285
Verteidigung	42 235	5 915	12 860	5 760	10 455	4 570	2 670
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	145 225	12 480	28 070	34 800	42 240	17 800	9 840
dar. Polizei	81 950	9 015	18 410	23 250	19 645	7 445	4 180
Rechtsschutz	103 465	5 930	22 115	22 450	31 670	13 525	7 780
Finanzverwaltung	103 890	9 585	13 395	21 980	31 485	16 950	10 495
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	1 041 605	27 950	243 010	213 330	287 705	144 895	124 720
dar.: Allgemeinbildende und berufliche Schulen	668 215	4 985	135 685	142 700	187 450	101 970	95 425
Hochschulen	284 365	19 615	88 735	56 470	71 500	28 810	19 230
Soziale Sicherung, Familie und Jugend Arbeitsmarktpolitik	601 485	38 070	110 270	129 540	192 080	84 455	47 070
dar. Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	200 900	15 775	41 570	43 225	57 925	28 005	14 395
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	156 265	12 370	25 955	28 980	52 420	23 120	13 420
dar. Krankenhäuser und Heilstätten	104 075	10 820	19 990	20 240	32 430	13 570	7 025
Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung u. kommun. Gemeinschaftsdienste	44 390	1 290	4 420	7 990	17 460	8 085	5 145
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	15 020	620	1 970	2 440	5 450	2 730	1 805
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	42 480	2 415	6 045	8 380	15 515	6 290	3 830
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	26 835	940	2 640	4 880	10 940	4 460	2 965
Finanzwirtschaft	4 345	205	590	700	1 555	740	560

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

### 3 Personal des öffentlichen Dienstes im Bundesbereich \*

#### 3.1.1 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Insgesamt			darunter Frauen		
	insgesamt	Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- u. Zeitsoldaten/ -soldatinnen	Arbeitnehmer	zusammen	Beamtinnen, Richterinnen, Berufs- u. Zeitsoldatinnen	Arbeitnehmer
<b>Insgesamt</b>	<b>489 440</b>	<b>345 725</b>	<b>143 715</b>	<b>130 970</b>	<b>64 195</b>	<b>66 775</b>
<b>Kernhaushalt</b>	<b>424 280</b>	<b>299 800</b>	<b>124 485</b>	<b>112 245</b>	<b>55 525</b>	<b>56 720</b>
Allgemeine Dienste	381 635	289 835	91 800	94 620	51 985	42 635
Politische Führung und zentrale Verwaltung	35 065	19 595	15 470	17 670	8 125	9 545
dar.: Politische Führung	23 555	14 195	9 360	11 800	5 760	6 035
Innere Verwaltung	4 225	1 785	2 435	2 395	925	1 470
Statistischer Dienst	2 200	645	1 555	1 265	300	965
Zivildienst	1 100	320	775	640	165	470
Hochbauverwaltung	1 145	280	865	585	135	455
Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	2 845	2 365	480	990	840	150
Auswärtige Angelegenheiten	9 015	2 810	6 205	4 140	890	3 250
Verteidigung	239 815	187 470	52 340	42 235	22 380	19 855
dar.: Bundeswehrverwaltung	74 675	22 335	52 340	26 070	6 215	19 855
Deutsche Verteidigungsstreitkräfte	165 135	165 135	0	16 165	16 165	0
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	48 465	39 230	9 235	11 125	6 820	4 305
dar.: Polizei	44 275	37 040	7 235	9 650	6 180	3 475
Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	1 290	215	1 075	510	60	450
Wetterdienst	2 340	1 610	730	820	500	320
Rechtsschutz	4 885	2 840	2 045	2 625	1 135	1 490
dar.: Gerichte und Staatsanwaltschaften	1 685	1 045	640	925	425	500
Finanzverwaltung	44 395	37 890	6 500	16 825	12 635	4 190
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	11 365	2 550	8 815	5 500	950	4 550
dar.: Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen <sup>1</sup>	10 785	2 235	8 550	5 185	790	4 395
Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	3 410	1 465	1 945	1 990	675	1 315
dar.: Verwaltung für soziale Angelegenheiten	3 390	1 455	1 935	1 980	670	1 310
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	6 990	1 500	5 490	4 250	685	3 565
dar.: Gesundheitswesen	4 305	805	3 500	2 810	415	2 395
Umwelt- und Naturschutz	1 750	415	1 335	1 015	185	830
Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	935	280	655	425	85	340
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	310	25	285	200	10	195
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	1 250	490	755	620	200	420
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	19 325	3 930	15 395	5 060	1 025	4 040
dar.: Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	7 715	2 720	4 995	3 090	735	2 355
Wasserstraßen u. Häfen, Förd. d. Schifffahrt	10 670	695	9 975	1 615	120	1 495
Luftfahrt	940	515	425	355	165	190
<b>Sonderrechnungen</b> <sup>2</sup>	<b>36 345</b>	<b>34 900</b>	<b>1 445</b>	<b>4 690</b>	<b>4 340</b>	<b>355</b>
dar.: Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	36 265	34 890	1 375	4 670	4 335	330
<b>Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform</b>	<b>28 815</b>	<b>11 025</b>	<b>17 790</b>	<b>14 035</b>	<b>4 330</b>	<b>9 700</b>
dar.: Kultur und Religion	2 785	415	2 370	1 760	270	1 490
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	13 920	7 610	6 310	5 995	2 570	3 425
Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	6 635	1 325	5 310	3 095	560	2 535

\* Ohne Sozialversicherung und Bundesagentur für Arbeit.

<sup>1</sup> Ohne Wehrforschung und wehrtechnische Entwicklung.

<sup>2</sup> Einschl. Bundeseisenbahnvermögen.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

### 3 Personal des öffentlichen Dienstes im Bundesbereich \*

#### 3.1.2 Vollzeitbeschäftigte am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Insgesamt			darunter Frauen		
	insgesamt	Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- u. Zeitsoldaten/ -soldatinnen	Arbeitnehmer	zusammen	Beamtinnen, Richterinnen, Berufs- u. Zeitsoldatinnen	Arbeitnehmer
<b>Insgesamt</b>	<b>431 970</b>	<b>317 525</b>	<b>114 445</b>	<b>90 445</b>	<b>46 060</b>	<b>44 385</b>
<b>Kernhaushalt</b>	<b>381 065</b>	<b>281 265</b>	<b>99 805</b>	<b>79 320</b>	<b>41 295</b>	<b>38 025</b>
Allgemeine Dienste	346 805	272 960	73 845	68 270	39 015	29 255
Politische Führung und zentrale Verwaltung	28 335	16 040	12 295	12 175	5 335	6 845
dar.: Politische Führung	19 390	11 890	7 495	8 365	3 920	4 450
Innere Verwaltung	3 365	1 395	1 970	1 635	590	1 045
Statistischer Dienst	1 645	475	1 170	775	165	610
Zivildienst	810	235	575	410	95	315
Hochbauverwaltung	900	210	690	390	75	315
Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	2 225	1 835	390	595	490	110
Auswärtige Angelegenheiten	8 405	2 775	5 630	3 660	870	2 790
Verteidigung	225 145	183 395	41 755	32 040	19 245	12 795
dar.: Bundeswehrverwaltung	61 245	19 495	41 755	16 960	4 165	12 795
Deutsche Verteidigungsstreitkräfte	163 900	163 900	0	15 080	15 080	0
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	43 755	36 070	7 680	7 630	4 620	3 010
dar.: Polizei	40 335	34 310	6 025	6 660	4 215	2 445
Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	1 085	180	900	345	35	310
Wetterdienst	1 875	1 280	595	535	325	215
Rechtsschutz	3 870	2 330	1 540	1 720	705	1 015
dar. Gerichte und Staatsanwaltschaften	1 325	890	435	585	285	305
Finanzverwaltung	37 295	32 350	4 945	11 045	8 245	2 800
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	8 710	2 200	6 515	3 550	695	2 860
dar. Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen <sup>1</sup>	8 210	1 900	6 310	3 295	545	2 750
Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	2 640	1 155	1 485	1 350	430	920
dar.: Verwaltung für soziale Angelegenheiten	2 620	1 145	1 475	1 340	425	915
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	4 845	1 135	3 710	2 485	400	2 085
dar.: Gesundheitswesen	2 955	600	2 355	1 650	240	1 410
Umwelt- und Naturschutz	1 150	300	850	580	110	470
Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	740	235	500	255	50	210
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	165	25	145	75	5	65
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	985	390	595	395	110	285
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	16 915	3 400	13 515	3 200	640	2 555
dar.: Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	6 245	2 345	3 900	1 855	450	1 405
Wasserstraßen u. Häfen, Förd. d. Schifffahrt	9 905	625	9 280	1 110	70	1 035
Luftfahrt	765	435	335	235	120	115
<b>Sonderrechnungen <sup>2</sup></b>	<b>29 000</b>	<b>27 965</b>	<b>1 035</b>	<b>2 490</b>	<b>2 310</b>	<b>180</b>
dar. Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	28 945	27 955	990	2 480	2 310	165
<b>Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform</b>	<b>21 900</b>	<b>8 300</b>	<b>13 605</b>	<b>8 635</b>	<b>2 450</b>	<b>6 185</b>
dar.: Kultur und Religion	1 980	300	1 680	1 095	165	930
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	10 440	5 765	4 675	3 460	1 450	2 010
Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	5 460	1 055	4 405	2 125	320	1 805

\* Ohne Sozialversicherung und Bundesagentur für Arbeit.

<sup>1</sup> Ohne Wehrforschung und wehrtechnische Entwicklung.

<sup>2</sup> Einschl. Bundeseisenbahnvermögen.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

### 3 Personal des öffentlichen Dienstes im Bundesbereich \*

#### 3.1.3 Teilzeitbeschäftigte am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Insgesamt			darunter Frauen		
	insgesamt	Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- u. Zeitsoldaten/ -soldatinnen	Arbeitnehmer	zusammen	Beamtinnen, Richterinnen, Berufs- u. Zeitsoldatinnen	Arbeitnehmer
<b>Insgesamt</b>	<b>57 475</b>	<b>28 200</b>	<b>29 275</b>	<b>40 525</b>	<b>18 135</b>	<b>22 390</b>
<b>Kernhaushalt</b>	<b>43 215</b>	<b>18 535</b>	<b>24 680</b>	<b>32 925</b>	<b>14 230</b>	<b>18 695</b>
Allgemeine Dienste	34 825	16 875	17 955	26 350	12 970	13 380
Politische Führung und zentrale Verwaltung	6 730	3 555	3 175	5 495	2 790	2 705
dar.: Politische Führung	4 165	2 300	1 860	3 430	1 845	1 590
Innere Verwaltung	855	390	465	760	335	425
Statistischer Dienst	555	170	385	490	135	355
Zivildienst	290	85	205	225	70	155
Hochbauverwaltung	245	75	170	195	60	135
Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	625	535	90	395	350	45
Auswärtige Angelegenheiten	610	30	575	480	20	455
Verteidigung	14 665	4 080	10 590	10 200	3 135	7 065
dar.: Bundeswehrverwaltung	13 430	2 840	10 590	9 110	2 050	7 065
Deutsche Verteidigungsstreitkräfte	1 235	1 235	0	1 085	1 085	0
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	4 710	3 155	1 555	3 495	2 200	1 295
dar.: Polizei	3 935	2 730	1 210	2 990	1 965	1 025
Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	205	35	175	165	25	140
Wetterdienst	465	330	135	285	180	105
Rechtsschutz	1 015	510	505	905	435	475
dar. Gerichte und Staatsanwaltschaften	360	155	205	340	145	195
Finanzverwaltung	7 095	5 540	1 555	5 780	4 385	1 390
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	2 655	350	2 300	1 950	255	1 690
dar. Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen <sup>1</sup>	2 575	335	2 240	1 890	245	1 645
Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	770	310	460	640	245	395
dar.: Verwaltung für soziale Angelegenheiten	770	310	460	635	245	395
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	2 145	365	1 780	1 770	290	1 480
dar.: Gesundheitswesen	1 350	205	1 140	1 160	180	985
Umwelt- und Naturschutz	600	115	485	440	75	360
Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	200	45	155	170	35	135
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	140	0	140	130	0	130
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	265	105	160	225	85	140
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	2 410	530	1 880	1 865	380	1 480
dar.: Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	1 475	375	1 100	1 230	280	950
Wasserstraßen u. Häfen, Förd. d. Schifffahrt	765	75	695	510	50	460
Luftfahrt	170	80	90	125	50	75
<b>Sonderrechnungen</b> <sup>2</sup>	<b>7 345</b>	<b>6 935</b>	<b>410</b>	<b>2 200</b>	<b>2 025</b>	<b>175</b>
dar. Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	7 320	6 935	385	2 190	2 025	165
<b>Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform</b>	<b>6 915</b>	<b>2 730</b>	<b>4 185</b>	<b>5 400</b>	<b>1 880</b>	<b>3 520</b>
dar.: Kultur und Religion	805	115	690	665	105	565
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	3 480	1 850	1 630	2 540	1 120	1 420
Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	1 175	275	900	970	240	730

\* Ohne Sozialversicherung und Bundesagentur für Arbeit.

<sup>1</sup> Ohne Wehrforschung und wehrtechnische Entwicklung.

<sup>2</sup> Einschl. Bundeseisenbahnvermögen.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

### 3 Personal des öffentlichen Dienstes im Bundesbereich \*

#### 3.1.4 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Insgesamt			darunter Frauen		
	insgesamt	Beamte/Beamtin n, Richter/-innen, Berufs- u. Zeitsoldaten/ -soldatinnen	Arbeitnehmer	zusammen	Beamtinnen, Richterinnen, Berufs- u. Zeitsoldatinnen	Arbeitnehmer
<b>Insgesamt</b>	<b>468 205</b>	<b>336 015</b>	<b>132 190</b>	<b>116 520</b>	<b>58 355</b>	<b>58 165</b>
<b>Kernhaushalt</b>	<b>408 800</b>	<b>294 160</b>	<b>114 640</b>	<b>100 555</b>	<b>51 120</b>	<b>49 440</b>
Allgemeine Dienste	368 975	284 670	84 305	85 180	47 950	37 230
Politische Führung und zentrale Verwaltung	32 895	18 545	14 345	15 920	7 295	8 625
dar.: Politische Führung	22 250	13 560	8 690	10 745	5 245	5 500
Innere Verwaltung	3 945	1 665	2 280	2 140	815	1 330
Statistischer Dienst	2 010	590	1 415	1 090	260	835
Zivildienst	1 015	295	715	570	145	425
Hochbauverwaltung	1 070	260	810	525	115	410
Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	2 605	2 170	435	845	715	130
Auswärtige Angelegenheiten	8 785	2 795	5 990	3 955	880	3 075
Verteidigung	233 580	186 110	47 470	38 050	21 380	16 670
dar.: Bundeswehrverwaltung	68 750	21 280	47 470	22 160	5 490	16 670
Deutsche Verteidigungsstreitkräfte	164 830	164 830	0	15 890	15 890	0
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	46 945	38 300	8 645	9 940	6 125	3 815
dar.: Polizei	43 045	36 260	6 785	8 660	5 565	3 095
Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	1 205	205	1 000	445	50	390
Wetterdienst	2 165	1 490	675	720	440	280
Rechtsschutz	4 540	2 680	1 860	2 310	995	1 315
dar.: Gerichte und Staatsanwaltschaften	1 555	990	565	800	375	425
Finanzverwaltung	42 235	36 240	5 995	15 010	11 270	3 735
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	10 425	2 455	7 965	4 805	880	3 925
dar.: Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen <sup>1</sup>	9 870	2 145	7 725	4 510	725	3 790
Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	3 190	1 385	1 805	1 795	605	1 190
dar.: Verwaltung für soziale Angelegenheiten	3 170	1 375	1 795	1 785	600	1 185
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	6 270	1 400	4 875	3 655	600	3 050
dar.: Gesundheitswesen	3 820	745	3 080	2 395	360	2 035
Umwelt- und Naturschutz	1 585	390	1 195	890	170	720
Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	870	265	605	365	70	295
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	270	25	245	170	10	160
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	1 165	465	700	545	170	375
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	18 505	3 765	14 740	4 410	905	3 505
dar.: Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	7 240	2 610	4 630	2 680	645	2 030
Wasserstraßen u. Häfen, Förd. d. Schifffahrt	10 400	675	9 725	1 425	105	1 320
Luftfahrt	865	485	385	305	150	155
<b>Sonderrechnungen <sup>2</sup></b>	<b>33 005</b>	<b>31 750</b>	<b>1 255</b>	<b>3 800</b>	<b>3 525</b>	<b>275</b>
dar.: Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	32 935	31 740	1 200	3 785	3 525	260
<b>Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform</b>	<b>26 400</b>	<b>10 105</b>	<b>16 295</b>	<b>12 165</b>	<b>3 715</b>	<b>8 450</b>
dar.: Kultur und Religion	2 500	390	2 110	1 530	245	1 280
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	12 670	6 950	5 720	5 085	2 175	2 910
Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	6 265	1 250	5 015	2 805	495	2 305

\* Ohne Sozialversicherung und Bundesagentur für Arbeit.

<sup>1</sup> Ohne Wehrforschung und wehrtechnische Entwicklung.

<sup>2</sup> Einschl. Bundeseisenbahnvermögen.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

### 3 Personal des öffentlichen Dienstes im Bundesbereich \*

#### 3.2 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Einzelplänen des Bundeshaushalts und Beschäftigungsverhältnis

Epl.-Nr.	Einzelplan	Beschäftigte	Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- u. Zeitsoldaten/-soldatinnen	Arbeitnehmer
01	Bundespräsident und Bundespräsidialamt	205	65	140
	davon: Bundespräsident und Bundespräsidialamt	185	60	125
	Nachgeordneter Bereich	20	5	15
02	Deutscher Bundestag	2 740	1 030	1 710
	davon: Deutscher Bundestag	2 690	1 005	1 685
	Wehrbeauftragte/r des Deutschen Bundestages	50	25	25
03	Bundesrat	195	90	100
04	Geschäftsbereich der Bundeskanzlerin und des Bundeskanzleramtes	3 620	1 105	2 515
	davon: Bundeskanzlerin und Bundeskanzleramt	540	250	290
	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung	455	130	325
	Beauftragte/r der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM)	235	165	70
	Nachgeordneter Bereich des BKM	2 360	550	1 810
	Beauftragte/r der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration	30	10	20
05	Geschäftsbereich des Auswärtigen Amtes	12 025	4 550	7 475
	davon: Ministerium	2 790	1 680	1 110
	Auslandsvertretungen <sup>1</sup>	9 015	2 810	6 205
	Deutsches Archäologisches Institut	220	60	160
06	Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern	57 735	42 565	15 170
	davon: Ministerium	1 385	945	440
	Nachgeordneter Bereich	56 350	41 625	14 725
07	Geschäftsbereich des Bundesministeriums der Justiz und für Verbraucherschutz	4 975	2 910	2 070
	davon: Ministerium	635	355	280
	Nachgeordneter Bereich	4 340	2 555	1 785
08	Geschäftsbereich des Bundesministeriums der Finanzen	46 280	39 270	7 005
	davon: Ministerium	1 885	1 380	505
	Nachgeordneter Bereich	44 395	37 890	6 500
09	Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie	9 795	4 960	4 830
	davon: Ministerium	1 670	1 050	620
	Nachgeordneter Bereich	8 125	3 910	4 215
10	Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft	5 155	1 165	3 990
	davon: Ministerium	885	545	340
	Nachgeordneter Bereich	4 270	620	3 650

\* Ohne Sozialversicherung und Bundesagentur für Arbeit.

1 Einschl. Ortskräfte.

2 Einschl. Bundeseisenbahnvermögen.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

### 3 Personal des öffentlichen Dienstes im Bundesbereich \*

#### 3.2 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Einzelplänen des Bundeshaushalts und Beschäftigungsverhältnis

Epl.-Nr.	Einzelplan	Beschäftigte	Beamte/Beamtinnen, Richter/-innen, Berufs- u. Zeitsoldaten/-soldatinnen	Arbeitnehmer
11	Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales	2 680	1 295	1 385
	davon: Ministerium	1 085	615	470
	Nachgeordneter Bereich	1 600	680	920
12	Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur	22 960	6 200	16 760
	davon: Ministerium	1 235	655	580
	Nachgeordneter Bereich	21 725	5 545	16 180
14	Geschäftsbereich des Bundesministeriums der Verteidigung	242 390	189 260	53 130
	davon: Ministerium	2 150	1 785	365
	Nachgeordneter Bereich	240 240	187 470	52 770
15	Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit	3 745	855	2 895
	davon: Ministerium	610	315	295
	Nachgeordneter Bereich	3 135	535	2 600
16	Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau u. Reaktorsicherheit	4 830	1 600	3 230
	davon: Ministerium	1 115	655	460
	Nachgeordneter Bereich	3 715	945	2 770
17	Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend	1 745	665	1 080
	davon: Ministerium	605	320	285
	Nachgeordneter Bereich	1 140	345	795
19	Bundesverfassungsgericht	185	100	90
20	Bundesrechnungshof	1 195	1 050	150
	davon: Bundesrechnungshof	715	610	110
	Nachgeordneter Bereich	480	440	40
23	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	840	510	330
30	Bundesministerium für Bildung und Forschung	985	555	430
	<b>Kernhaushalt</b>	424 280	299 800	124 485
	<b>Oberste Bundesbehörden</b>	23 100	13 785	9 315
	<b>Nachgeordneter Bereich</b>	401 180	286 015	115 170
	<b>Sonderrechnungen <sup>2</sup></b>	36 345	34 900	1 445
	<b>Einrichtungen in öffentl.-rechtl. Rechtsform</b>	28 815	11 025	17 790
	<b>Bundesbereich insgesamt</b>	489 440	345 725	143 715

\* Ohne Sozialversicherung und Bundesagentur für Arbeit.

1 Einschl. Ortskräfte.

2 Einschl. Bundeseisenbahnvermögen.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

### 3 Personal des öffentlichen Dienstes im Bundesbereich \*

3.3 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Alter und Beschäftigungsbereichen

im Alter von ... Jahren	Kernhaushalt				Sonderrechnungen <sup>1</sup>			Einrichtungen in öff.-rechtl. Rechtsform		
	zusammen	Beamte/ Beamtinnen, Richter/-innen	Berufs- und Zeitsoldaten/ -soldatinnen	Arbeit- nehmer	zusammen	Beamte/ Beamtinnen	Arbeit- nehmer	zusammen	Beamte/ Beamtinnen	Arbeit- nehmer
Beschäftigte ohne Personal in Ausbildung	411 225	127 710	166 005	117 515	36 345	34 900	1 445	27 845	10 650	17 195
davon unter 25	38 380	2 715	31 530	4 135	0	0	0	540	145	395
25	13 670	1 145	11 225	1 300	0	0	0	290	90	200
26	14 955	1 215	12 350	1 395	0	0	0	275	75	205
27	15 410	1 305	12 615	1 490	0	0	0	350	80	270
28	14 610	1 465	11 645	1 500	0	0	0	370	85	285
29	12 575	1 475	9 620	1 480	0	0	0	390	85	305
30	11 630	1 585	8 500	1 550	0	0	0	395	90	305
31	10 325	1 660	7 160	1 500	0	0	0	395	100	295
32	9 185	1 895	5 745	1 550	0	0	0	440	160	280
33	8 385	2 235	4 440	1 710	0	0	0	460	165	290
34	7 695	2 260	3 720	1 710	0	0	0	495	190	305
35	7 385	2 605	3 105	1 675	0	0	0	530	215	315
36	7 235	2 815	2 880	1 540	0	0	0	505	200	305
37	7 500	3 055	2 800	1 645	0	0	0	510	215	295
38	7 480	3 325	2 590	1 565	0	0	0	535	220	310
39	7 120	3 135	2 510	1 475	5	5	0	435	170	265
40	6 800	2 990	2 305	1 510	70	70	0	480	225	260
41	6 900	3 170	2 155	1 575	110	110	5	510	235	275
42	7 190	3 335	2 130	1 730	275	270	5	575	285	290
43	8 165	3 835	2 295	2 035	450	435	15	715	325	395
44	8 650	4 185	2 110	2 355	770	760	10	775	330	440
45	8 965	4 250	1 955	2 760	945	930	15	890	380	510
46	9 875	4 640	2 050	3 190	960	935	25	950	415	535
47	10 580	4 905	2 090	3 585	995	965	30	1 035	405	630
48	10 870	4 750	2 120	4 000	1 055	1 025	35	995	375	620
49	10 850	4 565	2 095	4 190	1 155	1 125	30	1 050	385	665
50	11 020	4 770	1 890	4 355	1 270	1 235	30	1 065	390	675
51	11 510	4 850	1 940	4 720	1 480	1 440	35	1 080	375	705
52	11 885	4 820	2 090	4 975	1 380	1 315	65	1 115	385	730
53	12 080	4 775	2 150	5 150	1 435	1 370	70	1 095	410	685
54	11 205	4 560	1 430	5 215	1 525	1 460	65	1 145	425	720
55	9 925	4 055	765	5 105	2 115	2 045	70	960	355	605
56	9 145	3 770	570	4 805	2 535	2 440	95	930	360	570
57	8 650	3 600	545	4 505	2 595	2 500	95	875	315	560
58	8 185	3 405	385	4 395	2 770	2 660	110	860	335	525
59	7 565	3 340	215	4 015	2 535	2 420	115	775	335	440
60	6 885	3 025	145	3 720	2 250	2 130	120	740	305	440
61	6 120	2 330	95	3 695	2 020	1 905	115	735	285	450
62	5 755	2 090	35	3 625	2 020	1 880	140	640	265	375
63	4 235	1 780	10	2 440	1 770	1 700	75	435	220	215
64 und älter	4 665	2 025	5	2 635	1 855	1 770	85	510	250	260
Personal in Ausbildung	13 055	6 085	X	6 970	0	0	0	970	375	595
<b>Insgesamt</b>	<b>424 280</b>	<b>133 795</b>	<b>166 005</b>	<b>124 485</b>	<b>36 345</b>	<b>34 900</b>	<b>1 445</b>	<b>28 815</b>	<b>11 025</b>	<b>17 790</b>

\* Ohne Sozialversicherung und Bundesagentur für Arbeit.

<sup>1</sup> Einschl. Bundeseisenbahnvermögen.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.



### 3 Personal des öffentlichen Dienstes im Bundesbereich \*

#### 3.4 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Laufbahngruppen und Beschäftigungsbereichen

Laufbahngruppen	Insgesamt	Kernhaushalt	Sonderrechnungen <sup>1</sup>	Einrichtungen in öffentl.-rechtl. Rechtsform
<b>Insgesamt</b>				
<b>Bezieher/-innen von Amtsgehalt</b>	80	75	0	10
<b>Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen</b>	179 640	133 720	34 900	11 020
Besoldungsordnung B	2 550	2 325	20	210
Besoldungsordnung R	520	520	0	0
Besoldungsordnung C, W	300	300	0	0
Besoldungsordnung A <sup>2)</sup>	169 805	124 490	34 880	10 430
höherer Dienst	19 655	16 935	100	2 620
gehobener Dienst	57 385	47 980	4 200	5 205
mittlerer Dienst	90 525	57 790	30 295	2 445
einfacher Dienst	2 240	1 790	290	165
Beamte/Beamtinnen in Ausbildung	6 460	6 085	0	375
<b>Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen</b>	166 005	166 005	X	X
Besoldungsordnung B	550	550	X	X
Besoldungsordnung A	165 450	165 450	X	X
höherer Dienst	13 205	13 205	X	X
gehobener Dienst	20 760	20 760	X	X
mittlerer Dienst	91 050	91 050	X	X
einfacher Dienst	40 435	40 435	X	X
<b>Arbeitnehmer</b>	143 715	124 485	1 445	17 790
dar. in Ausbildung	7 565	6 970	0	595
<b>Insgesamt</b>	489 440	424 280	36 345	28 815
dar. in Ausbildung	14 030	13 055	0	970
<b>darunter Frauen</b>				
<b>Bezieherinnen von Amtsgehalt</b>	30	25	0	5
<b>Beamtinnen und Richterinnen</b>	47 985	39 315	4 340	4 330
Besoldungsordnung B	570	530	0	40
Besoldungsordnung R	145	145	0	0
Besoldungsordnung C, W	55	55	0	0
Besoldungsordnung A <sup>2)</sup>	45 070	36 620	4 335	4 115
höherer Dienst	6 805	5 890	20	895
gehobener Dienst	18 195	15 080	735	2 375
mittlerer Dienst	19 715	15 300	3 575	840
einfacher Dienst	360	345	5	5
Beamtinnen in Ausbildung	2 145	1 975	0	175
<b>Berufs- und Zeitsoldatinnen</b>	16 180	16 180	X	X
Besoldungsordnung B	0	0	X	X
Besoldungsordnung A	16 180	16 180	X	X
höherer Dienst	1 335	1 335	X	X
gehobener Dienst	1 855	1 855	X	X
mittlerer Dienst	9 840	9 840	X	X
einfacher Dienst	3 150	3 150	X	X
<b>Arbeitnehmer</b>	66 775	56 720	355	9 700
dar. in Ausbildung	3 090	2 765	0	325
<b>Insgesamt</b>	130 970	112 245	4 690	14 035
dar. in Ausbildung	5 235	4 735	0	500

\* Ohne Sozialversicherung und Bundesagentur für Arbeit.

1 Einschl. Bundeseisenbahnvermögen.

2 Ohne Beamte/Beamtinnen in Ausbildung.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 4 Personal des öffentlichen Dienstes im Landesbereich \*

### 4.1.1 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Insgesamt			darunter Frauen		
	insgesamt	Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	Arbeitnehmer	zusammen	Beamtinnen und Richterinnen	Arbeitnehmer
<b>Insgesamt</b>	<b>2 346 945</b>	<b>1 273 345</b>	<b>1 073 600</b>	<b>1 336 885</b>	<b>682 320</b>	<b>654 565</b>
Allgemeine Dienste	729 715	531 645	198 070	336 545	203 890	132 650
Politische Führung und zentrale Verwaltung, Auswärtige Angelegenheiten	132 220	58 925	73 290	71 860	28 480	43 380
dar.: Politische Führung	50 465	28 700	21 760	28 140	13 360	14 775
Innere Verwaltung	54 390	25 145	29 245	30 895	13 035	17 860
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	282 380	240 000	42 380	76 975	51 915	25 060
dar. Polizei	266 515	229 615	36 900	72 215	50 290	21 925
Rechtsschutz	173 185	113 870	59 310	100 840	54 070	46 770
dar.: Gerichte und Staatsanwaltschaften	133 420	80 210	53 205	89 255	46 025	43 230
Justizvollzugsanstalten	39 090	33 385	5 705	11 135	7 875	3 260
Finanzverwaltung	141 935	118 845	23 090	86 865	69 430	17 440
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	1 408 905	701 065	707 840	908 945	463 875	445 065
Allgemeinbildende und berufliche Schulen	831 115	625 905	205 210	588 890	436 250	152 640
dar.: Grundschulen	178 560	130 200	48 360	162 290	118 750	43 540
Weiterführende allgemeinbildende Schulen	417 565	327 870	89 695	276 850	213 555	63 295
Sonder-/Förderschulen	77 240	52 150	25 090	61 970	40 880	21 090
Berufliche Schulen	113 085	82 145	30 935	56 705	39 250	17 455
Sonstige schulische Aufgaben	37 260	29 885	7 375	26 300	21 675	4 625
Hochschulen	518 325	58 070	460 255	284 180	16 630	267 555
dar.: Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	321 505	54 485	267 020	146 635	15 690	130 945
Hochschulkliniken	195 065	3 420	191 645	136 595	860	135 735
Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	30 640	7 000	23 640	23 530	4 600	18 935
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	48 150	7 460	40 690	29 590	2 995	26 595
dar.: Krankenhäuser und Heilstätten	23 650	190	23 460	16 490	65	16 425
Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	18 020	7 000	11 020	6 725	1 845	4 880
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	35 090	12 325	22 765	12 330	2 960	9 370
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	28 770	2 665	26 105	8 240	675	7 565
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	46 895	3 880	43 015	10 585	1 340	9 250
Finanzwirtschaft	765	305	455	390	140	250

\* Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Länder, sowie Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Landesaufsicht ohne Sozialversicherung.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 4 Personal des öffentlichen Dienstes im Landesbereich \*

### 4.1.2 Vollzeitbeschäftigte am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Insgesamt			darunter Frauen		
	insgesamt	Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	Arbeitnehmer	zusammen	Beamtinnen und Richterinnen	Arbeitnehmer
<b>Insgesamt</b>	<b>1 603 900</b>	<b>950 020</b>	<b>653 880</b>	<b>738 220</b>	<b>399 575</b>	<b>338 645</b>
Allgemeine Dienste	582 505	444 675	137 830	207 545	129 150	78 395
Politische Führung und zentrale Verwaltung, Auswärtige Angelegenheiten	98 675	46 210	52 465	43 935	18 000	25 935
dar.: Politische Führung	39 000	23 090	15 910	18 390	8 725	9 665
Innere Verwaltung	39 465	19 170	20 295	18 245	8 075	10 170
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	253 285	222 840	30 440	53 070	38 550	14 515
dar. Polizei	239 060	213 020	26 040	49 665	37 370	12 300
Rechtsschutz	135 440	93 885	41 555	65 470	35 900	29 570
dar.: Gerichte und Staatsanwaltschaften	99 030	62 140	36 885	56 615	29 375	27 240
Justizvollzugsanstalten	35 855	31 505	4 355	8 505	6 385	2 120
Finanzverwaltung	95 105	81 740	13 365	45 075	36 700	8 370
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	867 445	473 315	394 130	479 320	261 835	217 480
Allgemeinbildende und berufliche Schulen	512 190	403 845	108 340	312 025	238 535	73 490
dar.: Grundschulen	93 115	68 960	24 155	80 045	59 040	21 005
Weiterführende allgemeinbildende Schulen	255 875	209 815	46 060	141 050	112 030	29 020
Sonder-/Förderschulen	47 400	33 065	14 335	34 750	23 230	11 520
Berufliche Schulen	77 590	59 820	17 770	30 230	21 615	8 610
Sonstige schulische Aufgaben	32 755	29 300	3 455	22 940	21 145	1 795
Hochschulen	311 505	53 455	258 050	144 125	13 180	130 950
dar.: Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	183 790	50 255	133 535	65 370	12 560	52 810
Hochschulkliniken	126 790	3 075	123 720	78 300	580	77 720
Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	20 140	5 055	15 085	13 985	2 875	11 110
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	32 425	5 865	26 560	16 415	1 880	14 535
dar.: Krankenhäuser und Heilstätten	15 080	155	14 925	9 025	30	8 995
Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	13 455	5 470	7 985	3 625	965	2 660
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	26 015	10 060	15 955	6 370	1 645	4 720
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	21 905	2 215	19 690	4 320	400	3 920
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	39 440	3 135	36 305	6 410	745	5 665
Finanzwirtschaft	565	225	340	230	70	160

\* Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Länder, sowie Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Landesaufsicht ohne Sozialversicherung.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 4 Personal des öffentlichen Dienstes im Landesbereich \*

### 4.1.3 Teilzeitbeschäftigte am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Insgesamt			darunter Frauen		
	insgesamt	Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	Arbeitnehmer	zusammen	Beamtinnen und Richterinnen	Arbeitnehmer
<b>Insgesamt</b>	<b>743 045</b>	<b>323 325</b>	<b>419 720</b>	<b>598 665</b>	<b>282 750</b>	<b>315 915</b>
Allgemeine Dienste	147 210	86 970	60 245	129 000	74 740	54 260
Politische Führung und zentrale Verwaltung, Auswärtige Angelegenheiten	33 545	12 720	20 825	27 925	10 485	17 440
dar.: Politische Führung	11 460	5 610	5 850	9 745	4 640	5 110
Innere Verwaltung	14 925	5 975	8 950	12 650	4 960	7 690
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	29 095	17 160	11 935	23 905	13 360	10 545
dar. Polizei	27 455	16 595	10 860	22 550	12 925	9 625
Rechtsschutz	37 740	19 985	17 760	35 375	18 170	17 205
dar.: Gerichte und Staatsanwaltschaften	34 390	18 070	16 320	32 640	16 650	15 990
Justizvollzugsanstalten	3 235	1 885	1 350	2 630	1 490	1 140
Finanzverwaltung	46 830	37 110	9 720	41 795	32 725	9 070
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	541 460	227 750	313 710	429 625	202 040	227 585
Allgemeinbildende und berufliche Schulen	318 930	222 060	96 870	276 865	197 715	79 150
dar.: Grundschulen	85 445	61 240	24 205	82 245	59 710	22 535
Weiterführende allgemeinbildende Schulen	161 695	118 055	43 635	135 800	101 525	34 280
Sonder-/Förderschulen	29 840	19 085	10 755	27 220	17 650	9 575
Berufliche Schulen	35 495	22 325	13 170	26 480	17 635	8 845
Sonstige schulische Aufgaben	4 505	585	3 920	3 360	530	2 830
Hochschulen	206 820	4 615	202 205	140 055	3 450	136 605
dar.: Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	137 715	4 230	133 485	81 260	3 130	78 130
Hochschulkliniken	68 270	345	67 925	58 295	280	58 010
Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	10 495	1 945	8 555	9 545	1 720	7 825
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	15 725	1 595	14 130	13 180	1 115	12 060
dar.: Krankenhäuser und Heilstätten	8 570	35	8 535	7 465	30	7 430
Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	4 565	1 530	3 035	3 100	880	2 220
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	9 075	2 265	6 810	5 960	1 310	4 650
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	6 865	455	6 410	3 920	275	3 645
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	7 455	740	6 710	4 175	595	3 580
Finanzwirtschaft	200	80	120	160	65	95

\* Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Länder, sowie Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Landesaufsicht ohne Sozialversicherung.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 4 Personal des öffentlichen Dienstes im Landesbereich \*

4.1.4 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Insgesamt			darunter Frauen		
	insgesamt	Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	Arbeitnehmer	zusammen	Beamtinnen und Richterinnen	Arbeitnehmer
<b>Insgesamt</b>	<b>2 066 705</b>	<b>1 164 095</b>	<b>902 605</b>	<b>1 115 220</b>	<b>585 085</b>	<b>530 135</b>
Allgemeine Dienste	676 990	501 650	175 340	289 665	177 500	112 165
Politische Führung und zentrale Verwaltung, Auswärtige Angelegenheiten	120 525	54 745	65 785	62 120	24 980	37 140
dar.: Politische Führung	46 710	26 930	19 785	24 965	11 900	13 065
Innere Verwaltung	49 060	23 125	25 935	26 325	11 300	15 030
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	271 970	234 195	37 770	68 165	47 185	20 980
dar. Polizei	256 665	223 985	32 680	63 875	45 700	18 175
Rechtsschutz	158 870	106 435	52 435	87 380	47 285	40 095
dar.: Gerichte und Staatsanwaltschaften	120 285	73 410	46 870	76 775	39 760	37 015
Justizvollzugsanstalten	37 940	32 755	5 180	10 175	7 360	2 815
Finanzverwaltung	125 630	106 280	19 350	71 995	58 050	13 945
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	1 199 770	624 720	575 050	747 860	395 065	352 795
Allgemeinbildende und berufliche Schulen	720 090	551 640	168 450	492 650	369 000	123 645
dar.: Grundschulen	149 610	110 045	39 565	134 450	99 055	35 395
Weiterführende allgemeinbildende Schulen	361 090	287 550	73 540	228 975	178 015	50 960
Sonder-/Förderschulen	67 470	45 955	21 515	53 000	35 070	17 930
Berufliche Schulen	99 820	74 995	24 825	47 115	33 440	13 675
Sonstige schulische Aufgaben	35 370	29 690	5 680	24 940	21 495	3 445
Hochschulen	426 410	56 350	370 065	224 285	15 360	208 930
dar.: Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	257 195	52 915	204 280	109 885	14 545	95 340
Hochschulkliniken	167 840	3 280	164 560	113 665	745	112 920
Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	27 420	6 380	21 040	20 625	4 050	16 575
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	42 735	6 940	35 795	24 975	2 630	22 345
dar.: Krankenhäuser und Heilstätten	20 700	175	20 525	13 865	50	13 810
Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	16 420	6 500	9 920	5 625	1 545	4 075
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	31 590	11 480	20 110	10 000	2 455	7 550
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	26 555	2 515	24 040	6 950	585	6 365
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	44 535	3 630	40 905	9 190	1 135	8 050
Finanzwirtschaft	695	280	410	330	115	215

\* Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Länder, sowie Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Landesaufsicht ohne Sozialversicherung.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 4 Personal des öffentlichen Dienstes im Landesbereich \*

4.2 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Ländern

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Insgesamt	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
<b>Insgesamt</b>	<b>2 066 705</b>	<b>265 085</b>	<b>296 985</b>	<b>175 760</b>	<b>53 395</b>	<b>27 320</b>	<b>77 980</b>	<b>146 600</b>
Allgemeine Dienste	676 990	74 835	99 055	58 700	21 530	11 250	31 360	49 570
Politische Führung und zentrale Verwaltung, Auswärtige Angelegenheiten	120 525	13 765	17 210	10 045	4 480	4 430	9 285	9 570
dar.: Politische Führung	46 710	3 525	5 065	4 895	2 790	2 105	370	3 205
Innere Verwaltung	49 060	6 615	10 820	4 490	725	1 580	8 065	4 530
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	271 970	29 235	39 145	30 565	8 620	4 505	12 980	18 090
dar. Polizei	256 665	28 860	38 555	22 905	8 465	3 170	9 450	17 770
Rechtsschutz	158 870	16 905	22 230	10 895	5 020	1 380	4 965	12 740
dar.: Gerichte und Staatsanwaltschaften	120 285	13 100	16 665	8 090	3 930	905	3 535	9 865
Justizvollzugsanstalten	37 940	3 805	5 565	2 650	980	350	1 430	2 875
Finanzverwaltung	125 630	14 925	20 475	7 200	3 410	935	4 130	9 170
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	1 199 770	176 600	171 645	73 055	25 265	10 965	34 325	87 720
Allgemeinbildende und berufliche Schulen	720 090	102 625	102 540	38 760	17 565	6 410	18 880	51 210
dar.: Grundschulen	149 610	0	25 745	13 900	6 225	1 465	4 710	11 310
Weiterführende allgemeinbildende Schulen	361 090	63 050	56 060	13 325	7 590	2 955	8 725	25 705
Sonder-/Förderschulen	67 470	8 475	8 335	3 070	1 555	170	1 455	5 175
Berufliche Schulen	99 820	17 910	11 740	5 035	1 700	1 310	2 520	8 290
Sonstige schulische Aufgaben	35 370	12 575	75	2 160	175	485	945	0
Hochschulen	426 410	65 900	63 900	28 775	5 360	3 535	12 420	27 630
dar.: Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	257 195	37 760	37 900	16 765	5 345	3 535	5 965	21 665
Hochschulkliniken	167 840	28 140	26 000	12 010	0	0	6 350	5 965
Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	27 420	10	1 905	13 315	445	3 350	3 195	240
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	42 735	9 080	3 770	4 220	1 210	1 010	1 285	5
dar. Krankenhäuser und Heilstätten	20 700	7 810	895	505	0	0	0	0
Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	16 420	1 175	3 055	3 445	290	170	835	1 400
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	31 590	2 135	8 300	270	2 345	0	0	2 815
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	26 555	965	3 775	10 795	125	170	4 275	1 450
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	44 535	280	5 240	11 915	2 175	405	2 530	3 400
Finanzwirtschaft	695	0	235	45	5	0	170	0

\* Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Länder, sowie Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Landesaufsicht ohne Sozialversicherung. - Gemeinsame Einrichtungen der Länder werden in dem Land nachgewiesen, in dem die Einrichtung ihren Sitz hat (z.B. Dataport).

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 4 Personal des öffentlichen Dienstes im Landesbereich \*

4.2 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Ländern

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen
<b>Insgesamt</b>	<b>41 335</b>	<b>184 910</b>	<b>390 855</b>	<b>99 135</b>	<b>27 085</b>	<b>102 770</b>	<b>55 945</b>	<b>64 340</b>	<b>57 200</b>
Allgemeine Dienste	14 720	55 845	125 045	31 275	8 975	34 185	19 490	22 725	18 430
Politische Führung und zentrale Verwaltung, Auswärtige Angelegenheiten	3 335	6 625	14 145	5 155	2 295	6 820	4 010	5 660	3 690
dar.: Politische Führung	2 195	3 300	5 080	2 625	1 785	3 100	2 400	1 985	2 280
Innere Verwaltung	530	1 210	5 125	760	0	2 255	965	260	1 135
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	5 650	23 325	48 005	12 125	3 250	13 560	7 720	7 965	7 235
dar. Polizei	5 605	22 935	47 815	11 990	3 175	13 335	7 600	7 915	7 120
Rechtsschutz	3 315	14 545	36 085	7 420	1 935	7 745	4 410	5 130	4 145
dar.: Gerichte und Staatsanwaltschaften	2 390	10 925	27 440	5 355	1 460	6 005	3 245	4 235	3 150
Justizvollzugsanstalten	815	3 620	8 645	2 065	480	1 740	1 025	895	995
Finanzverwaltung	2 415	11 345	26 815	6 580	1 495	6 060	3 350	3 975	3 360
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	22 080	116 350	253 835	55 460	16 220	60 350	25 185	37 270	33 445
Allgemeinbildende und berufliche Schulen	11 030	72 805	159 355	37 035	8 030	30 690	18 525	24 365	20 265
dar.: Grundschulen	2 230	17 970	35 565	8 430	1 880	7 585	4 480	2 670	5 445
Weiterführende allgemeinbildende Schulen	5 930	34 730	72 895	18 265	3 900	14 595	8 470	15 465	9 435
Sonder-/Förderschulen	1 445	7 265	14 695	3 320	885	3 905	3 270	2 205	2 250
Berufliche Schulen	1 255	11 270	20 200	4 620	1 365	3 840	1 840	4 025	2 895
Sonstige schulische Aufgaben	0	710	15 665	2 100	0	0	465	0	0
Hochschulen	10 360	36 315	93 220	15 980	7 590	26 240	5 555	12 265	11 365
dar.: Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	3 735	22 715	58 445	9 510	3 340	15 250	3 620	5 075	6 560
Hochschulkliniken	6 625	13 600	34 635	5 890	4 245	10 990	1 395	7 190	4 805
Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	305	1 075	670	1 060	290	620	415	465	60
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	1 340	2 060	3 420	3 855	545	3 005	6 250	670	1 005
dar. Krankenhäuser und Heilstätten	0	1 040	15	2 630	170	2 400	5 230	0	0
Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	30	1 945	320	1 095	285	255	925	450	735
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	1 485	2 990	1 630	2 820	190	2 395	1 685	520	2 005
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	15	1 550	345	95	25	860	685	920	490
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	1 360	3 095	5 425	3 470	555	1 100	1 300	1 325	950
Finanzwirtschaft	0	0	160	0	0	0	0	0	80

\* Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Länder, sowie Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Landesaufsicht ohne Sozialversicherung. - Gemeinsame Einrichtungen der Länder werden in dem Land nachgewiesen, in dem die Einrichtung ihren Sitz hat (z.B. Dataport).

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 4 Personal des öffentlichen Dienstes im Landesbereich \*

4.3 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2015 nach Beschäftigungsbereichen, Aufgabenbereichen und Ländern

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Insgesamt	Baden- Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
<b>Insgesamt</b>	<b>2 066 705</b>	<b>265 085</b>	<b>296 985</b>	<b>175 760</b>	<b>53 395</b>	<b>27 320</b>	<b>77 980</b>	<b>146 600</b>
<b>Kernhaushalt</b>	<b>1 540 405</b>	<b>193 400</b>	<b>264 655</b>	<b>112 025</b>	<b>41 030</b>	<b>19 735</b>	<b>49 985</b>	<b>112 245</b>
Allgemeine Dienste	655 215	71 690	99 055	58 140	20 175	10 110	29 685	48 075
Politische Führung und zentrale Verwaltung, Auswärtige Angelegenheiten	99 650	10 665	17 210	9 480	3 125	3 295	8 130	8 075
dar.: Politische Führung	46 665	3 500	5 065	4 895	2 790	2 105	370	3 205
Innere Verwaltung	46 405	6 615	10 820	3 925	335	1 120	7 250	4 530
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	271 490	29 195	39 145	30 565	8 620	4 505	12 655	18 090
dar. Polizei	256 540	28 815	38 555	22 905	8 465	3 170	9 450	17 770
Rechtsschutz	158 785	16 905	22 230	10 895	5 020	1 380	4 965	12 740
dar.: Gerichte und Staatsanwaltschaften	120 285	13 100	16 665	8 090	3 930	905	3 535	9 865
Justizvollzugsanstalten	37 855	3 805	5 565	2 650	980	350	1 430	2 875
Finanzverwaltung	125 290	14 925	20 475	7 200	3 410	935	3 935	9 170
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	801 295	117 890	145 550	39 535	18 590	6 925	17 060	59 005
Allgemeinbildende und berufliche Schulen	715 915	102 535	102 540	38 215	17 565	6 410	15 410	51 210
dar.: Grundschulen	149 610	0	25 745	13 900	6 225	1 465	4 710	11 310
Weiterführende allgemeinbildende Schulen	361 025	63 050	56 060	13 325	7 590	2 955	8 725	25 705
Sonder-/Förderschulen	67 470	8 475	8 335	3 070	1 555	170	1 455	5 175
Berufliche Schulen	96 730	17 895	11 740	4 490	1 700	1 310	0	8 290
Sonstige schulische Aufgaben	34 345	12 500	75	2 160	175	485	0	0
Hochschulen	55 560	13 425	37 855	0	0	15	105	215
dar.: Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	55 455	13 425	37 855	0	0	15	0	215
Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	16 610	10	1 695	7 560	430	1 570	1 570	0
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	17 630	1 040	2 875	2 445	1 095	535	1 010	5
Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	14 105	615	3 055	3 425	0	170	175	1 400
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	13 460	1 820	4 735	270	405	0	0	0
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	4 260	135	2 495	40	125	35	375	395
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	17 785	200	5 195	560	205	385	110	3 360
Finanzwirtschaft	45	0	0	45	0	0	0	0
<b>Sonderrechnungen</b>	<b>161 600</b>	<b>27 725</b>	<b>3 700</b>	<b>7 875</b>	<b>9 910</b>	<b>2 950</b>	<b>13 350</b>	<b>5 430</b>
dar.: Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	63 420	19 770	5	0	4 830	0	5 965	10
Hochschulkliniken	18 165	0	260	0	0	0	0	0
Krankenhäuser und Heilstätten	5 015	0	895	505	0	0	0	0
Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	7 575	110	1 200	0	1 855	0	0	1 985
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	13 220	0	0	0	1 970	0	575	0
<b>Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform</b>	<b>364 700</b>	<b>43 960</b>	<b>28 630</b>	<b>55 865</b>	<b>2 455</b>	<b>4 635</b>	<b>14 645</b>	<b>28 930</b>
dar.: Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	138 320	4 565	40	16 765	515	3 520	0	21 440
Hochschulkliniken	149 675	28 140	25 740	12 010	0	0	6 350	5 965
Krankenhäuser und Heilstätten	15 665	7 810	0	0	0	0	0	0
Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	5 270	0	2 365	0	0	0	0	0
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	13 530	85	50	11 355	0	20	1 845	40

\* Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Länder, sowie Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Landesaufsicht ohne Sozialversicherung. - Gemeinsame Einrichtungen der Länder werden in dem Land nachgewiesen, in dem die Einrichtung ihren Sitz hat (z.B. Dataport).

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.



## 4 Personal des öffentlichen Dienstes im Landesbereich \*

4.3 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2015 nach Beschäftigungsbereichen, Aufgabenbereichen und Ländern

Aufgabenbereich (Haushaltssystematik 2012)	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen
<b>Insgesamt</b>	<b>41 335</b>	<b>184 910</b>	<b>390 855</b>	<b>99 135</b>	<b>27 085</b>	<b>102 770</b>	<b>55 945</b>	<b>64 340</b>	<b>57 200</b>
<b>Kernhaushalt</b>	<b>29 435</b>	<b>142 595</b>	<b>286 085</b>	<b>75 450</b>	<b>17 470</b>	<b>65 900</b>	<b>42 040</b>	<b>45 700</b>	<b>42 660</b>
Allgemeine Dienste	14 080	55 185	121 100	29 870	8 690	32 595	19 005	19 335	18 430
Politische Führung und zentrale Verwaltung, Auswärtige Angelegenheiten	2 725	6 055	10 195	3 750	2 010	5 375	3 600	2 270	3 690
dar.: Politische Führung	2 195	3 300	5 080	2 625	1 785	3 100	2 385	1 985	2 280
Innere Verwaltung	530	1 210	4 995	760	0	1 960	965	260	1 135
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	5 625	23 240	48 005	12 125	3 250	13 560	7 720	7 965	7 235
dar. Polizei	5 605	22 850	47 815	11 990	3 175	13 335	7 600	7 915	7 120
Rechtsschutz	3 315	14 540	36 085	7 420	1 935	7 745	4 335	5 130	4 145
dar.: Gerichte und Staatsanwaltschaften	2 390	10 925	27 440	5 355	1 460	6 005	3 245	4 235	3 150
Justizvollzugsanstalten	815	3 615	8 645	2 065	480	1 740	950	895	995
Finanzverwaltung	2 415	11 345	26 815	6 580	1 495	5 915	3 350	3 975	3 360
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	12 025	78 860	160 625	40 945	8 715	31 015	18 895	24 665	20 985
Allgemeinbildende und berufliche Schulen	11 030	72 805	159 295	37 035	8 030	30 690	18 520	24 365	20 255
dar.: Grundschulen	2 230	17 970	35 565	8 430	1 880	7 585	4 480	2 670	5 445
Weiterführende allgemeinbildende Schulen	5 930	34 730	72 835	18 265	3 900	14 595	8 465	15 465	9 435
Sonder-/Förderschulen	1 445	7 265	14 695	3 320	885	3 905	3 270	2 205	2 250
Berufliche Schulen	1 255	11 270	20 200	4 620	1 365	3 840	1 840	4 025	2 885
Sonstige schulische Aufgaben	0	710	15 665	2 100	0	0	465	0	0
Hochschulen	545	25	710	2 430	130	105	0	0	0
dar.: Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	545	25	710	2 430	130	105	0	0	0
Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	305	1 075	670	1 060	25	0	270	365	0
Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	1 320	1 020	2 875	1 230	0	230	540	440	970
Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	30	1 725	320	1 095	0	0	905	450	735
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	315	1 635	405	1 155	0	900	935	315	570
Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	15	0	70	95	25	75	195	125	45
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	1 340	3 095	20	0	15	1 080	1 300	0	920
Finanzwirtschaft	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Sonderrechnungen</b>	<b>3 870</b>	<b>26 855</b>	<b>12 675</b>	<b>7 275</b>	<b>9 490</b>	<b>8 875</b>	<b>7 745</b>	<b>2 205</b>	<b>11 665</b>
dar.: Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	3 190	14 800	1 525	0	3 215	0	3 620	0	6 490
Hochschulkliniken	0	7 460	0	0	4 245	0	1 395	0	4 805
Krankenhäuser und Heilstätten	0	1 040	0	0	170	2 400	0	0	0
Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	0	0	0	1 665	190	0	570	0	0
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	0	0	5 405	3 420	525	0	0	1 325	0
<b>Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform</b>	<b>8 025</b>	<b>15 465</b>	<b>92 095</b>	<b>16 410</b>	<b>125</b>	<b>28 000</b>	<b>6 160</b>	<b>16 435</b>	<b>2 875</b>
dar.: Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	0	7 885	56 210	7 080	0	15 150	0	5 075	70
Hochschulkliniken	6 625	6 140	34 635	5 890	0	10 990	0	7 190	0
Krankenhäuser und Heilstätten	0	0	0	2 625	0	0	5 230	0	0
Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	0	1 325	0	0	0	0	0	205	1 380
Verkehrs- und Nachrichtenwesen	15	0	0	50	20	25	0	0	30

\* Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Länder, sowie Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform unter Landesaufsicht ohne Sozialversicherung. - Gemeinsame Einrichtungen der Länder werden in dem Land nachgewiesen, in dem die Einrichtung ihren Sitz hat (z.B. Dataport).

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 5 Personal des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich \*

5.1.1.1 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis

Kommunale Aufgabenbereiche (Produktgruppen)	Insgesamt			darunter Frauen		
	insgesamt	Beamte/ Beamtinnen	Arbeitnehmer	zusammen	Beamtinnen	Arbeitnehmer
<b>Insgesamt</b>	<b>1 439 485</b>	<b>186 090</b>	<b>1 253 395</b>	<b>879 985</b>	<b>79 025</b>	<b>800 960</b>
Zentrale Verwaltung	415 430	114 310	301 125	233 800	40 725	193 070
dar.: Innere Verwaltung	286 390	63 985	222 405	173 335	29 420	143 915
Sicherheit und Ordnung	129 040	50 325	78 720	60 460	11 305	49 155
Schule und Kultur	177 170	13 230	163 940	123 560	7 175	116 385
dar.: Schulträgeraufgaben	108 915	10 730	98 185	80 865	5 790	75 075
Kultur und Wissenschaft	68 255	2 500	65 755	42 700	1 385	41 310
Soziales und Jugend	372 115	30 865	341 250	319 835	20 170	299 665
dar.: Soziale Hilfen	112 125	22 795	89 335	83 380	14 500	68 880
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	259 990	8 070	251 920	236 455	5 670	230 785
dar. Tageseinrichtungen für Kinder	196 980	1 000	195 980	188 645	710	187 935
Gesundheit und Sport	157 115	3 395	153 720	111 305	1 705	109 600
dar.: Gesundheitsdienste	137 215	2 805	134 410	101 800	1 465	100 335
dar.: Krankenhäuser	114 785	960	113 825	85 375	435	84 940
Sportförderung	19 900	590	19 310	9 505	240	9 265
Gestaltung der Umwelt	317 645	24 290	293 360	91 480	9 245	82 235
dar.: Räumliche Planung und Entwicklung	29 900	6 055	23 845	14 310	2 075	12 235
Bauen und Wohnen	35 780	6 330	29 450	18 245	2 855	15 390
Ver- und Entsorgung	87 875	2 210	85 665	18 985	790	18 195
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	41 390	2 140	39 250	6 195	740	5 455
Natur- und Landschaftspflege	50 355	3 770	46 585	13 005	1 185	11 820
Sonstiges	72 345	3 780	68 570	20 745	1 600	19 145

\* Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Gemeinden/Gv. und kommunale Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform einschl. Zweckverbände.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 5 Personal des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich \*

### 5.1.2 Vollzeitbeschäftigte am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis

Kommunale Aufgabenbereiche (Produktgruppen)	Insgesamt			darunter Frauen		
	insgesamt	Beamte/ Beamtinnen	Arbeitnehmer	zusammen	Beamtinnen	Arbeitnehmer
<b>Insgesamt</b>	<b>878 150</b>	<b>144 055</b>	<b>734 100</b>	<b>381 785</b>	<b>43 495</b>	<b>338 290</b>
Zentrale Verwaltung	285 985	94 935	191 050	119 290	24 610	94 680
dar.: Innere Verwaltung	188 355	50 190	138 165	86 420	17 985	68 435
Sicherheit und Ordnung	97 630	44 740	52 890	32 870	6 625	26 245
Schule und Kultur	73 480	9 075	64 405	32 015	3 690	28 325
dar.: Schulträgeraufgaben	38 480	7 345	31 140	14 755	2 980	11 775
Kultur und Wissenschaft	35 000	1 730	33 265	17 260	710	16 550
Soziales und Jugend	176 915	19 485	157 430	134 775	9 815	124 960
dar.: Soziale Hilfen	67 940	14 710	53 230	42 895	7 185	35 710
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	108 975	4 775	104 195	91 880	2 630	89 250
dar. Tageseinrichtungen für Kinder	74 445	590	73 860	69 160	325	68 835
Gesundheit und Sport	89 535	2 335	87 200	50 630	820	49 810
dar.: Gesundheitsdienste	77 455	1 900	75 555	47 595	705	46 890
dar.: Krankenhäuser	65 810	630	65 180	40 835	165	40 670
Sportförderung	12 080	435	11 645	3 035	115	2 925
Gestaltung der Umwelt	252 240	18 225	234 015	45 075	4 565	40 510
dar.: Räumliche Planung und Entwicklung	21 005	4 590	16 415	7 180	1 010	6 170
Bauen und Wohnen	24 705	4 570	20 135	8 870	1 410	7 460
Ver- und Entsorgung	73 540	1 690	71 850	10 160	415	9 745
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	36 335	1 655	34 685	3 345	380	2 965
Natur- und Landschaftspflege	40 815	2 940	37 875	6 760	530	6 230
Sonstiges	55 840	2 785	53 055	8 760	820	7 940

\* Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Gemeinden/Gv. und kommunale Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform einschl. Zweckverbände.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 5 Personal des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich \*

### 5.1.3 Teilzeitbeschäftigte am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis

Kommunale Aufgabenbereiche (Produktgruppen)	Insgesamt			darunter Frauen		
	insgesamt	Beamte/ Beamtinnen	Arbeitnehmer	zusammen	Beamtinnen	Arbeitnehmer
<b>Insgesamt</b>	<b>561 330</b>	<b>42 035</b>	<b>519 295</b>	<b>498 200</b>	<b>35 530</b>	<b>462 675</b>
Zentrale Verwaltung	129 445	19 375	110 070	114 510	16 120	98 390
dar.: Innere Verwaltung	98 035	13 795	84 240	86 920	11 435	75 480
Sicherheit und Ordnung	31 410	5 580	25 830	27 590	4 680	22 910
Schule und Kultur	103 695	4 155	99 535	91 550	3 485	88 060
dar.: Schulträgeraufgaben	70 435	3 390	67 045	66 110	2 810	63 300
Kultur und Wissenschaft	33 260	770	32 490	25 440	680	24 760
Soziales und Jugend	195 200	11 380	183 825	185 065	10 355	174 705
dar.: Soziale Hilfen	44 185	8 085	36 100	40 485	7 315	33 170
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	151 015	3 290	147 720	144 580	3 040	141 535
dar. Tageseinrichtungen für Kinder	122 535	415	122 120	119 490	385	119 100
Gesundheit und Sport	67 585	1 060	66 520	60 675	885	59 790
dar.: Gesundheitsdienste	59 765	905	58 855	54 205	760	53 445
dar.: Krankenhäuser	48 975	330	48 645	44 540	270	44 270
Sportförderung	7 820	155	7 665	6 470	130	6 345
Gestaltung der Umwelt	65 410	6 065	59 345	46 405	4 680	41 725
dar.: Räumliche Planung und Entwicklung	8 895	1 465	7 425	7 130	1 065	6 065
Bauen und Wohnen	11 075	1 760	9 315	9 375	1 450	7 930
Ver- und Entsorgung	14 330	520	13 810	8 825	375	8 450
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	5 055	490	4 565	2 850	360	2 490
Natur- und Landschaftspflege	9 545	830	8 710	6 240	655	5 590
Sonstiges	16 510	995	15 515	11 985	775	11 210

\* Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Gemeinden/Gv. und kommunale Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform einschl. Zweckverbände.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 5 Personal des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich \*

5.1.4 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Beschäftigungsverhältnis

Kommunale Aufgabenbereiche (Produktgruppen)	Insgesamt			darunter Frauen		
	insgesamt	Beamte/ Beamtinnen	Arbeitnehmer	zusammen	Beamtinnen	Arbeitnehmer
<b>Insgesamt</b>	<b>1 225 315</b>	<b>170 690</b>	<b>1 054 625</b>	<b>689 530</b>	<b>65 875</b>	<b>623 655</b>
Zentrale Verwaltung	365 005	107 085	257 920	188 925	34 700	154 225
dar.: Innere Verwaltung	247 745	58 820	188 930	138 745	25 130	113 615
Sicherheit und Ordnung	117 260	48 265	68 995	50 180	9 565	40 610
Schule und Kultur	130 445	11 760	118 685	82 140	5 915	76 230
dar.: Schulträgeraufgaben	76 795	9 540	67 255	50 450	4 775	45 675
Kultur und Wissenschaft	53 655	2 220	51 430	31 690	1 140	30 550
Soziales und Jugend	306 495	26 720	279 775	257 465	16 355	241 110
dar.: Soziale Hilfen	96 695	19 885	76 810	69 135	11 830	57 305
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	209 805	6 835	202 970	188 335	4 525	183 810
dar. Tageseinrichtungen für Kinder	157 250	850	156 400	149 775	570	149 205
Gesundheit und Sport	130 575	3 005	127 570	87 345	1 380	85 965
dar.: Gesundheitsdienste	114 190	2 480	111 715	80 770	1 190	79 580
dar.: Krankenhäuser	95 860	845	95 015	67 965	340	67 620
Sportförderung	16 385	530	15 855	6 575	190	6 385
Gestaltung der Umwelt	292 790	22 120	270 675	73 655	7 530	66 125
dar.: Räumliche Planung und Entwicklung	26 805	5 550	21 255	11 790	1 690	10 095
Bauen und Wohnen	31 725	5 690	26 035	14 790	2 330	12 460
Ver- und Entsorgung	82 175	2 015	80 160	15 545	645	14 900
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	39 505	1 965	37 535	5 140	610	4 535
Natur- und Landschaftspflege	46 965	3 465	43 500	10 695	935	9 760
Sonstiges	65 615	3 435	62 185	15 695	1 315	14 375

\* Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Gemeinden/Gv. und kommunale Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform einschl. Zweckverbände.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 5 Personal des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich \*

### 5.2 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Ländern

Kommunale Aufgabenbereiche (Produktgruppen)	Insgesamt	Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen
<b>Insgesamt</b>	<b>1 225 315</b>	<b>185 880</b>	<b>227 285</b>	<b>42 280</b>	<b>93 830</b>	<b>23 490</b>	<b>114 020</b>
Zentrale Verwaltung	365 005	50 775	47 800	15 445	28 090	9 745	35 680
dar.: Innere Verwaltung	247 745	37 610	33 430	10 780	18 360	6 700	23 940
Sicherheit und Ordnung	117 260	13 165	14 370	4 665	9 725	3 050	11 740
Schule und Kultur	130 445	21 085	28 370	3 765	8 215	2 250	11 315
dar.: Schulträgeraufgaben	76 795	12 345	19 305	2 090	5 335	1 370	7 730
Kultur und Wissenschaft	53 655	8 740	9 065	1 675	2 885	885	3 585
Soziales und Jugend	306 495	47 960	40 985	13 760	30 130	4 165	29 810
dar.: Soziale Hilfen	96 695	12 545	13 590	3 400	7 810	1 930	10 750
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	209 805	35 415	27 395	10 360	22 320	2 235	19 060
dar.: Tageseinrichtungen für Kinder	157 250	28 975	19 685	8 910	17 895	1 360	12 090
Gesundheit und Sport	130 575	18 155	52 445	1 150	4 105	1 740	7 415
dar.: Gesundheitsdienste	114 190	14 720	50 000	700	2 470	1 495	6 090
dar.: Krankenhäuser	95 860	12 675	47 120	0	805	1 135	3 680
Sportförderung	16 385	3 430	2 440	445	1 635	245	1 325
Gestaltung der Umwelt	292 790	47 905	57 685	8 160	23 285	5 585	29 800
dar.: Räumliche Planung und Entwicklung	26 805	4 635	2 835	1 390	1 995	825	2 730
Bauen und Wohnen	31 725	4 645	6 360	1 050	2 800	660	3 035
Ver- und Entsorgung	82 175	9 490	16 975	2 035	5 925	1 320	9 305
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	39 505	5 695	9 940	1 040	1 885	720	3 970
Natur- und Landschaftspflege	46 965	8 460	5 970	1 775	4 400	980	3 975
Sonstiges	65 615	14 980	15 600	880	6 280	1 075	6 785

\* Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Gemeinden/Gv. und kommunale Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform einschl. Zweckverbände.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 5 Personal des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich \*

### 5.2 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2015 nach Aufgabenbereichen und Ländern

Kommunale Aufgabenbereiche (Produktgruppen)	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen
<b>Insgesamt</b>	<b>283 230</b>	<b>61 650</b>	<b>14 180</b>	<b>66 230</b>	<b>40 810</b>	<b>38 600</b>	<b>33 830</b>
Zentrale Verwaltung	94 715	20 380	3 960	22 035	13 920	12 465	9 985
dar.: Innere Verwaltung	59 490	15 070	2 585	15 040	9 450	8 675	6 615
Sicherheit und Ordnung	35 230	5 310	1 375	6 995	4 470	3 790	3 370
Schule und Kultur	28 720	6 170	1 260	6 445	3 715	4 650	4 485
dar.: Schulträgeraufgaben	14 375	3 815	890	2 310	1 475	3 210	2 545
Kultur und Wissenschaft	14 340	2 355	370	4 135	2 235	1 435	1 945
Soziales und Jugend	68 880	17 280	3 465	19 890	12 750	9 070	8 350
dar.: Soziale Hilfen	26 205	3 100	1 275	6 160	4 130	3 395	2 405
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	42 680	14 180	2 185	13 730	8 620	5 675	5 945
dar.: Tageseinrichtungen für Kinder	27 035	11 915	1 670	11 820	7 365	3 825	4 705
Gesundheit und Sport	30 255	3 670	445	5 390	2 410	2 195	1 200
dar.: Gesundheitsdienste	26 690	2 740	220	4 575	1 920	1 845	725
dar.: Krankenhäuser	22 535	2 140	0	3 660	1 380	725	0
Sportförderung	3 565	930	225	815	490	350	480
Gestaltung der Umwelt	60 660	14 150	5 050	12 470	8 010	10 225	9 810
dar.: Räumliche Planung und Entwicklung	7 365	900	305	2 015	695	460	655
Bauen und Wohnen	7 065	1 035	675	1 090	1 120	990	1 200
Ver- und Entsorgung	17 190	6 660	1 180	3 230	2 090	3 525	3 250
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	9 610	1 605	150	2 675	910	865	445
Natur- und Landschaftspflege	12 570	2 575	775	1 860	1 445	1 220	960
Sonstiges	6 860	1 380	1 965	1 600	1 755	3 160	3 295

\* Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Gemeinden/Gv. und kommunale Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform einschl. Zweckverbände.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 5 Personal des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich \*

5.3 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2015 nach Beschäftigungsbereichen, Aufgabenbereichen und Ländern

Kommunale Aufgabenbereiche (Produktgruppen)	Insgesamt	Baden- Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg- Vorpommern	Nieder- sachsen
<b>Insgesamt</b>	<b>1 225 315</b>	<b>185 880</b>	<b>227 285</b>	<b>42 280</b>	<b>93 830</b>	<b>23 490</b>	<b>114 020</b>
<b>Kernhaushalt</b>	944 560	151 275	148 575	38 240	76 140	18 515	95 445
Zentrale Verwaltung	343 170	48 270	42 950	14 540	27 135	9 415	34 995
dar.: Innere Verwaltung	228 390	35 140	29 440	10 165	17 520	6 505	23 465
Sicherheit und Ordnung	114 780	13 130	13 510	4 375	9 615	2 910	11 530
Schule und Kultur	110 150	18 905	23 500	3 445	7 380	2 005	10 655
dar.: Schulträgeraufgaben	72 085	12 165	17 010	2 085	4 985	1 160	7 720
Kultur und Wissenschaft	38 060	6 745	6 490	1 355	2 400	845	2 935
Soziales und Jugend	272 425	44 390	37 555	13 230	24 205	3 135	27 340
dar.: Soziale Hilfen	76 005	9 075	10 265	3 145	5 595	1 090	8 600
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	196 420	35 315	27 290	10 085	18 605	2 045	18 740
dar.: Tageseinrichtungen für Kinder	145 970	28 890	19 615	8 635	14 690	1 165	12 005
Gesundheit und Sport	28 485	3 635	4 280	1 010	2 585	585	3 360
dar.: Gesundheitsdienste	15 760	1 305	2 165	700	1 390	360	2 110
Sportförderung	12 725	2 330	2 115	310	1 195	230	1 250
Gestaltung der Umwelt	190 330	36 075	40 285	6 015	14 835	3 375	19 095
dar.: Räumliche Planung und Entwicklung	25 880	4 490	2 790	1 355	1 815	825	2 380
Bauen und Wohnen	29 775	4 405	6 100	1 045	2 745	560	2 675
Ver- und Entsorgung	12 805	1 720	4 235	235	1 070	120	1 085
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	32 820	4 980	9 430	970	1 305	610	3 330
Natur- und Landschaftspflege	38 060	7 940	5 775	1 535	3 500	810	3 675
Sonstiges	50 985	12 540	11 955	880	4 405	450	5 950
<b>Sonderrechnungen</b>	164 080	27 185	23 990	2 080	13 400	3 790	10 085
dar.: Krankenhäuser	48 710	12 555	8 390	0	790	1 135	2 230
Ver- und Entsorgung	36 005	5 435	8 235	235	3 505	370	3 235
<b>Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform <sup>1</sup></b>	116 680	7 415	54 720	1 960	4 290	1 185	8 490
dar.: Krankenhäuser	46 730	65	38 565	0	0	0	1 430
Ver- und Entsorgung	33 365	2 330	4 505	1 565	1 355	830	4 985

\* Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Gemeinden/Gv. und kommunale Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform einschl. Zweckverbände.

<sup>1</sup> Einschl. Zweckverbände.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.



## 5 Personal des öffentlichen Dienstes im kommunalen Bereich\*

5.3 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten am 30.06.2015 nach Beschäftigungsbereichen, Aufgabenbereichen und Ländern

Kommunale Aufgabenbereiche (Produktgruppen)	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen
<b>Insgesamt</b>	<b>283 230</b>	<b>61 650</b>	<b>14 180</b>	<b>66 230</b>	<b>40 810</b>	<b>38 600</b>	<b>33 830</b>
<b>Kernhaushalt</b>	211 530	49 120	12 275	53 090	31 030	30 615	28 705
Zentrale Verwaltung	84 875	19 730	3 870	21 640	13 585	12 215	9 945
dar.: Innere Verwaltung	49 995	14 425	2 585	14 710	9 380	8 450	6 615
Sicherheit und Ordnung	34 880	5 305	1 285	6 930	4 205	3 765	3 335
Schule und Kultur	23 030	5 875	1 200	4 495	2 610	3 360	3 690
dar.: Schulträgeraufgaben	13 615	3 715	885	2 305	1 470	2 440	2 535
Kultur und Wissenschaft	9 415	2 165	315	2 190	1 135	920	1 155
Soziales und Jugend	60 385	16 260	3 410	16 925	9 240	8 215	8 140
dar.: Soziale Hilfen	21 535	2 660	1 275	5 770	2 030	2 720	2 240
Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	38 850	13 600	2 135	11 155	7 210	5 495	5 900
dar.: Tageseinrichtungen für Kinder	24 270	11 335	1 670	9 385	5 970	3 645	4 690
Gesundheit und Sport	6 855	1 355	395	1 520	945	920	1 035
dar.: Gesundheitsdienste	4 200	580	220	910	475	650	700
Sportförderung	2 655	775	175	610	470	275	330
Gestaltung der Umwelt	36 380	5 900	3 400	8 515	4 655	5 900	5 895
dar.: Räumliche Planung und Entwicklung	7 260	895	305	1 960	695	460	655
Bauen und Wohnen	6 770	1 015	480	940	885	955	1 200
Ver- und Entsorgung	3 085	210	95	240	120	515	75
Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	6 760	955	150	2 625	730	635	345
Natur- und Landschaftspflege	7 650	1 870	700	1 670	1 065	1 000	870
Sonstiges	4 855	955	1 670	1 080	1 160	2 335	2 750
<b>Sonderrechnungen</b>	49 665	7 555	1 170	10 760	7 820	4 045	2 530
dar.: Krankenhäuser	17 770	795	0	3 660	1 380	0	0
Ver- und Entsorgung	5 360	4 540	480	1 250	595	1 965	800
<b>Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform<sup>1</sup></b>	22 035	4 975	735	2 375	1 960	3 945	2 595
dar.: Krankenhäuser	4 620	1 340	0	0	0	715	0
Ver- und Entsorgung	8 745	1 905	605	1 745	1 375	1 040	2 375

\* Kernhaushalte und Sonderrechnungen der Gemeinden/Gv. und kommunale Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform einschl. Zweckverbände.

<sup>1</sup> Einschl. Zweckverbände.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 6 Personal des öffentlichen Dienstes im Bereich der Sozialversicherung \*

### 6.1 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Beschäftigungsverhältnis

Sozialversicherung	Insgesamt	Beamte/ Beamtinnen	Arbeitnehmer	
			zusammen	darunter DO-Angestellte
<b>Insgesamt</b>				
Beschäftigte				
<b>Sozialversicherung unter Aufsicht der Länder</b>				
Krankenversicherung	69 450	0	69 450	9 100
Unfallversicherung	3 315	460	2 855	475
Rentenversicherung	37 595	8 950	28 645	0
<b>Sonstige Einrichtungen<sup>1</sup></b>	7 360	45	7 315	20
zusammen	117 720	9 455	108 260	9 595
<b>Sozialversicherung unter Aufsicht des Bundes</b>				
Krankenversicherung	78 125	0	78 125	770
Unfallversicherung	22 270	310	21 965	8 165
Rentenversicherung	24 665	4 725	19 940	10
Knappschaftsversicherung und landwirtschaftl. Sozialversicherung	16 970	2 440	14 530	2 275
<b>Bundesagentur für Arbeit</b>	109 355	15 175	94 180	0
<b>Sonstige Einrichtungen<sup>1</sup></b>	480	0	480	5
zusammen	251 865	22 650	229 215	11 225
<b>Insgesamt</b>	369 585	32 105	337 480	20 815
Vollzeitäquivalent				
<b>Sozialversicherung unter Aufsicht der Länder</b>				
Krankenversicherung	59 760	0	59 760	7 945
Unfallversicherung	2 980	415	2 565	435
Rentenversicherung	32 350	7 945	24 405	0
<b>Sonstige Einrichtungen<sup>1</sup></b>	6 480	40	6 440	20
zusammen	101 575	8 405	93 170	8 400
<b>Sozialversicherung unter Aufsicht des Bundes</b>				
Krankenversicherung	69 040	0	69 040	695
Unfallversicherung	20 040	280	19 760	7 520
Rentenversicherung	21 735	4 250	17 485	10
Knappschaftsversicherung und landwirtschaftl. Sozialversicherung	15 095	2 230	12 865	2 035
<b>Bundesagentur für Arbeit</b>	99 010	13 470	85 540	0
<b>Sonstige Einrichtungen<sup>1</sup></b>	445	0	445	5
zusammen	225 365	20 230	205 135	10 260
<b>Insgesamt</b>	326 935	28 630	298 305	18 660

\* Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

<sup>1</sup> In öffentlich-rechtlicher Rechtsform. - In der Regel Verbände und medizinische Dienste.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 6 Personal des öffentlichen Dienstes im Bereich der Sozialversicherung \*

### 6.1 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Beschäftigungsverhältnis

Sozialversicherung	Insgesamt	Beamtinnen	Arbeitnehmer	
			zusammen	darunter DO-Angestellte
<b>darunter Frauen</b>				
Beschäftigte				
<b>Sozialversicherung unter Aufsicht der Länder</b>				
Krankenversicherung	50 385	0	50 385	3 925
Unfallversicherung	2 190	200	1 995	240
Rentenversicherung	25 940	4 790	21 150	0
<b>Sonstige Einrichtungen<sup>1</sup></b>	5 540	20	5 520	0
zusammen	84 060	5 010	79 050	4 165
<b>Sozialversicherung unter Aufsicht des Bundes</b>				
Krankenversicherung	52 575	0	52 575	265
Unfallversicherung	13 200	150	13 050	3 345
Rentenversicherung	18 125	2 730	15 395	0
Knappschaftsversicherung und landwirtschaftl. Sozialversicherung	10 975	1 245	9 730	1 045
<b>Bundesagentur für Arbeit</b>	76 385	8 845	67 540	0
<b>Sonstige Einrichtungen<sup>1</sup></b>	265	0	265	0
zusammen	171 525	12 970	158 555	4 655
<b>Insgesamt</b>	255 585	17 980	237 605	8 820
Vollzeitäquivalent				
<b>Sozialversicherung unter Aufsicht der Länder</b>				
Krankenversicherung	41 375	0	41 375	2 985
Unfallversicherung	1 890	165	1 725	205
Rentenversicherung	21 170	3 915	17 260	0
<b>Sonstige Einrichtungen<sup>1</sup></b>	4 720	15	4 700	0
zusammen	69 155	4 095	65 060	3 195
<b>Sozialversicherung unter Aufsicht des Bundes</b>				
Krankenversicherung	44 235	0	44 235	205
Unfallversicherung	11 275	125	11 150	2 845
Rentenversicherung	15 535	2 335	13 200	0
Knappschaftsversicherung und landwirtschaftl. Sozialversicherung	9 275	1 055	8 220	845
<b>Bundesagentur für Arbeit</b>	66 750	7 320	59 435	0
<b>Sonstige Einrichtungen<sup>1</sup></b>	235	0	235	0
zusammen	147 305	10 835	136 465	3 900
<b>Insgesamt</b>	216 460	14 935	201 525	7 090

\* Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

<sup>1</sup> In öffentlich-rechtlicher Rechtsform. - In der Regel Verbände und medizinische Dienste.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 6 Personal des öffentlichen Dienstes im Bereich der Sozialversicherung\*

### 6.2 Beschäftigte am 30.06.2015 nach Arbeitsort und Beschäftigungsverhältnis

Arbeitsort	Insgesamt	Beamte/ Beamtinnen	Arbeitnehmer	
			zusammen	darunter DO-Angestellte
<b>Beschäftigte</b>				
Baden-Württemberg	41 220	3 395	37 825	2 755
Bayern	52 790	5 250	47 535	4 565
Berlin	32 520	3 930	28 590	700
Brandenburg	11 030	725	10 305	260
Bremen	4 345	360	3 985	300
Hamburg	15 965	830	15 135	1 270
Hessen	22 460	2 065	20 395	1 455
Mecklenburg-Vorpommern	8 940	925	8 015	55
Niedersachsen	31 335	2 540	28 795	1 620
Nordrhein-Westfalen	76 330	6 295	70 035	5 230
Rheinland-Pfalz	15 925	1 435	14 490	1 090
Saarland	5 185	500	4 685	205
Sachsen	19 125	995	18 130	315
Sachsen-Anhalt	10 325	860	9 465	155
Schleswig-Holstein	10 765	1 090	9 675	555
Thüringen	11 315	905	10 410	290
<b>Insgesamt</b>	<b>369 585</b>	<b>32 105</b>	<b>337 480</b>	<b>20 815</b>

### Vollzeitäquivalent

Baden-Württemberg	35 265	2 980	32 285	2 425
Bayern	45 445	4 575	40 870	3 990
Berlin	29 585	3 540	26 045	650
Brandenburg	10 175	680	9 495	235
Bremen	3 835	310	3 525	280
Hamburg	14 490	730	13 755	1 165
Hessen	19 640	1 850	17 790	1 330
Mecklenburg-Vorpommern	8 255	865	7 390	55
Niedersachsen	27 260	2 240	25 020	1 470
Nordrhein-Westfalen	68 030	5 640	62 390	4 690
Rheinland-Pfalz	13 635	1 255	12 380	1 000
Saarland	4 605	460	4 145	190
Sachsen	17 425	910	16 515	295
Sachsen-Anhalt	9 485	800	8 685	150
Schleswig-Holstein	9 405	950	8 450	460
Thüringen	10 405	840	9 565	275
<b>Insgesamt</b>	<b>326 935</b>	<b>28 630</b>	<b>298 305</b>	<b>18 660</b>

\* Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 7 Ausgewählte Personalgruppen des öffentlichen Dienstes

### 7.1 Beschäftigte in Ausbildung im öffentlichen Dienst am 30.06.2015 nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>
<b>Insgesamt</b>					
Beamte/Beamtinnen	105 110	6 460	90 590	7 470	585
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	100 870	7 565	40 655	41 125	11 520
dar. Dienstordnungsangestellte	480	X	X	X	480
Insgesamt	205 975	14 030	131 250	48 595	12 105
<b>darunter Frauen</b>					
Beamte/Beamtinnen	61 140	2 145	54 775	3 810	410
Arbeitnehmer <sup>2)</sup>	63 470	3 090	24 175	27 935	8 270
dar. Dienstordnungsangestellte	320	X	X	X	320
Insgesamt	124 615	5 235	78 955	31 745	8 680

1 Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

2 Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

### 7.2 Arbeitnehmer mit Zeitvertrag im öffentlichen Dienst am 30.06.2015 nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen

Beschäftigungsumfang	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>
<b>Insgesamt</b>					
Vollzeitbeschäftigte	211 815	15 195	133 065	47 015	16 535
Teilzeitbeschäftigte	209 320	4 510	156 340	43 965	4 500
Insgesamt	421 135	19 705	289 405	90 985	21 040
<b>darunter Frauen</b>					
Vollzeitbeschäftigte	104 955	6 970	61 920	25 150	10 920
Teilzeitbeschäftigte	136 215	3 285	91 820	37 100	4 010
Insgesamt	241 170	10 250	153 740	62 250	14 930

1 Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 7 Ausgewählte Personalgruppen des öffentlichen Dienstes

### 7.3 Richter/-innen und Staatsanwälte/Staatsanwältinnen am 30.06.2015 nach Beschäftigungsbereichen und Besoldungsgruppen

Beschäftigungsbereich	Insgesamt	Besoldungsordnung R			
		R 1	R 2	R 3	R 4 - R10
<b>Richter/-innen</b>					
Insgesamt					
Bundesbereich <sup>1</sup>	445	0	90	25	325
Landesbereich	21 970	14 450	6 130	1 130	260
Insgesamt	22 415	14 450	6 220	1 160	585
darunter Frauen					
Bundesbereich <sup>1</sup>	125	0	20	5	95
Landesbereich	10 210	7 810	2 080	260	60
Insgesamt	10 335	7 810	2 100	265	155
<b>Staatsanwälte/Staatsanwältinnen</b>					
Insgesamt					
Bundesbereich	75	0	10	35	30
Landesbereich	5 665	4 415	1 070	115	65
Insgesamt	5 740	4 415	1 080	150	95
darunter Frauen					
Bundesbereich	20	0	5	10	5
Landesbereich	2 635	2 270	335	20	10
Insgesamt	2 655	2 270	340	30	15

<sup>1</sup> Ohne Richterinnen und Richter des Bundesverfassungsgerichts.

### 7.4 Beamte/Beamtinnen im Bereich der Besoldungsordnungen C und W am 30.06.2015 nach Besoldungsgruppen \*

Besoldungsgruppen	Anzahl	durchschnittliche Brutto-Monatsbezüge	Durchschnittsalter
<b>Insgesamt</b>			
C 4	4 715	8 080	58,3
C 3	6 650	6 580	58,4
C 2	2 280	5 830	55,4
C 1	70	4 020	44,3
zusammen	13 715	6 960	57,8
W 3	9 200	8 030	48,8
W 2	13 295	6 210	47,4
W 1	1 500	4 380	37,2
zusammen	23 995	6 790	47,3
<b>Insgesamt</b>	<b>37 715</b>	<b>6 850</b>	<b>51,1</b>
<b>darunter Frauen</b>			
C 4	535	7 640	57,5
C 3	1 065	6 410	57,3
C 2	525	5 600	54,5
C 1	45	3 180	43,3
zusammen	2 165	6 450	56,4
W 3	2 030	7 470	47,9
W 2	3 335	5 920	46,5
W 1	605	4 250	37,5
zusammen	5 970	6 280	46,0
<b>Insgesamt</b>	<b>8 135</b>	<b>6 320</b>	<b>48,8</b>

\* In der Regel Professoren oder Professorinnen.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 7 Ausgewählte Personalgruppen des öffentlichen Dienstes

7.5 Entwicklung des Vollzeitäquivalents der Beschäftigten in den Kernhaushalten des Bundes und der Länder im Aufgabenbereich Polizei  
nach Beschäftigungsverhältnis und Ländern \*

Stichtag Bund/Land	30. Juni							
	1998	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
<b>Insgesamt</b>								
Bund	43 420	43 270	43 330	43 130	42 885	42 980	42 725	43 045
Baden-Württemberg	31 050	27 875	27 940	28 175	28 495	28 925	28 935	28 815
Bayern	36 665	36 085	36 380	36 800	37 480	37 935	38 365	38 555
Berlin	27 940	21 720	22 290	22 415	22 460	22 345	22 575	22 905
Brandenburg	10 460	9 340	9 245	8 940	8 815	8 525	8 485	8 465
Bremen	3 405	3 145	3 165	3 205	3 245	3 210	3 200	3 170
Hamburg	9 675	9 185	9 135	9 275	9 375	9 450	9 435	9 450
Hessen	18 280	17 120	17 350	17 540	17 635	17 685	17 700	17 770
Mecklenburg-Vorpommern	6 830	6 370	5 825	5 770	5 705	5 745	5 730	5 605
Niedersachsen	21 665	22 055	22 265	22 330	22 625	22 770	22 815	22 850
Nordrhein-Westfalen	49 055	46 055	46 420	46 690	47 365	47 720	47 820	47 815
Rheinland-Pfalz	11 000	11 650	11 715	11 775	11 715	11 760	11 870	11 990
Saarland	3 245	3 390	3 410	3 330	3 345	3 275	3 220	3 175
Sachsen	15 130	13 945	13 780	13 730	13 605	13 570	13 500	13 335
Sachsen-Anhalt	11 475	8 805	8 390	8 340	8 160	7 940	7 780	7 600
Schleswig-Holstein	8 245	7 705	7 630	7 680	7 680	7 725	7 860	7 915
Thüringen	8 160	7 415	7 320	7 335	7 270	7 225	7 170	7 120
Insgesamt	315 705	295 135	295 585	296 460	297 865	298 775	299 175	299 585
<b>Beamte/Beamtinnen</b>								
Bund	35 435	35 745	35 930	35 760	35 590	35 820	35 755	36 260
Baden-Württemberg	26 355	24 630	24 810	24 990	25 330	25 775	25 610	25 585
Bayern	31 330	31 095	31 405	31 715	32 410	32 940	33 325	33 575
Berlin	21 185	18 020	18 240	18 345	18 415	18 410	18 635	18 915
Brandenburg	8 530	8 190	8 120	7 915	7 810	7 600	7 580	7 585
Bremen	3 085	2 910	2 930	2 970	3 015	2 975	2 955	2 935
Hamburg	8 050	8 010	7 910	8 035	8 120	8 220	8 240	8 280
Hessen	15 135	14 675	14 790	14 890	14 985	15 010	15 020	15 095
Mecklenburg-Vorpommern	5 940	5 730	5 205	5 155	5 100	5 120	5 085	4 970
Niedersachsen	18 470	18 895	19 115	19 150	19 390	19 490	19 485	19 550
Nordrhein-Westfalen	43 295	40 795	41 135	41 400	42 040	42 450	42 540	42 585
Rheinland-Pfalz	9 725	10 215	10 270	10 345	10 280	10 310	10 405	10 500
Saarland	2 880	3 070	3 090	3 010	3 035	2 965	2 905	2 870
Sachsen	12 650	11 860	11 705	11 685	11 615	11 645	11 630	11 485
Sachsen-Anhalt	8 985	7 610	7 255	7 240	7 065	6 875	6 770	6 645
Schleswig-Holstein	7 355	6 905	6 845	6 870	6 855	6 900	7 020	7 070
Thüringen	6 880	6 540	6 485	6 500	6 450	6 415	6 355	6 325
Zusammen	265 285	254 900	255 240	255 985	257 510	258 920	259 320	260 235
<b>Arbeitnehmer</b>								
Bund	7 985	7 530	7 400	7 365	7 300	7 160	6 970	6 785
Baden-Württemberg	4 690	3 245	3 135	3 185	3 165	3 150	3 325	3 235
Bayern	5 335	4 985	4 975	5 085	5 070	4 995	5 040	4 980
Berlin	6 760	3 700	4 050	4 065	4 050	3 935	3 940	3 990
Brandenburg	1 930	1 145	1 120	1 020	1 000	925	900	880
Bremen	320	240	235	235	230	235	240	230
Hamburg	1 625	1 175	1 225	1 240	1 255	1 225	1 195	1 170
Hessen	3 145	2 440	2 560	2 650	2 650	2 670	2 680	2 675
Mecklenburg-Vorpommern	890	640	620	615	605	630	645	635
Niedersachsen	3 195	3 160	3 150	3 180	3 235	3 280	3 330	3 300
Nordrhein-Westfalen	5 760	5 265	5 285	5 290	5 325	5 270	5 275	5 235
Rheinland-Pfalz	1 275	1 435	1 445	1 435	1 435	1 450	1 465	1 490
Saarland	365	320	315	320	310	310	315	305
Sachsen	2 485	2 080	2 075	2 045	1 990	1 920	1 875	1 855
Sachsen-Anhalt	2 490	1 200	1 135	1 100	1 090	1 070	1 010	955
Schleswig-Holstein	890	800	780	810	825	825	840	840
Thüringen	1 280	875	835	835	820	805	815	795
Zusammen	50 420	40 235	40 345	40 480	40 355	39 855	39 855	39 345

\* Beinhaltet Bundespolizei und Polizei.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 7 Ausgewählte Personalgruppen des öffentlichen Dienstes

7.5 Entwicklung des Vollzeitäquivalents der Beschäftigten in den Kernhaushalten des Bundes und der Länder im Aufgabenbereich Polizei  
nach Beschäftigungsverhältnis und Ländern\*

Stichtag Bund/Land	30. Juni							
	1998	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
<b>darunter Frauen</b>								
Bund	7 175	8 060	8 165	8 275	8 315	8 425	8 495	8 660
Baden-Württemberg	5 640	6 100	6 220	6 435	6 665	6 925	6 785	6 915
Bayern	5 995	7 020	7 250	7 475	7 755	7 925	8 190	8 400
Berlin	6 510	5 530	5 805	5 875	5 930	5 915	5 970	6 035
Brandenburg	2 375	2 315	2 300	2 265	2 255	2 230	2 265	2 280
Bremen	440	630	650	685	715	725	740	745
Hamburg	1 520	2 135	2 145	2 235	2 295	2 340	2 390	2 465
Hessen	3 390	3 885	4 020	4 190	4 300	4 385	4 495	4 585
Mecklenburg-Vorpommern	1 330	1 435	1 265	1 290	1 305	1 370	1 395	1 390
Niedersachsen	3 385	5 210	5 430	5 570	5 765	6 020	6 215	6 365
Nordrhein-Westfalen	7 260	9 120	9 450	9 720	10 130	10 575	11 000	11 395
Rheinland-Pfalz	1 595	2 335	2 385	2 465	2 540	2 660	2 795	2 920
Saarland	315	530	550	545	565	570	590	605
Sachsen	3 635	3 700	3 730	3 755	3 760	3 780	3 775	3 755
Sachsen-Anhalt	2 890	2 205	2 165	2 185	2 200	2 180	2 145	2 140
Schleswig-Holstein	1 260	1 640	1 650	1 680	1 715	1 755	1 815	1 865
Thüringen	1 895	1 815	1 790	1 825	1 860	1 890	1 905	1 935
Insgesamt	56 605	63 660	64 975	66 475	68 065	69 670	70 970	72 455
<b>Beamtinnen</b>								
Bund	3 710	4 800	4 935	5 030	5 065	5 220	5 340	5 565
Baden-Württemberg	2 630	3 740	3 935	4 125	4 345	4 625	4 455	4 625
Bayern	2 455	3 825	3 995	4 160	4 450	4 660	4 910	5 150
Berlin	3 900	4 170	4 320	4 380	4 440	4 470	4 535	4 615
Brandenburg	1 585	1 750	1 755	1 745	1 740	1 725	1 775	1 805
Bremen	250	500	525	560	590	600	610	620
Hamburg	845	1 655	1 645	1 725	1 775	1 840	1 900	1 985
Hessen	1 535	2 550	2 660	2 795	2 900	2 975	3 065	3 155
Mecklenburg-Vorpommern	785	1 055	890	925	950	1 000	1 030	1 025
Niedersachsen	1 580	3 390	3 615	3 745	3 920	4 120	4 290	4 455
Nordrhein-Westfalen	4 325	6 560	6 875	7 155	7 555	8 010	8 440	8 835
Rheinland-Pfalz	785	1 515	1 585	1 675	1 755	1 860	1 970	2 070
Saarland	100	355	380	375	405	410	430	450
Sachsen	2 145	2 390	2 420	2 470	2 505	2 565	2 600	2 600
Sachsen-Anhalt	1 340	1 395	1 405	1 445	1 465	1 475	1 480	1 505
Schleswig-Holstein	715	1 120	1 135	1 180	1 210	1 245	1 305	1 360
Thüringen	1 160	1 290	1 285	1 320	1 355	1 395	1 395	1 435
Zusammen	29 835	42 060	43 355	44 810	46 430	48 200	49 525	51 260
<b>Arbeitnehmer</b>								
Bund	3 465	3 260	3 225	3 245	3 250	3 205	3 155	3 095
Baden-Württemberg	3 015	2 360	2 285	2 310	2 320	2 300	2 330	2 290
Bayern	3 540	3 195	3 255	3 310	3 300	3 265	3 280	3 250
Berlin	2 610	1 365	1 490	1 490	1 490	1 445	1 440	1 425
Brandenburg	790	565	545	525	515	505	490	475
Bremen	195	130	125	125	125	130	130	125
Hamburg	675	480	500	510	515	500	490	475
Hessen	1 860	1 335	1 360	1 395	1 400	1 410	1 430	1 430
Mecklenburg-Vorpommern	545	385	375	365	355	370	365	365
Niedersachsen	1 805	1 820	1 815	1 825	1 845	1 900	1 930	1 915
Nordrhein-Westfalen	2 935	2 560	2 575	2 565	2 575	2 560	2 560	2 560
Rheinland-Pfalz	810	820	805	790	785	800	825	845
Saarland	210	175	170	170	160	155	160	155
Sachsen	1 490	1 310	1 310	1 285	1 255	1 215	1 175	1 155
Sachsen-Anhalt	1 555	805	760	740	735	705	665	630
Schleswig-Holstein	545	520	515	500	505	510	510	510
Thüringen	730	525	505	505	505	495	510	500
Zusammen	26 765	21 600	21 620	21 660	21 635	21 470	21 445	21 195

\* Beinhaltet Bundespolizei und Polizei.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.



## 7 Ausgewählte Personalgruppen des öffentlichen Dienstes

7.6 Beschäftigte im Landesbereich im Aufgabenbereich "Allgemeinbildende und berufliche Schulen" (ohne "Unterrichtsverwaltung", "Sonstige schulische Aufgaben" und Personal in Ausbildung) am 30.06.2015 nach Beschäftigungsverhältnis und Einstufungen

Beschäftigungsverhältnis ----- Einstufungen	Insgesamt	Grundschulen	Weiterführende allgemeinbildende Schulen	Sonder-/ Förderschulen	Berufliche Schulen
<b>Insgesamt</b>					
<b>Beamte / Beamtinnen</b>					
A15 und höher	32 530	75	21 735	1 315	9 405
A14	81 780	2 775	52 000	3 270	23 735
A13	245 660	17 185	150 115	39 845	38 520
A12	192 260	100 885	87 205	2 615	1 560
A11	14 485	4 860	3 985	1 685	3 955
A10	8 980	1 590	2 840	1 530	3 020
A2 bis A9	3 850	310	1 480	1 135	920
Zusammen	579 545	127 680	319 360	51 390	81 115
<b>Arbeitnehmer</b>					
E14 und höher	7 450	60	4 400	350	2 640
E13, E 13Ü	67 720	2 620	46 135	6 375	12 590
E12	3 455	90	1 680	165	1 520
E11	50 330	24 525	19 835	2 985	2 985
E10	12 660	4 820	4 270	1 475	2 095
E9	24 330	4 215	4 290	10 255	5 565
E1 bis E8	24 870	11 445	7 705	3 205	2 515
Sonstige <sup>1</sup>	695	150	330	35	180
Zusammen	191 510	47 925	88 645	24 850	30 090
<b>Beschäftigte insgesamt</b>	<b>771 055</b>	<b>175 605</b>	<b>408 005</b>	<b>76 240</b>	<b>111 205</b>
<b>darunter Frauen</b>					
<b>Beamtinnen</b>					
A15 und höher	11 885	45	8 200	650	2 985
A14	41 240	1 915	27 310	1 935	10 080
A13	165 925	14 065	98 655	31 840	21 365
A12	164 265	93 880	67 480	2 145	760
A11	11 250	4 710	3 055	1 415	2 075
A10	5 995	1 520	2 125	1 295	1 050
A2 bis A9	2 385	265	845	960	320
Zusammen	402 940	116 390	207 670	40 240	38 635
<b>Arbeitnehmer</b>					
E14 und höher	3 980	45	2 430	255	1 245
E13, E 13Ü	47 245	2 105	32 730	5 135	7 275
E12	2 245	70	1 080	125	970
E11	40 455	22 575	13 760	2 535	1 580
E10	8 925	3 885	2 640	1 125	1 275
E9	18 815	3 740	3 195	9 020	2 865
E1 bis E8	21 680	10 630	6 540	2 670	1 840
Sonstige <sup>1</sup>	330	120	155	25	35
Zusammen	143 675	43 170	62 530	20 890	17 085
<b>Beschäftigte insgesamt</b>	<b>546 615</b>	<b>159 565</b>	<b>270 200</b>	<b>61 130</b>	<b>55 720</b>

<sup>1</sup> Beinhaltet alle anderen Tarifverträge, die nicht dem TV-L zugeordnet wurden sowie einzelvertragliche Beschäftigungsverhältnisse.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 8 Entwicklung des Personalstandes

### 8.1.1 Beschäftigte des öffentlichen Dienstes

Jahr (Stichtag)	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung <sup>1</sup>
<b>Insgesamt</b>					
30.6.2000	4 908,9	597,7	2 390,7	1 572,0	348,6
30.6.2003	4 779,4	573,0	2 373,0	1 479,9	353,4
30.6.2004	4 669,9	569,4	2 347,5	1 410,3	342,7
30.6.2005	4 599,4	560,9	2 298,1	1 373,0	367,4
30.6.2006	4 576,0	554,9	2 287,1	1 358,2	375,8
30.6.2007	4 540,6	550,5	2 273,1	1 341,2	375,7
30.6.2008	4 505,1	536,5	2 262,8	1 331,4	374,4
30.6.2009	4 547,6	533,9	2 284,1	1 350,2	379,3
30.6.2010	4 586,1	530,3	2 317,8	1 355,3	382,8
30.6.2011	4 602,9	524,7	2 337,0	1 367,2	374,1
30.6.2012	4 617,4	513,9	2 346,5	1 386,1	370,8
30.6.2013	4 635,2	503,9	2 353,7	1 406,4	371,3
30.6.2014	4 652,5	496,6	2 356,6	1 428,0	371,4
30.6.2015	4 645,5	489,4	2 346,9	1 439,5	369,6
<b>Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen</b>					
30.6.2000	1 684,6	209,8	1 255,0	178,6	41,1
30.6.2003	1 689,9	195,7	1 271,6	179,7	42,9
30.6.2004	1 696,9	193,4	1 281,6	180,4	41,5
30.6.2005	1 691,6	190,1	1 276,8	184,1	40,7
30.6.2006	1 694,5	189,2	1 281,4	184,2	39,7
30.6.2007	1 686,0	187,8	1 275,5	184,0	38,7
30.6.2008	1 672,7	184,8	1 266,1	184,8	37,0
30.6.2009	1 674,2	183,6	1 268,9	185,5	36,2
30.6.2010	1 687,1	182,9	1 282,6	186,1	35,5
30.6.2011	1 698,2	182,4	1 293,9	186,2	35,6
30.6.2012	1 702,0	181,6	1 299,4	186,3	34,6
30.6.2013	1 694,5	180,3	1 293,8	186,5	33,9
30.6.2014	1 678,6	179,7	1 279,8	186,1	33,0
30.6.2015	1 671,3	179,7	1 273,3	186,1	32,1
<b>Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen</b>					
30.6.2000	186,6	186,6	X	X	X
30.6.2003	186,9	186,9	X	X	X
30.6.2004	187,7	187,7	X	X	X
30.6.2005	185,1	185,1	X	X	X
30.6.2006	184,1	184,1	X	X	X
30.6.2007	184,8	184,8	X	X	X
30.6.2008	183,6	183,6	X	X	X
30.6.2009	185,0	185,0	X	X	X
30.6.2010	185,7	185,7	X	X	X
30.6.2011	185,5	185,5	X	X	X
30.6.2012	179,5	179,5	X	X	X
30.6.2013	174,2	174,2	X	X	X
30.6.2014	169,6	169,6	X	X	X
30.6.2015	166,0	166,0	X	X	X
<b>Arbeitnehmer<sup>2</sup></b>					
30.6.2000	3 037,8	201,3	1 135,7	1 393,4	307,4
30.6.2003	2 902,6	190,4	1 101,4	1 300,2	310,6
30.6.2004	2 785,3	188,3	1 065,8	1 230,0	301,2
30.6.2005	2 722,7	185,7	1 021,3	1 188,9	326,8
30.6.2006	2 697,4	181,6	1 005,7	1 174,0	336,1
30.6.2007	2 669,8	178,0	997,6	1 157,3	337,1
30.6.2008	2 648,8	168,2	996,7	1 146,5	337,4
30.6.2009	2 688,4	165,3	1 015,2	1 164,7	343,1
30.6.2010	2 713,4	161,7	1 035,2	1 169,2	347,3
30.6.2011	2 719,2	156,8	1 043,0	1 181,0	338,4
30.6.2012	2 735,9	152,8	1 047,1	1 199,7	336,2
30.6.2013	2 766,6	149,4	1 059,9	1 219,9	337,4
30.6.2014	2 804,3	147,3	1 076,8	1 241,8	338,4
30.6.2015	2 808,2	143,7	1 073,6	1 253,4	337,5

<sup>1</sup> Einschl. Bundesagentur für Arbeit. - Erhöhte Zunahme 2005 durch die erstmalige Erfassung der Betriebskrankenkassen.

<sup>2</sup> Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

## 8 Entwicklung des Personalstandes

### 8.1.2 Vollzeitbeschäftigte des öffentlichen Dienstes

Jahr (Stichtag)	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung <sup>1</sup>
<b>Insgesamt</b>					
30.6.2000	3 697,0	555,2	1 804,8	1 066,0	271,1
30.6.2003	3 439,0	515,4	1 713,9	953,2	256,5
30.6.2004	3 327,1	508,0	1 674,7	900,5	244,0
30.6.2005	3 237,8	496,0	1 610,4	871,5	259,9
30.6.2006	3 194,7	487,2	1 588,3	855,2	264,1
30.6.2007	3 143,7	482,0	1 563,2	837,8	260,7
30.6.2008	3 105,7	469,1	1 552,8	827,2	256,7
30.6.2009	3 121,0	466,1	1 562,3	834,3	258,2
30.6.2010	3 106,7	461,2	1 567,5	819,6	258,4
30.6.2011	3 119,4	457,7	1 583,9	827,5	250,3
30.6.2012	3 119,9	449,4	1 582,7	840,7	247,2
30.6.2013	3 143,6	442,0	1 598,1	856,3	247,2
30.6.2014	3 162,3	437,1	1 607,1	871,4	246,7
30.6.2015	3 158,7	432,0	1 603,9	878,2	244,7
<b>Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen</b>					
30.6.2000	1 403,2	197,5	1 011,1	159,0	35,6
30.6.2003	1 342,5	175,9	979,0	152,5	35,1
30.6.2004	1 330,0	172,4	974,3	150,0	33,2
30.6.2005	1 307,6	167,0	958,1	150,7	31,7
30.6.2006	1 294,0	164,8	950,2	149,1	29,9
30.6.2007	1 279,2	162,3	940,8	147,7	28,5
30.6.2008	1 266,5	158,9	933,4	147,4	26,8
30.6.2009	1 269,8	156,7	940,9	146,5	25,8
30.6.2010	1 268,5	154,1	944,4	145,2	24,7
30.6.2011	1 278,0	154,0	954,9	144,6	24,5
30.6.2012	1 280,9	153,4	959,7	144,2	23,6
30.6.2013	1 276,0	152,6	956,7	143,8	22,9
30.6.2014	1 270,4	152,4	951,9	144,0	22,1
30.6.2015	1 268,0	152,8	950,0	144,1	21,1
<b>Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen</b>					
30.6.2000	186,6	186,6	X	X	X
30.6.2003	186,9	186,9	X	X	X
30.6.2004	187,7	187,7	X	X	X
30.6.2005	185,1	185,1	X	X	X
30.6.2006	184,0	184,0	X	X	X
30.6.2007	184,6	184,6	X	X	X
30.6.2008	183,3	183,3	X	X	X
30.6.2009	184,7	184,7	X	X	X
30.6.2010	185,3	185,3	X	X	X
30.6.2011	184,9	184,9	X	X	X
30.6.2012	178,7	178,7	X	X	X
30.6.2013	173,3	173,3	X	X	X
30.6.2014	168,5	168,5	X	X	X
30.6.2015	164,8	164,8	X	X	X
<b>Arbeitnehmer<sup>2</sup></b>					
30.6.2000	2 107,3	171,1	793,7	906,9	235,5
30.6.2003	1 909,6	152,7	734,8	800,7	221,4
30.6.2004	1 809,4	147,8	700,3	750,5	210,7
30.6.2005	1 745,1	143,8	652,4	720,7	228,2
30.6.2006	1 716,7	138,4	638,1	706,1	234,2
30.6.2007	1 679,9	135,2	622,5	690,1	232,2
30.6.2008	1 656,0	126,9	619,4	679,8	229,9
30.6.2009	1 666,5	124,8	621,5	687,9	232,4
30.6.2010	1 653,0	121,8	623,1	674,4	233,7
30.6.2011	1 656,6	118,9	629,0	682,9	225,8
30.6.2012	1 660,3	117,3	622,9	696,5	223,6
30.6.2013	1 694,3	116,0	641,4	712,5	224,4
30.6.2014	1 723,4	116,1	655,3	727,4	224,6
30.6.2015	1 725,9	114,4	653,9	734,1	223,5

1 Einschl. Bundesagentur für Arbeit. - Erhöhte Zunahme 2005 durch die erstmalige Erfassung der Betriebskrankenkassen.

2 Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

## 8 Entwicklung des Personalstandes

### 8.1.3 Teilzeitbeschäftigte des öffentlichen Dienstes

Jahr (Stichtag)	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung <sup>1</sup>
<b>Insgesamt</b>					
30.6.2000	1 211,8	42,5	585,9	506,1	77,4
30.6.2003	1 340,4	57,6	659,2	526,8	96,9
30.6.2004	1 342,8	61,4	672,8	509,9	98,7
30.6.2005	1 361,7	64,9	687,7	501,5	107,6
30.6.2006	1 381,3	67,7	698,8	503,0	111,7
30.6.2007	1 396,9	68,6	709,9	503,5	115,0
30.6.2008	1 399,4	67,5	710,0	504,2	117,7
30.6.2009	1 426,6	67,8	721,8	515,9	121,1
30.6.2010	1 479,4	69,1	750,3	535,7	124,4
30.6.2011	1 483,5	67,0	753,1	539,7	123,7
30.6.2012	1 497,5	64,5	763,9	545,4	123,7
30.6.2013	1 491,6	62,0	755,6	550,1	124,0
30.6.2014	1 490,2	59,5	749,5	556,6	124,7
30.6.2015	1 486,8	57,5	743,0	561,3	124,9
<b>Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen</b>					
30.6.2000	281,4	12,3	244,0	19,6	5,5
30.6.2003	347,4	19,9	292,6	27,3	7,7
30.6.2004	367,0	21,0	307,3	30,4	8,3
30.6.2005	384,1	23,0	318,8	33,4	8,9
30.6.2006	400,5	24,4	331,3	35,1	9,8
30.6.2007	406,8	25,5	334,8	36,3	10,2
30.6.2008	406,2	25,9	332,7	37,4	10,2
30.6.2009	404,3	26,9	328,0	39,1	10,4
30.6.2010	418,6	28,8	338,2	40,8	10,8
30.6.2011	420,2	28,5	339,0	41,6	11,1
30.6.2012	421,1	28,2	339,7	42,1	11,0
30.6.2013	418,5	27,7	337,1	42,7	11,0
30.6.2014	408,2	27,3	327,9	42,2	10,9
30.6.2015	403,3	27,0	323,3	42,0	11,0
<b>Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen</b>					
30.6.2006	0,1	0,1	X	X	X
30.6.2007	0,2	0,2	X	X	X
30.6.2008	0,3	0,3	X	X	X
30.6.2009	0,4	0,4	X	X	X
30.6.2010	0,5	0,5	X	X	X
30.6.2011	0,7	0,7	X	X	X
30.6.2012	0,8	0,8	X	X	X
30.6.2013	0,9	0,9	X	X	X
30.6.2014	1,1	1,1	X	X	X
30.6.2015	1,2	1,2	X	X	X
<b>Arbeitnehmer<sup>2</sup></b>					
30.6.2000	930,5	30,2	341,9	486,4	71,9
30.6.2003	993,0	37,7	366,6	499,5	89,2
30.6.2004	975,8	40,4	365,5	479,5	90,5
30.6.2005	977,6	41,9	369,0	468,2	98,6
30.6.2006	980,7	43,2	367,6	467,9	102,0
30.6.2007	989,9	42,8	375,1	467,2	104,9
30.6.2008	992,8	41,3	377,3	466,8	107,5
30.6.2009	1 021,9	40,5	393,8	476,9	110,7
30.6.2010	1 060,4	39,8	412,2	494,8	113,6
30.6.2011	1 062,6	37,9	414,0	498,1	112,6
30.6.2012	1 075,6	35,5	424,2	503,3	112,6
30.6.2013	1 072,3	33,4	418,5	507,4	113,1
30.6.2014	1 081,0	31,2	421,5	514,4	113,8
30.6.2015	1 082,2	29,3	419,7	519,3	114,0

<sup>1</sup> Einschl. Bundesagentur für Arbeit. - Erhöhte Zunahme 2005 durch die erstmalige Erfassung der Betriebskrankenkassen.

<sup>2</sup> Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

## 8 Entwicklung des Personalstandes

### 8.1.4 Vollzeitäquivalent der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes

Jahr (Stichtag)	Insgesamt	Bundes- bereich	Landes- bereich	kommunaler Bereich	Sozial- versicherung <sup>1</sup>
<b>Insgesamt</b>					
30.6.2000	4 438,8	578,7	2 170,2	1 371,2	318,7
30.6.2003	4 237,9	547,1	2 110,5	1 264,4	315,9
30.6.2004	4 111,1	541,2	2 071,1	1 195,2	303,6
30.6.2005	4 030,4	531,2	2 015,1	1 159,7	324,5
30.6.2006	3 995,7	523,6	1 996,6	1 145,6	329,9
30.6.2007	3 956,1	519,5	1 978,6	1 129,1	329,0
30.6.2008	3 921,9	506,3	1 966,8	1 121,4	327,4
30.6.2009	3 953,8	504,0	1 981,4	1 136,5	331,8
30.6.2010	3 973,6	500,3	2 006,9	1 132,2	334,3
30.6.2011	4 001,5	496,3	2 031,6	1 146,3	327,2
30.6.2012	4 026,2	487,3	2 046,3	1 167,4	325,1
30.6.2013	4 057,4	479,2	2 062,2	1 189,5	326,5
30.6.2014	4 083,0	473,7	2 069,4	1 212,3	327,6
30.6.2015	4 087,2	468,2	2 066,7	1 225,3	326,9
<b>Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen</b>					
30.6.2000	1 590,1	204,5	1 176,3	170,5	38,8
30.6.2003	1 563,6	187,4	1 168,5	168,2	39,6
30.6.2004	1 561,4	184,2	1 171,7	167,5	38,0
30.6.2005	1 549,4	180,0	1 162,3	170,2	36,9
30.6.2006	1 546,3	178,5	1 162,4	169,7	35,6
30.6.2007	1 536,3	176,8	1 155,9	169,1	34,5
30.6.2008	1 523,9	173,7	1 147,6	169,6	32,9
30.6.2009	1 525,7	172,3	1 151,3	170,0	32,2
30.6.2010	1 532,2	171,0	1 160,1	169,7	31,4
30.6.2011	1 544,1	170,9	1 171,9	169,8	31,5
30.6.2012	1 549,7	170,5	1 178,6	169,9	30,7
30.6.2013	1 545,8	169,9	1 175,7	170,2	30,1
30.6.2014	1 536,9	169,8	1 167,3	170,4	29,5
30.6.2015	1 533,7	170,3	1 164,1	170,7	28,6
<b>Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen</b>					
30.6.2000	186,6	186,6	X	X	X
30.6.2003	186,9	186,9	X	X	X
30.6.2004	187,7	187,7	X	X	X
30.6.2005	185,1	185,1	X	X	X
30.6.2006	184,1	184,1	X	X	X
30.6.2007	184,7	184,7	X	X	X
30.6.2008	183,4	183,4	X	X	X
30.6.2009	184,9	184,9	X	X	X
30.6.2010	185,6	185,6	X	X	X
30.6.2011	185,4	185,4	X	X	X
30.6.2012	179,3	179,3	X	X	X
30.6.2013	174,0	174,0	X	X	X
30.6.2014	169,3	169,3	X	X	X
30.6.2015	165,7	165,7	X	X	X
<b>Arbeitnehmer<sup>2</sup></b>					
30.6.2000	2 662,1	187,7	993,9	1 200,7	279,9
30.6.2003	2 487,5	172,9	942,0	1 096,2	276,3
30.6.2004	2 362,0	169,3	899,4	1 027,7	265,6
30.6.2005	2 296,0	166,1	852,8	989,5	287,6
30.6.2006	2 265,4	161,1	834,2	975,8	294,3
30.6.2007	2 235,1	158,0	822,6	959,9	294,5
30.6.2008	2 214,6	149,1	819,2	951,8	294,4
30.6.2009	2 243,2	146,8	830,2	966,5	299,7
30.6.2010	2 255,8	143,7	846,7	962,6	302,8
30.6.2011	2 272,1	140,1	859,8	976,5	295,7
30.6.2012	2 297,1	137,5	867,8	997,5	294,4
30.6.2013	2 337,7	135,4	886,6	1 019,3	296,4
30.6.2014	2 376,9	134,7	902,2	1 041,9	298,1
30.6.2015	2 387,7	132,2	902,6	1 054,6	298,3

1 Einschl. Bundesagentur für Arbeit. - Erhöhte Zunahme 2005 durch die erstmalige Erfassung der Betriebskrankenkassen.

2 Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

## 9 Personal des öffentlichen Dienstes im früheren Bundesgebiet und den neuen Ländern

### 9.1 Beschäftigte am 30.06.2015 im früheren Bundesgebiet nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen \*

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>
<b>Insgesamt</b>					
Beschäftigte					
Bezieher/-innen von Amtsgehalt	200	80	115	0	0
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	1 502 205	159 640	1 142 755	172 120	27 690
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	138 880	138 880	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	2 308 760	125 715	864 475	1 037 415	281 155
<b>Insgesamt</b>	<b>3 950 045</b>	<b>424 315</b>	<b>2 007 350</b>	<b>1 209 535</b>	<b>308 845</b>
Vollzeitbeschäftigte					
Bezieher/-innen von Amtsgehalt	200	80	115	0	0
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	1 126 110	135 215	840 650	131 950	18 290
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	137 825	137 825	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	1 410 355	99 035	515 380	609 300	186 640
<b>Zusammen</b>	<b>2 674 490</b>	<b>372 160</b>	<b>1 356 145</b>	<b>741 255</b>	<b>204 930</b>
Teilzeitbeschäftigte					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	376 095	24 425	302 100	40 170	9 400
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	1 055	1 055	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	898 405	26 680	349 100	428 115	94 515
<b>Zusammen</b>	<b>1 275 560</b>	<b>52 160</b>	<b>651 200</b>	<b>468 285</b>	<b>103 915</b>
Vollzeitäquivalent					
Bezieher/-innen von Amtsgehalt	200	80	115	0	0
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	1 371 940	150 845	1 039 290	157 270	24 535
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	138 605	138 605	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	1 939 185	115 060	716 070	861 400	246 655
<b>Insgesamt</b>	<b>3 449 930</b>	<b>404 590</b>	<b>1 755 475</b>	<b>1 018 670</b>	<b>271 195</b>

\* Einschl. Berlin-Ost und Ausland. Zugeordnet nach Arbeitsort.

1 Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

2 Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 9 Personal des öffentlichen Dienstes im früheren Bundesgebiet und den neuen Ländern

### 9.1 Beschäftigte am 30.06.2015 im früheren Bundesgebiet nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen \*

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>
<b>Insgesamt</b>					
Teilzeitbeschäftigte ohne Altersteilzeitbeschäftigte					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	347 680	17 950	285 060	35 860	8 810
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	1 055	1 055	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	848 680	21 840	331 650	408 730	86 460
<b>Insgesamt</b>	<b>1 197 415</b>	<b>40 845</b>	<b>616 710</b>	<b>444 590</b>	<b>95 270</b>
Altersteilzeitbeschäftigte					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	28 415	6 475	17 040	4 310	590
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	X	X	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	49 725	4 840	17 445	19 385	8 055
<b>Insgesamt</b>	<b>78 140</b>	<b>11 315</b>	<b>34 490</b>	<b>23 695</b>	<b>8 645</b>
Altersteilzeitbeschäftigte im Blockmodell - Arbeitsphase					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	6 800	220	4 885	1 630	65
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	X	X	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	4 540	180	720	2 415	1 225
<b>Zusammen</b>	<b>11 340</b>	<b>400</b>	<b>5 605</b>	<b>4 045</b>	<b>1 290</b>
Altersteilzeitbeschäftigte im Teilzeitmodell					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	2 295	300	1 695	240	60
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	X	X	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	2 345	105	1 325	640	275
<b>Zusammen</b>	<b>4 635</b>	<b>405</b>	<b>3 020</b>	<b>880</b>	<b>335</b>
Altersteilzeitbeschäftigte im Blockmodell - Freistellungsphase					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen <sup>2</sup>	19 325	5 955	10 465	2 440	465
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	X	X	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	42 845	4 555	15 400	16 330	6 560
<b>Zusammen</b>	<b>62 165</b>	<b>10 510</b>	<b>25 865</b>	<b>18 770</b>	<b>7 025</b>

\* Einschl. Berlin-Ost und Ausland. Zugeordnet nach Arbeitsort.

1 Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

2 Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 9 Personal des öffentlichen Dienstes im früheren Bundesgebiet und den neuen Ländern

### 9.1 Beschäftigte am 30.06.2015 im früheren Bundesgebiet nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen \*

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>
<b>darunter Frauen</b>					
Beschäftigte					
Bezieherinnen von Amtsgehalt	75	30	45	0	0
Beamtinnen und Richterinnen	743 810	41 790	614 060	73 130	14 830
Berufs- und Zeitsoldatinnen	13 440	13 440	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	1 415 425	58 065	513 710	651 680	191 970
<b>Insgesamt</b>	<b>2 172 750</b>	<b>113 325</b>	<b>1 127 810</b>	<b>724 810</b>	<b>206 800</b>
Vollzeitbeschäftigte					
Bezieherinnen von Amtsgehalt	75	30	45	0	0
Beamtinnen und Richterinnen	422 355	26 730	349 635	39 105	6 885
Berufs- und Zeitsoldatinnen	12 510	12 510	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	664 500	37 560	253 350	267 925	105 665
<b>Zusammen</b>	<b>1 099 440</b>	<b>76 830</b>	<b>603 030</b>	<b>307 030</b>	<b>112 550</b>
Teilzeitbeschäftigte					
Beamtinnen und Richterinnen	321 455	15 060	264 425	34 025	7 945
Berufs- und Zeitsoldatinnen	930	930	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	750 925	20 505	260 355	383 760	86 305
<b>Zusammen</b>	<b>1 073 310</b>	<b>36 495</b>	<b>524 780</b>	<b>417 785</b>	<b>94 255</b>
Vollzeitäquivalent					
Bezieherinnen von Amtsgehalt	75	30	45	0	0
Beamtinnen und Richterinnen	630 665	36 675	521 530	60 390	12 070
Berufs- und Zeitsoldatinnen	13 190	13 190	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	1 109 915	50 025	405 990	493 710	160 190
<b>Insgesamt</b>	<b>1 753 845</b>	<b>99 920</b>	<b>927 570</b>	<b>554 100</b>	<b>172 255</b>

\* Einschl. Berlin-Ost und Ausland. Zugeordnet nach Arbeitsort.

1 Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

2 Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.



## 9 Personal des öffentlichen Dienstes im früheren Bundesgebiet und den neuen Ländern

### 9.1 Beschäftigte am 30.06.2015 im früheren Bundesgebiet nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen \*

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>
<b>darunter Frauen</b>					
Teilzeitbeschäftigte ohne Altersteilzeitbeschäftigte					
Beamtinnen und Richterinnen	309 760	14 410	255 085	32 495	7 765
Berufs- und Zeitsoldatinnen	930	930	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	721 650	18 860	249 690	372 070	81 030
<b>Insgesamt</b>	<b>1 032 340</b>	<b>34 200</b>	<b>504 775</b>	<b>404 565</b>	<b>88 800</b>
Altersteilzeitbeschäftigte					
Beamtinnen und Richterinnen	11 695	650	9 335	1 530	180
Berufs- und Zeitsoldatinnen	X	X	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	29 275	1 640	10 670	11 690	5 275
<b>Insgesamt</b>	<b>40 970</b>	<b>2 295</b>	<b>20 005</b>	<b>13 220</b>	<b>5 455</b>
Altersteilzeitbeschäftigte im Blockmodell - Arbeitsphase					
Beamtinnen und Richterinnen	3 730	80	2 915	715	20
Berufs- und Zeitsoldatinnen	X	X	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	2 750	100	285	1 645	715
<b>Zusammen</b>	<b>6 475</b>	<b>180</b>	<b>3 200</b>	<b>2 360</b>	<b>735</b>
Altersteilzeitbeschäftigte im Teilzeitmodell					
Beamtinnen und Richterinnen	825	45	685	75	20
Berufs- und Zeitsoldatinnen	X	X	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	1 330	55	765	350	155
<b>Zusammen</b>	<b>2 155</b>	<b>100</b>	<b>1 450</b>	<b>425</b>	<b>175</b>
Altersteilzeitbeschäftigte im Blockmodell - Freistellungsphase					
Beamtinnen und Richterinnen	7 140	525	5 740	740	140
Berufs- und Zeitsoldatinnen	X	X	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	25 195	1 485	9 615	9 690	4 405
<b>Zusammen</b>	<b>32 340</b>	<b>2 010</b>	<b>15 355</b>	<b>10 430</b>	<b>4 545</b>

\* Einschl. Berlin-Ost und Ausland. Zugeordnet nach Arbeitsort.

1 Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

2 Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 9 Personal des öffentlichen Dienstes im früheren Bundesgebiet und den neuen Ländern

9.2 Beschäftigte am 30.06.2015 in den **neuen Ländern** nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen \*

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>
<b>Insgesamt</b>					
Beschäftigte					
Bezieher/-innen von Amtsgehalt	55	0	55	0	0
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	168 800	20 000	130 420	13 970	4 415
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	27 125	27 125	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	499 425	18 000	209 125	215 980	56 325
<b>Insgesamt</b>	<b>695 405</b>	<b>65 125</b>	<b>339 595</b>	<b>229 945</b>	<b>60 740</b>
Vollzeitbeschäftigte					
Bezieher/-innen von Amtsgehalt	55	0	55	0	0
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	141 610	17 460	109 195	12 100	2 850
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	26 940	26 940	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	315 590	15 410	138 500	124 795	36 880
<b>Zusammen</b>	<b>484 190</b>	<b>59 810</b>	<b>247 750</b>	<b>136 900</b>	<b>39 730</b>
Teilzeitbeschäftigte					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	27 195	2 540	21 225	1 865	1 565
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	180	180	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	183 835	2 595	70 620	91 180	19 440
<b>Zusammen</b>	<b>211 215</b>	<b>5 315</b>	<b>91 845</b>	<b>93 045</b>	<b>21 005</b>
Vollzeitäquivalent					
Bezieher/-innen von Amtsgehalt	55	0	55	0	0
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	161 545	19 395	124 640	13 420	4 095
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	27 090	27 090	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	448 540	17 130	186 540	193 225	51 650
<b>Insgesamt</b>	<b>637 230</b>	<b>63 615</b>	<b>311 230</b>	<b>206 645</b>	<b>55 745</b>

\* Ohne Berlin-Ost. Zugeordnet nach Arbeitsort.

1 Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

2 Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 9 Personal des öffentlichen Dienstes im früheren Bundesgebiet und den neuen Ländern

### 9.2 Beschäftigte am 30.06.2015 in den neuen Ländern nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen \*

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>
<b>Insgesamt</b>					
Teilzeitbeschäftigte ohne Altersteilzeitbeschäftigte					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	21 380	2 185	16 505	1 205	1 480
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	180	180	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	158 780	1 820	59 315	81 605	16 040
<b>Insgesamt</b>	<b>180 340</b>	<b>4 190</b>	<b>75 815</b>	<b>82 815</b>	<b>17 520</b>
Altersteilzeitbeschäftigte					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	5 815	355	4 720	660	85
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	X	X	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	25 055	770	11 310	9 575	3 400
<b>Insgesamt</b>	<b>30 870</b>	<b>1 125</b>	<b>16 025</b>	<b>10 235</b>	<b>3 485</b>
Altersteilzeitbeschäftigte im Blockmodell - Arbeitsphase					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	1 165	30	965	160	10
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	X	X	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	2 485	30	1 285	485	685
<b>Zusammen</b>	<b>3 650</b>	<b>65</b>	<b>2 245</b>	<b>645</b>	<b>695</b>
Altersteilzeitbeschäftigte im Teilzeitmodell					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen	160	20	120	15	5
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	X	X	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	1 500	30	1 220	200	45
<b>Zusammen</b>	<b>1 660</b>	<b>50</b>	<b>1 340</b>	<b>215</b>	<b>55</b>
Altersteilzeitbeschäftigte im Blockmodell - Freistellungsphase					
Beamte/Beamtinnen und Richter/-innen <sup>2</sup>	4 490	300	3 635	485	70
Berufs- und Zeitsoldaten/-soldatinnen	X	X	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	21 070	710	8 805	8 890	2 670
<b>Zusammen</b>	<b>25 560</b>	<b>1 010</b>	<b>12 440</b>	<b>9 375</b>	<b>2 740</b>

\* Ohne Berlin-Ost. Zugeordnet nach Arbeitsort.

1 Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

2 Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 9 Personal des öffentlichen Dienstes im früheren Bundesgebiet und den neuen Ländern

9.2 Beschäftigte am 30.06.2015 in den **neuen Ländern** nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen \*

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>
<b>darunter Frauen</b>					
Beschäftigte					
Bezieherinnen von Amtsgehalt	15	0	15	0	0
Beamtinnen und Richterinnen	83 440	6 190	68 200	5 895	3 150
Berufs- und Zeitsoldatinnen	2 745	2 745	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	344 475	8 710	140 855	149 280	45 630
<b>Insgesamt</b>	<b>430 675</b>	<b>17 645</b>	<b>209 070</b>	<b>155 175</b>	<b>48 785</b>
Vollzeitbeschäftigte					
Bezieherinnen von Amtsgehalt	15	0	15	0	0
Beamtinnen und Richterinnen	60 210	4 205	49 875	4 390	1 740
Berufs- und Zeitsoldatinnen	2 585	2 585	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	189 930	6 825	85 295	70 365	27 445
<b>Zusammen</b>	<b>252 740</b>	<b>13 615</b>	<b>135 185</b>	<b>74 755</b>	<b>29 185</b>
Teilzeitbeschäftigte					
Beamtinnen und Richterinnen	23 230	1 985	18 325	1 505	1 415
Berufs- und Zeitsoldatinnen	160	160	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	154 545	1 885	55 560	78 915	18 185
<b>Zusammen</b>	<b>177 930</b>	<b>4 030</b>	<b>73 885</b>	<b>80 420</b>	<b>19 600</b>
Vollzeitäquivalent					
Bezieherinnen von Amtsgehalt	15	0	15	0	0
Beamtinnen und Richterinnen	77 585	5 745	63 495	5 485	2 865
Berufs- und Zeitsoldatinnen	2 715	2 715	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	303 565	8 140	124 145	129 945	41 340
<b>Insgesamt</b>	<b>383 880</b>	<b>16 600</b>	<b>187 655</b>	<b>135 425</b>	<b>44 205</b>

\* Ohne Berlin-Ost. Zugeordnet nach Arbeitsort.

1 Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

2 Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

## 9 Personal des öffentlichen Dienstes im früheren Bundesgebiet und den neuen Ländern

### 9.2 Beschäftigte am 30.06.2015 in den neuen Ländern nach Beschäftigungsverhältnis und Beschäftigungsbereichen \*

Beschäftigungsverhältnis	Insgesamt	Bundesbereich	Landesbereich	kommunaler Bereich	Sozialversicherung <sup>1</sup>
<b>darunter Frauen</b>					
Teilzeitbeschäftigte ohne Altersteilzeitbeschäftigte					
Beamtinnen und Richterinnen	19 480	1 810	15 240	1 075	1 360
Berufs- und Zeitsoldatinnen	160	160	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	136 150	1 565	47 435	71 900	15 250
<b>Insgesamt</b>	<b>155 790</b>	<b>3 535</b>	<b>62 670</b>	<b>72 975</b>	<b>16 610</b>
Altersteilzeitbeschäftigte					
Beamtinnen und Richterinnen	3 745	175	3 085	430	55
Berufs- und Zeitsoldatinnen	X	X	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	18 395	320	8 125	7 015	2 935
<b>Insgesamt</b>	<b>22 145</b>	<b>495</b>	<b>11 215</b>	<b>7 445</b>	<b>2 990</b>
Altersteilzeitbeschäftigte im Blockmodell - Arbeitsphase					
Beamtinnen und Richterinnen	750	20	610	110	5
Berufs- und Zeitsoldatinnen	X	X	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	1 975	15	985	380	595
<b>Zusammen</b>	<b>2 725</b>	<b>35</b>	<b>1 595</b>	<b>490</b>	<b>600</b>
Altersteilzeitbeschäftigte im Teilzeitmodell					
Beamtinnen und Richterinnen	110	15	80	10	5
Berufs- und Zeitsoldatinnen	X	X	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	1 165	20	960	140	45
<b>Zusammen</b>	<b>1 275</b>	<b>35</b>	<b>1 040</b>	<b>150</b>	<b>45</b>
Altersteilzeitbeschäftigte im Blockmodell - Freistellungsphase					
Beamtinnen und Richterinnen	2 890	145	2 395	310	45
Berufs- und Zeitsoldatinnen	X	X	X	X	X
Arbeitnehmer <sup>2</sup>	15 255	285	6 180	6 490	2 295
<b>Zusammen</b>	<b>18 145</b>	<b>430</b>	<b>8 575</b>	<b>6 800</b>	<b>2 340</b>

\* Ohne Berlin-Ost. Zugeordnet nach Arbeitsort.

1 Einschl. Bundesagentur für Arbeit.

2 Einschl. Dienstordnungsangestellte in der Sozialversicherung.

Die Geheimhaltung wurde durch 5er-Rundung der Zahlen berücksichtigt, dabei kann es zu Rundungsdifferenzen in den Summen kommen.

# Anhang

# Finanzen und Steuern

## Personalstandstatistik



2015

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 23. Juni 2016

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon:+049 (0) 611-75 4316

# Kurzfassung

- 1 Allgemeine Angaben zur Statistik** **Seite 3**
- Die Personalstandstatistik ist eine jährliche Erhebung zum Personal der öffentlichen Arbeitgeber.
- 2 Inhalte und Nutzerbedarf** **Seite 4**
- Die Statistik liefert unter anderem Angaben zur Art, Umfang und Dauer des Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnisses, sowie zu Einstufung und Alter der Beschäftigten des öffentlichen Dienstes.
- 3 Methodik** **Seite 5**
- Die Personalstandsdaten werden als Vollerhebung überwiegend von zentralen Personalabrechnungsstellen geliefert.
- 4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit** **Seite 6**
- Keine stichprobenbedingten Fehler, da Vollerhebung. Da die Daten überwiegend von den Personalabrechnungsstellen kommen, sind insbesondere alle bezügerelevanten Angaben sehr zuverlässig.
- 5 Aktualität und Pünktlichkeit** **Seite 6**
- Erhebungstichtag: 30.06. des jeweiligen Jahres; Gesamtergebnisse werden gewöhnlich etwa ein Jahr nach dem Erhebungstichtag veröffentlicht.
- 6 Vergleichbarkeit** **Seite 6**
- In der Personalstandstatistik werden grundsätzlich jährlich die gleichen Merkmale erfragt. Allerdings sind einzelne Merkmale zahlreichen Anpassungen durch Änderungen in den jeweiligen Rechtsgrundlagen unterworfen. Dies beeinträchtigt die räumliche und zeitliche Vergleichbarkeit. Zu beachten ist auch, dass die Darstellungsweise 2011 geändert wurde.
- 7 Kohärenz** **Seite 8**
- Die Personalstandstatistik hat zahlreiche Bezugspunkte zu anderen Statistiken. Kohärenz besteht insbesondere zur Versorgungsempfängerstatistik und zu den Finanzstatistiken.
- 8 Verbreitung und Kommunikation** **Seite 9**
- Die Ergebnisse der Personalstandstatistik sind im Internet unter folgendem Link zu finden: <https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/FinanzenSteuern/OeffentlicherDienst>  
Detaillierte Angaben enthält die Fachserie 14, Reihe 6 „Personal des öffentlichen Dienstes“.



# 1 Allgemeine Angaben zur Statistik

## 1.1 Grundgesamtheit

Die Personalstandstatistik liefert Daten über die Beschäftigten der öffentlichen Arbeitgeber, die in einem unmittelbaren Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnis mit der jeweiligen Einrichtung stehen. Die öffentlichen Arbeitgeber umfassen den öffentlichen Dienst und die Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform mit überwiegend öffentlicher Beteiligung. Zum öffentlichen Dienst gehören der Bund (einschl. des Bundeseisenbahnvermögens und den Beamtinnen und Beamten, die der Deutschen Bahn AG zugewiesen wurden), die Länder, die Gemeinden/Gemeindeverbände, die Sozialversicherungsträger einschließlich der Bundesagentur für Arbeit und andere öffentlich bestimmte rechtlich selbstständige Einrichtungen in öffentlich-rechtlicher Rechtsform. Die rechtlich selbstständigen Organisationen ohne Erwerbszweck für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung mit überwiegend öffentlicher Finanzierung werden im Rahmen der Forschungsstatistik nachgewiesen. Nicht nachgewiesen sind Rundfunk- und Fernsehanstalten (außer Landesmedienanstalten), Geschäftsbanken, Wirtschafts- und Berufsvertretungen (Kammern und Berufsverbände) sowie Kirchen.

## 1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

- Bund
- Länder einschl. Stadtstaaten Berlin, Bremen, Hamburg
- Gemeinden und Gemeindeverbände (Gv.)
- Sozialversicherung

Die Sozialversicherung umfasst die Bundesagentur für Arbeit als Träger der Arbeitsförderung, die gesetzlichen Krankenkassen, die soziale Pflegeversicherung, die gesetzliche Rentenversicherung (einschließlich Alterssicherung für Landwirte) sowie die gesetzliche Unfallversicherung.

- Staatliche und kommunale Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, die in öffentlicher oder privater Rechtsform geführt werden einschließlich der kommunalen Zweckverbände. Diese werden in den Veröffentlichungen den oben genannten Ebenen zugeordnet. Einrichtungen für Forschung und Entwicklung sind nicht enthalten.

## 1.3 Räumliche Abdeckung

Öffentliche Arbeitgeber in Deutschland einschließlich des Personals des öffentlichen Dienstes, das im Ausland eingesetzt ist

## 1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Die Ergebnisse werden jeweils zum Stichtag 30.06. eines Jahres nachgewiesen.

## 1.5 Periodizität

Jährlich.

## 1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Rechtsgrundlage ist das Finanz- und Personalstatistikgesetz (FPStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 2006 (BGBl. I S. 438), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Mai 2013 (BGBl. I S. 1312), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist. Die Bestimmungen für die Personalstandstatistik sind insbesondere in § 6 FPStatG zu finden.

## 1.7 Geheimhaltung

### 1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Statistische Ergebnisse sind stets Zusammenfassungen der Ausgangsdaten, die sich aus den Angaben zu den einzelnen Beschäftigten zusammensetzen. Nur die zusammengefassten Ergebnisse, die keinen Rückschluss auf Einzelangaben ermöglichen, gelangen an die Öffentlichkeit. Nach § 16 BStatG sind Einzelangaben grundsätzlich geheim zu halten, soweit durch besondere Rechtsvorschriften nichts anderes bestimmt ist. § 15 FPStatG lässt die Veröffentlichung von Ergebnissen auf Ebene der Erhebungseinheit mit Ausnahme der in § 2 Absatz 1 Satz 1 Nummer 7 FPStatG genannten Stellen (Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung) zu. Angaben zu einzelnen Personen unterliegen aber der Geheimhaltung. Lediglich den obersten Bundes- und Landesbehörden dürfen nach § 14 FPStatG für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, Tabellen mit Ergebnissen übermittelt werden, auch wenn Tabellenfelder nur einen einzigen Fall enthalten.

### 1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Fallzahlen und Vollzeitäquivalente der Beschäftigten

Zur Sicherstellung der Geheimhaltung wird ein Rundungsverfahren angewendet. Alle Tabellenfelder werden zunächst ohne Rundung ermittelt. Anschließend wird jede Zahl für sich auf ein Vielfaches von 5 auf- oder abgerundet. Dieses Verfahren führt nur zu einem sehr geringen Informationsverlust. Wie in Tabelle 1 ersichtlich, beträgt je ausgewiesenem Datenfeld die Abweichung vom Echtwert maximal 2 Personen (bzw. weniger als 2,5 Vollzeitäquivalente). Dies gilt auch für summierte

Werte innerhalb der Tabellen, da diese zunächst anhand der ungerundeten Werte ermittelt und anschließend gerundet werden. Diese Vorgehensweise hat zusätzlich den Vorteil, dass logisch identische Angaben in unterschiedlichen Tabellen immer mit exakt demselben Wert angegeben werden (tabellenübergreifende Konsistenz). Gegenüber herkömmlichen Geheimhaltungsverfahren, haben Rundungsverfahren den Vorteil, dass keine Angaben mehr vollständig gesperrt werden müssen.

Tabelle 1

Echtwert	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	...
Nach Rundung	0			5				10					...	

Zu beachten ist, dass in den Tabellen Rundungsdifferenzen auftreten können, wenn man innerhalb einer Tabelle die gerundeten Werte aufsummiert. Ein Tabellenwert von 0 bedeutet, dass es sich um weniger als drei Beschäftigte oder zweieinhalb Vollzeitäquivalente handelt.

#### Durchschnittswerte

Für Wertmerkmale (z.B. Bezüge, Alter) werden die Durchschnitte mit den Echtwerten ermittelt. Alle Tabellenfelder mit (Durchschnitts-)werten, die auf einer tatsächlichen oder gerundeten Fallzahl von 0 beruhen, werden gesperrt und mit "." dargestellt. Durchschnittswerte werden in der Regel nicht mit voller Genauigkeit (z.B. allen Nachkommastellen) veröffentlicht, da bei zu genauer Angabe weitere Sperrungen notwendig werden können um die Geheimhaltung zu gewährleisten.

## 1.8 Qualitätsmanagement

### 1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Qualität der Daten beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert. Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden regelmäßig angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Zu diesen standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind. Neben diesen regelmäßigen Maßnahmen, die im Vorfeld der Datenveröffentlichung durchgeführt werden, gibt es gezielte ex post Qualitätsuntersuchungen, bei denen beispielsweise Ergebnisse der Personalstandstatistik mit den Personalausgaben der Finanzstatistik abgeglichen werden. Derartige Untersuchungen werden teilweise auch in Zusammenarbeit mit wichtigen Nutzern durchgeführt. Aus den Ergebnissen solcher Untersuchungen werden umfangreiche Maßnahmen abgeleitet, um insbesondere die Qualität künftiger Erhebungen zu verbessern und mögliche Fehlerquellen schon im Vorfeld zu beseitigen.

Zur Verbesserung der Vergleichbarkeit der Daten auf internationaler Ebene und mit den Finanzstatistiken wird ab der Erhebung zum 30.06.2011 zusätzlich die Abgrenzung des Öffentlichen Gesamthaushalts dargestellt.

### 1.8.2 Qualitätsbewertung

Die Ergebnisse der Personalstandstatistik sind bei bezügerelevanten Merkmalen qualitativ sehr gut, da die Daten in der Regel von Bezügeabrechnungsstellen übermittelt werden. Bei anderen Merkmalen kommt es teilweise insbesondere bei kleinräumigen Analysen zu Ungenauigkeiten.

## 2 Inhalte und Nutzerbedarf

### 2.1 Inhalte der Statistik

#### 2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die Beschäftigten, die in einem unmittelbaren Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnis zu den auskunftspflichtigen Dienststellen stehen und in der Regel Gehalt oder Entgelt aus den Haushaltsmitteln dieser Stellen beziehen, werden nach folgenden Erhebungsmerkmalen erfasst:

1. Geburtsmonat und -jahr,
2. Geschlecht,
3. Art, Umfang und Dauer des Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnisses,
4. Laufbahngruppe, Einstufung, Stufe der Bezügetabelle, Stufe des Familienzuschlags, Bruttobezüge im Berichtsmonat (Juni),
5. Dienst- oder Arbeitsort sowie bei den in einem Dienstverhältnis stehenden Personen der Wohnort,
6. Einzelplan, Kapitel und Aufgabenbereich.

Für Beschäftigte bei privatrechtlichen Einheiten gilt ein eingeschränkter Merkmalskatalog. Hier werden nur zusammengefasste Daten zu den Merkmalen Art, Umfang und Dauer des Arbeitsvertragsverhältnisses sowie Geschlecht, Aufgabenbereich und Arbeitsort erfasst.

### **2.1.2 Klassifikationssysteme**

Den Aufgabenbereichen liegen die Funktionskennziffern der staatlichen Haushaltssystematik zu Grunde. Im kommunalen Bereich wird der Produktrahmen für das doppische Rechnungswesen verwendet. Bei kameralem Rechnungswesen basieren die Aufgabenbereiche auf den Gliederungsnummern der kommunalen Haushaltssystematik.

### **2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen**

Für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes wird für jede Person ein Datensatz erstellt, so dass alle Merkmale beliebig miteinander kombiniert werden können. Neben Kopffzahlen können auch Vollzeitäquivalente ermittelt werden. Die Statistik liefert Angaben zum Einkommen und zu den Merkmalen, die für die Höhe der Bezüge ausschlaggebend sind. Über den Aufgabenbereich kann festgestellt werden, in welchen Bereichen das Personal eingesetzt ist. Die Definitionen der einzelnen Merkmale können meist unmittelbar aus den zu Grunde liegenden Gesetzen oder Tarifverträgen entnommen werden.

Für privatrechtliche Einheiten gilt ein eingeschränkter Merkmalskatalog (siehe 2.1.1). Hier werden nur zusammengefasste Daten zu den Beschäftigten erfasst.

Umfangreiche Begriffserläuterungen und Definitionen sind in der Fachserie 14 Reihe 6 „Personal des öffentlichen Dienstes“ verfügbar.

## **2.2 Nutzerbedarf**

Die für Dienst-, Besoldungs-, Tarif- und Versorgungsrecht zuständigen Ministerien nutzen die Ergebnisse der Personalstandstatistik als Grundlage für politische Entscheidungen zur Weiterentwicklung des Dienst-, Besoldungs-, Tarif und Versorgungsrechts. Die Personalstandstatistik bildet eine wichtige Datengrundlage für Änderungen des öffentlich-rechtlichen Alterssicherungssystems. Sie ist wichtige Basis für Vorausberechnungen über die Höhe der zukünftigen Versorgungsausgaben und wird für die Kalkulation der Zuweisungssätze zum Versorgungsfonds des Bundes genutzt. Die Ergebnisse der Personalstandstatistik dienen ferner der mittelfristigen Finanzplanung des Bundes und der Länder, sie sind Grundlage für Personalstruktur- und Organisationsuntersuchungen, die Aufstellung von Gleichstellungskonzepten sowie Benchmarking insbesondere im kommunalen Bereich und werden von Ländern und Gemeinden genutzt, um Rationalisierungspotenzial aufzudecken.

Da für öffentlich-rechtliche Dienstverhältnisse keine Sozialversicherungspflicht besteht, stellt die Personalstandstatistik die einzige umfassende Datenquelle zur Ergänzung der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten dar und fließt damit in Arbeitsmarktstatistiken und in die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ein. Darüber hinaus werden die Ergebnisse der Personalstandstatistik für die Ermittlung der Arbeitskosten und für die Verdiensterhebung in den Bereichen 84 "Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung" und 85 "Erziehung und Unterricht" der Klassifikation der Wirtschaftszweige verwendet. Hier ersetzen sie die ansonsten nötige Datenerhebung.

## **2.3 Nutzerkonsultation**

Die Weiterentwicklung der Personalstandstatistik erfolgt in enger Zusammenarbeit mit wichtigen Nutzern. Die Ministerien des Bundes und der Länder können unmittelbar über das Gesetzgebungsverfahren Einfluss auf das Erhebungsprogramm nehmen. Fachspezifische Fragen oder Anregungen können im Fachausschuss „Finanz- und Steuerstatistik“ eingebracht werden.

## **3 Methodik**

### **3.1 Konzept der Datengewinnung**

Die Personalstandsdaten werden überwiegend von zentralen Personalabrechnungsstellen nach einem jährlich weitgehend gleich bleibenden Merkmalskatalog in Form von Einzeldatensätzen elektronisch geliefert. Die Ergebnisse werden über eine sichere Internetverbindung dem jeweiligen Statistikamt übermittelt. Bei der Personalstandstatistik handelt es sich um eine Vollerhebung, für die nach § 11 FPStatG Auskunftspflicht besteht.

### **3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung**

Bei allen Einheiten des Bundes und solchen, an denen mehrheitlich der Bund beteiligt ist, wird die Befragung zentral vom Statistischen Bundesamt durchgeführt. Die übrigen Einheiten werden von den Statistischen Ämtern der Länder befragt. Die Bundes- und einzelnen Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt in aggregierter Form zusammengeführt.

### **3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)**

Alle Datensätze werden geprüft, ob sie in sich konsistent sind. Mit Hilfe von Vorjahresvergleichen werden datensatzübergreifende Fehler gesucht, die durch fehlerhafte Programmierungen und Dateneingaben seitens der Auskunftspflichtigen entstanden sind.

### **3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren**

Entfällt.

### **3.5 Beantwortungsaufwand**

Die benötigten Daten werden hauptsächlich aus laufend gepflegten Bezügeabrechnungssystemen der zentralen Personalabrechnungsstellen geliefert. Daher ist die Datenlieferung insbesondere bei Bund und Ländern auf relativ wenige Stellen beschränkt und die Belastung der einzelnen Berichtsstellen relativ gering.

## **4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit**

### **4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit**

Die Personalstandstatistik wird jährlich zum Stichtag 30. Juni als Vollerhebung durchgeführt. Folglich sind stichprobenbedingte Fehler ausgeschlossen. Bei einer Vollerhebung sind nicht-stichproben-bedingte Fehler nicht völlig zu vermeiden, werden aber durch die Anbindung an die Personalabrechnungsstellen sowie durch entsprechend konzipierte Plausibilitätsprüfungen in den Statistischen Ämtern minimiert, so dass die Ergebnisse der Personalstandstatistik von hoher Datenqualität sind.

### **4.2 Stichprobenbedingte Fehler**

Keine, da Vollerhebung.

### **4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler**

Bei der Erfassung der Personalstandsdaten sind Antwortausfälle sowohl auf der Ebene der statistischen Einheiten als auch auf der Ebene statistischer Merkmale sehr selten.

Durch die weitgehend elektronische Lieferung der Daten von den Personalabrechnungsstellen gibt es insbesondere bei bezügerelevanten Merkmalen nur in seltenen Fällen fehlerhafte Angaben. Auftretende Fehler werden in der Aufbereitungsphase durch die Plausibilisierung der Angaben so weit möglich berichtigt. Merkmale, die nicht zahlungsrelevant sind, weisen dabei eine größere Ungenauigkeit auf als Merkmale, die zur Ermittlung der Bezüge benötigt werden. Bei sehr detaillierten Auswertungen ist bei folgenden Merkmalen mit Ungenauigkeiten zu rechnen: "Dienst- oder Arbeitsort" und "Aufgabenbereich", "Befristet Beschäftigte".

Der Kreis der Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform ist laufend Änderungen unterworfen. Ursache dafür sind neben den anhaltenden Ausgliederungstendenzen aus den öffentlichen Haushalten alle Vorgänge, die auch bei rein privatwirtschaftlichen Unternehmen auftreten können (Verschmelzung, Liquidation, Umwandlung, Gesellschafterwechsel, Veräußerung von Anteilen, Börsengang usw.). Die Qualität der Ergebnisse hängt somit entscheidend von der Aktualität der Kenntnisse über die Einheiten der Grundgesamtheit ab. Auf Grund der großen Dynamik in der Grundgesamtheit und der zeitlichen Verzögerung bei der Veröffentlichung solcher Vorfälle (Bundesanzeiger, Beteiligungsberichte von Kommunen, Bundesländern und Bund) ist von einer gewissen Untererfassung auszugehen, die aber nicht quantifiziert werden kann. Weniger bedeutsam ist die Übererfassung, bei der Einheiten befragt werden, die auf Grund geänderter Eigentumsverhältnisse nicht (mehr) zum Kreis der Berichtspflichtigen gehören. Diese Einheiten hinterfragen in der Regel ihre Berichtspflicht und werden aus der Grundgesamtheit gelöscht.

### **4.4 Revisionen**

#### **4.4.1 Revisionsgrundsätze**

Bei der Personalstandstatistik werden keine vorläufigen Ergebnisse veröffentlicht. Daher gelten veröffentlichte Daten als endgültig.

#### **4.4.2 Revisionsverfahren**

Entfällt.

#### **4.4.3 Revisionsanalysen**

Entfällt.

## **5 Aktualität und Pünktlichkeit**

### **5.1 Aktualität**

Erhebungsstichtag: 30.06. des jeweiligen Jahres; Gesamtergebnisse werden gewöhnlich etwa ein Jahr nach dem Erhebungsstichtag veröffentlicht.

Ergebnisse zu einzelnen Ländern sind bei den Statistischen Ämtern der Länder teilweise früher verfügbar.

### **5.2 Pünktlichkeit**

Die Ergebnisse stehen in der Regel termingerecht zur Verfügung.

## **6 Vergleichbarkeit**

### **6.1 Räumliche Vergleichbarkeit**

Die Personalstandstatistik wird für den Bund und alle Bundesländer nach dem gleichen Verfahren durchgeführt. Die Ergebnisse der einzelnen Bundesländer sind daher räumlich grundsätzlich vergleichbar. Die Ausgliederung von Aufgaben und Personal in rechtlich selbstständige Einrichtungen hat die Vergleichbarkeit der Ergebnisse zwischen den einzelnen Bundesländern in der Vergangenheit aber zunehmend beeinträchtigt. Um dem entgegenzuwirken wurde die

Darstellungspraxis 2011 geändert und die ausgegliederten Einheiten den einzelnen Ebenen zugerechnet. Vergleiche zwischen einzelnen Bundesländern sind dennoch nur unter Berücksichtigung der spezifischen Verwaltungsstrukturen möglich, da der Kommunalisierungsgrad in den einzelnen Bundesländern unterschiedlich ist. Besonders Vergleiche zwischen Stadtstaaten und Flächenländern können zu Fehlinterpretationen führen. Außerdem ist die Buchungspraxis bezüglich der funktionalen Zuordnung in den Länderhaushalten nicht immer einheitlich. Gleiches gilt für die Aufgabenbereiche auf kommunaler Ebene.

Für die Ergebnisse des öffentlichen Dienstes gibt es international keine entsprechenden Daten. Für internationale Vergleiche bietet die 2011 erstmals veröffentlichte Ebene des öffentlichen Gesamthaushalts Ergebnisse, die institutionell dem international gebräuchlichen Staatssektor der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen entsprechen. Die Ebene der "öffentlichen Arbeitgeber" entspricht weitgehend der international verbreiteten Abgrenzung des "Öffentlichen Sektors". Der Beschäftigtenbegriff der Personalstandstatistik ist allerdings enger gefasst als die international gebräuchliche Abgrenzung der Erwerbstätigen. Nicht enthalten sind insbesondere sogenannte Ein-Euro-Jobs und Freiwilligendienste (Wehr- und Sozialdienste). Geringfügig Beschäftigte werden in der Personalstandstatistik nur nachrichtlich ausgewiesen.

Bei einigen Merkmalen ist die zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit durch rechtliche Änderungen oder den Erhebungsstichtag nur eingeschränkt möglich. Dies ist insbesondere bei der Interpretation folgender Merkmale zu beachten:

#### Bruttobezüge im Berichtsmonat (Juni)

In einigen Bundesländern wird die Sonderzahlung für Beamtinnen und Beamte sowie Richterinnen und Richter seit dem Jahr 2004 monatlich anteilig ausbezahlt oder in die Grundgehälter integriert. Hierdurch steigen die im Rahmen der Personalstandstatistik erhobenen Bezüge für den Monat Juni, ohne dass dies zu einem Anstieg der Jahresbezüge führt. Die Änderung der Auszahlungsmodalitäten war in der Regel hingegen mit einer Kürzung der Sonderzahlung verbunden. Diese Kürzungen werden auf Grund des Erhebungsstichtags von den Ergebnissen der Personalstandstatistik nicht widerspiegelt. Aus diesem Grund sind die Durchschnittsbezüge nicht immer mit den Vorjahren vergleichbar. Auch ein Vergleich zwischen dem Bund und den einzelnen Bundesländern ist nicht mehr uneingeschränkt möglich.

#### Personal in Ausbildung

Zu Fehlinterpretationen kann es bei der Beurteilung der Ausbildungsleistung der öffentlichen Arbeitgeber kommen. Auf Grund des Stichtages 30. Juni können ganze Ausbildungsjahrgänge die Ausbildung zum Erhebungsstichtag bereits beendet haben mit der Folge, dass die tatsächliche Ausbildungsleistung stichtagsbedingt unterzeichnet wird.

#### Einführung der Tarifwerke TVöD und TV-L, TV-H

Die Tariflandschaft im öffentlichen Dienst hat sich mit der Einführung des TVöD, des TV-L und des TV-H grundlegend gewandelt. Dies hatte zur Folge, dass Einstufungen im Arbeitnehmerbereich nicht intertemporär vergleichbar sind und die Unterscheidung zwischen Arbeitern und Angestellten entfallen ist.

#### Föderalisierung des Beamtenrechts

In Folge der Föderalisierung des Beamtenrechts können bundesweit keine Laufbahngruppen mehr dargestellt werden.

#### Einführung des doppischen Rechnungswesens bei den Kommunen

Seit dem Beschluss der Innenministerkonferenz zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts vom 21. November 2003 wird in den Gemeinden und Gemeindeverbänden die bisherige Kameralistik schrittweise durch ein Haushalts- und Rechnungswesen mit doppelter Buchführung ersetzt. In zwei Ländern ist ein unbefristetes Wahlrecht zwischen den Buchungsstilen vorgesehen. Durch die Reform ändert sich die aus den Haushalten übernommene Systematik für das Merkmal "Aufgabenbereich" der Personalstandstatistik. Die Systematik der Produktgruppen tritt an die Stelle der Gliederungssystematik der Aufgabenbereiche.

Für die zusammenfassende statistische Berichterstattung werden seit 2011 die Gliederungsnummern des kameralen Rechnungswesens über Hilfsschlüssel in Produktnummern der doppisch buchenden Gemeinden überführt und mit den doppisch buchenden Berichtsstellen zusammengefasst. Bis 2010 erfolgte die Zusammenführung der Systematiken auf umgekehrtem Weg. Auf Grund beträchtlicher inhaltlicher und systematischer Unterschiede ist die Umschlüsselung allerdings nur eingeschränkt möglich. Daher sind Vergleiche zwischen kameral und doppisch buchenden Kommunen und intertemporale Analysen bezüglich des Merkmals "Aufgabenbereich" nur eingeschränkt möglich.

## **6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit**

Bei Vergleichen über mehrere Jahre hinweg ist zu beachten, dass die Form der Darstellung 2011 geändert wurde. Grundsätzlich liegen aber unter Beachtung der unter 6.1 genannten Einschränkungen für einzelne Merkmale vergleichbare Daten seit 1998 vor.

Beim Merkmal "Aufgabenbereich" gibt es hinsichtlich der zeitlichen Vergleichbarkeit folgende Einschränkungen:

In den Jahren 2001 und 2012 gab es größere Umstellungen des staatlichen Funktionenplans. Daher gibt es zwischen 2000 und 2001 sowie zwischen 2011 und 2012 bei einigen Aufgaben größere Brüche, die rein methodisch bedingt sind. Für die Einführung des Funktionenplans 2012 gibt es eine Übergangsfrist bis zum Haushaltsjahr 2014. Daher können

Veröffentlichungen einzelner Länder 2012 und 2013 noch die alte Systematik enthalten. Länderübergreifende Darstellungen des Statistischen Bundesamtes basieren ab 2012 auf dem neuen Funktionenplan.

Auf der kommunalen Ebene wurde die Systematik der Gliederungsnummern 2011 durch Produktnummern ersetzt (siehe 6.1). Im Jahr 2002 wurde der kommunale Gliederungsplan revidiert. Dies führt im kommunalen Bereich zwischen 2001 und 2002 sowie zwischen 2010 und 2011 zu eingeschränkter Vergleichbarkeit der Aufgabenbereiche.

## 7 Kohärenz

### 7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Die Personalstandstatistik hat eine Reihe von Bezugspunkten zu anderen Statistiken. Gleiche Abgrenzungen und Systematiken werden insbesondere in der Versorgungsempfängerstatistik angewendet. Betrachtet man die Personalstandstatistik aus Sicht der öffentlichen Haushalte, so ergeben sich starke Verknüpfungen mit den Finanzstatistiken und den dort ausgewiesenen Personalausgaben. Auf Grund gleicher Merkmale (Funktionen und Produktgruppen bzw. Gliederungsnummern der staatlichen und kommunalen Haushaltssystematik) ist eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse weitgehend gegeben. Zu beachten ist jedoch, dass Beschäftigte nicht in allen Fällen aus dem Haushaltstitel für Personalausgaben bezahlt werden müssen (insbesondere bei Durchführung temporärer Projektarbeiten). Bei Vergleichen der Vollzeitäquivalente der Personalstandstatistik mit den in öffentlichen Haushalten enthaltenen Stellenplänen kommt es wegen folgender Faktoren zu Diskrepanzen:

- Beschäftigte, die nicht aus dem Titel für die Personalausgaben finanziert werden, werden in der Regel nicht auf einer Stelle im Haushaltsplan geführt,
- Planstellen müssen nicht immer besetzt sein,
- Beschäftigte in Altersteilzeit werden bei der Ermittlung der Vollzeitäquivalente der Personalstandstatistik anteilig berücksichtigt. Im Stellenplan ist dies nicht der Fall. Hier wird über den gesamten Zeitraum der Altersteilzeit - also auch in der Freistellungsphase - eine Stelle benötigt. Bei Nachbesetzungen kann in der Freistellungsphase eine Ersatzplanstelle ausgebracht werden.

Aus Arbeitsmarktsicht bietet die Personalstandstatistik - neben der Haushaltsbefragung Mikrozensus bzw. der EU-Arbeitskräfteerhebung, die als Stichprobenerhebungen durchgeführt werden - eine umfassende Datenquelle der nicht sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten im öffentlichen Dienst und ergänzt somit die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten der Bundesagentur für Arbeit (BA) sowie die Daten der Rentenversicherungsträger und fließt somit in die Berechnung der Arbeitslosenquoten der BA und in die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ein. Die international übliche Definition der Erwerbstätigen nach den ILO-Kriterien, wie sie beispielsweise in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen genutzt wird, entspricht nicht dem in den Veröffentlichungen der Personalstandstatistik nachgewiesenen Konzept, welches sich an dem haushaltsorientierten Ansatz der Finanzstatistik orientiert und den Bedürfnissen der Hauptnutzer der Finanzstatistiken entspricht.

In der Personalstandstatistik werden nur Beschäftigte, die in einem unmittelbaren Dienst- oder Arbeitsvertragsverhältnis zu den öffentlichen Arbeitgebern stehen und in der Regel Gehalt, Entgelt, Vergütung oder Lohn aus den Haushaltsmitteln dieser Stellen beziehen, erfasst. Hierzu zählen auch Beschäftigte, die aus Drittmitteln finanziert werden. Nicht enthalten sind dagegen Beschäftigte mit Werkverträgen und Personen, die Arbeitsgelegenheiten nach § 16 d SGB II ("Ein-Euro-Jobs") wahrnehmen sowie freiwillig Wehr- oder Sozialdienstleistende.

In den Veröffentlichungen der Personalstandstatistik werden in der Regel geringfügig Beschäftigte nicht mit ausgewiesen, da sie weder in den Stellenplänen der Haushalte enthalten sind noch nach tarifvertraglichen Regelungen vergütet werden. Aus diesen Gründen erfolgt deren Nachweis nur nachrichtlich. Der in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen verwendete Begriff "Sektor Staat" und der in zahlreichen Statistiken nachgewiesene Abschnitt O "Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung" der Klassifikation der Wirtschaftszweige kann nicht mit dem in der Personalstandstatistik verwendeten Begriff "Öffentlicher Dienst" gleichgesetzt werden. Der "Sektor Staat" der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen entspricht institutionell dem ab 2011 in der Personalstandstatistik verfügbaren "Öffentlichen Gesamthaushalt".

Unter der Bezeichnung "Beamte" werden im Mikrozensus auch Richterinnen und Richter sowie Soldatinnen und Soldaten (einschließlich der Wehrdienstleistenden) sowie Dienstordnungsangestellte nachgewiesen, da diese in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis stehen. Die Personalstandstatistik schließt die Wehrdienstleistenden generell nicht mit ein. Berufs- und Zeitsoldaten und -soldatinnen, Richterinnen und Richter sowie Dienstordnungsangestellte werden explizit erhoben und je nach Bedarf in unterschiedlicher Form nachgewiesen.

Die Personalstandstatistik hat darüber hinaus Berührungspunkte mit zahlreichen anderen Statistiken. Zu nennen sind hier beispielsweise die Rechtspflege-, Schul-, Hochschul- und Bildungsstatistik. Bei Vergleichen mit der Bildungsstatistik ist darauf zu achten, dass der dortige Nachweis "Ausbildung in Berufen des öffentlichen Dienstes" nicht mit Ausbildung im öffentlichen Dienst vergleichbar ist. Im öffentlichen Dienst werden auch andere Berufsausbildungen angeboten, die z.B. unter die so genannten Kammerberufe fallen.

### 7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Personalstandstatistik ist intern kohärent.

### **7.3 Input für andere Statistiken**

Die Daten der Personalstandstatistik werden von der Arbeitskostenerhebung (AKE), den Erwerbstätigenrechnungen des Bundes und der Länder, den Verdienststatistiken und den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen genutzt.

## **8 Verbreitung und Kommunikation**

### **8.1 Verbreitungswege**

#### **Veröffentlichungen**

Die Ergebnisse der Personalstandstatistik sind im Internet unter folgendem Link zu finden:

<https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/FinanzenSteuern/OeffentlicherDienst>

Detaillierte Angaben enthält die Fachserie 14 Reihe 6 „Personal des öffentlichen Dienstes“. Die Fachserie steht zum kostenlosen Download im Excel- oder PDF-Format zur Verfügung.

Aufsätze in „Wirtschaft und Statistik“ (zuletzt für das Erhebungsjahr 2010):

<https://www.destatis.de/DE/Publikationen/WirtschaftStatistik/WirtschaftStatistikFinanzenSteuern.html>

#### **Online-Datenbank**

Über das Datenbanksystem GENESIS-Online [https://www-genesis.destatis.de/genesis/online;jsessionid=308FAAFD02A5F347AB8C212A43DA637D.tomcat\\_GO\\_1\\_1?sequenz=statistikTabellen&selectionname=74100](https://www-genesis.destatis.de/genesis/online;jsessionid=308FAAFD02A5F347AB8C212A43DA637D.tomcat_GO_1_1?sequenz=statistikTabellen&selectionname=74100)

#### **Sonstige Verbreitungswege**

Länderergebnisse können über die Homepage des jeweiligen Landesamtes abgerufen werden. Diese erreichen Sie z.B. über die Homepage des Statistischen Bundesamtes unter folgendem Link:

<https://www.destatis.de/DE/PresseService/Adressbuch/National.html>

### **8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik**

Umfangreiche Begriffserläuterungen können der Fachserie 14 Reihe 6 „Personal des öffentlichen Dienstes“ entnommen werden.

### **8.3 Richtlinien der Verbreitung**

#### **Veröffentlichungskalender**

Die Ergebnisse der Personalstandstatistik werden gewöhnlich etwa ein Jahr nach dem Erhebungsstichtag (30.06.) veröffentlicht und die zugehörigen Publikationen aktualisiert. Neue Ergebnisse werden in Pressemitteilungen und im Internet veröffentlicht.